

Finanz- und Aufgabenplan 2023 - 2027



Mettmenstetten

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2023 - 2027

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Matthias Lehmann

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Lintheschergasse 21
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 7

Finanz- und Aufgabenplan 2023 - 2027

Register F

Seiten F 1 - F 35

Analyse vergangene Jahre 2018 - 2022

Register V

Seiten V 1 - V 28

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess	Z
Zusammenfassung Politische Gemeinde	1
Zusammenfassung Sekundarschulgemeinde	2
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	3
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	4
Aussichten bis 2027	
- Steuerhaushalt	5
- Gebührenhaushalte	6
- Finanzierung Gesamthaushalt	6
Die vergangenen Jahre (2018 - 2022)	7

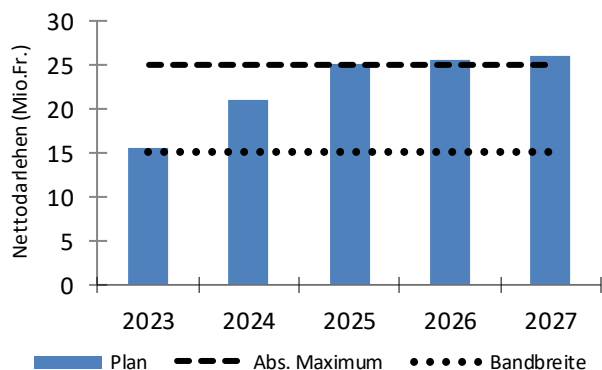
Finanz- und Aufgabenplan 2023 - 2027

Politische Gemeinde: Zusammenfassung

Die Konjunkturaussichten sind intakt, auch wenn mit neuen Unsicherheiten (z.B. Energie, Immobilien/Banken) sowie dem Ukrainekrieg auch Abwärtsrisiken vorhanden sind. Es wird von einem Anstieg der Erträge ausgegangen. Belastend wirken der Rückgang der ausserordentlichen Erträge (Buchgewinn, hohe Grundstückgewinnsteuern), die steigende Schülerzahl, die vorübergehend höhere Teuerung sowie gestiegenen Zinsen und Abschreibungen. Mit 17 Mio. Franken ist ein durchschnittliches Investitionsvolumen vorgesehen. Mit diesen Aussichten wird ab 2024 mit einer vierprozentigen Steuerfusserhöhung gerechnet. So kann die Erfolgsrechnung mittelfristig ausgeglichen werden. Mit einer Selbstfinanzierung von 15 Mio. Franken und Veräusserungen im Finanzvermögen (1 Mio.) resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltsdefizit von 1 Mio. Franken. Das Nettovermögen wird rasch vollständig abgebaut und weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von 5 Mio. Franken, was einer eher hohen Verschuldung entspricht. Die verzinslichen Schulden dürften um ca. 2 Mio. Franken zunehmen. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser aufgrund der ungenügenden Kostendeckung eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil. Die grössten Haushaltsrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Begrenzung Fremdverschuldung

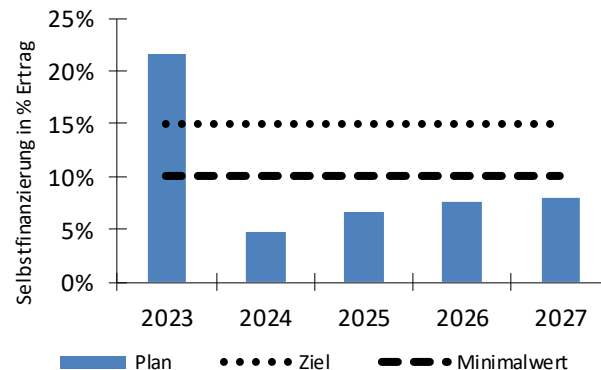
Gesamthaushalt



Die vor allem bis 2025 noch recht hohen Investitionen führen zu einer weiteren Darlehensaufnahme. Der Maximalwert von 25 Mio. Franken wird 2027 um 1 Mio. Franken überschritten. Mit eher tiefer Selbstfinanzierung können die Schulden nicht reduziert werden.

Angemessene Selbstfinanzierung

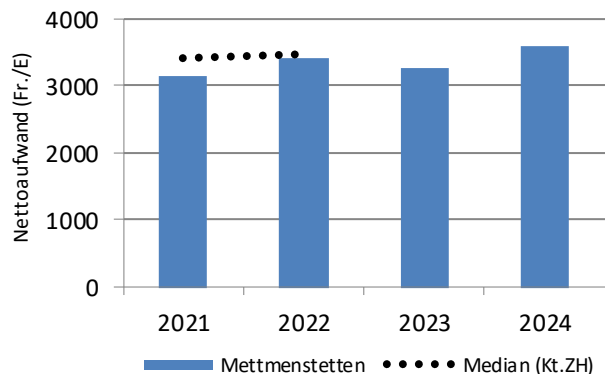
Steuerhaushalt



Mit anhaltender Aufwandsteigerung und ohne Buchgewinne und hohe Grundstückgewinnsteuern geht der Selbstfinanzierungsanteil auf 2024 zurück (5 %). Auch mit Verbesserungen auf 8 % bis 2027 wird der Minimalwert, ohne ausserordentliche Erträge, verfehlt.

Wirtschaftlichkeitsnachweis

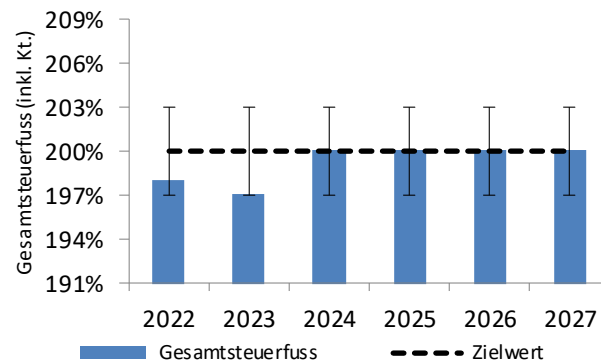
Steuerhaushalt



In den vergangenen Jahren hat sich das Aufwandniveau dem Durchschnitt der zürcherischen Gemeinden angenähert.

Attraktiver Gesamtsteuerfuss

Steuerhaushalt



2023 sinkt der Steuerfuss bei der Sekundarschule und 2024 beim Kanton um je einen Prozentpunkt. Ab 2024 rechnet die Gemeinde mit einem vier Prozentpunkte höheren Steuerfuss. Der Steuerfuss liegt beim Zielwert.

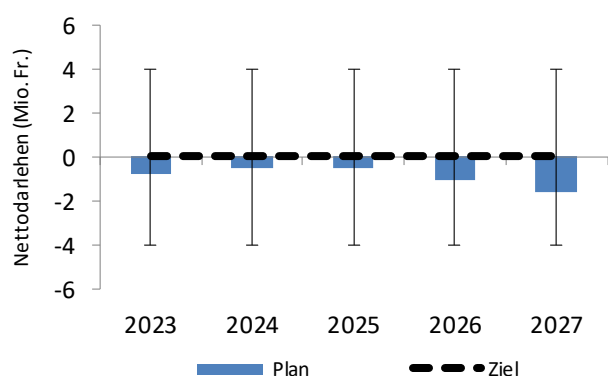
Sekundarschulgemeinde: Zusammenfassung

Die Konjunkturaussichten sind weiterhin intakt, auch wenn mit neuen Unsicherheiten (z.B. Energie, Immobilien/Banken) sowie dem Ukrainekrieg auch Abwärtsrisiken vorhanden sind. Es wird von einem Anstieg der Erträge ausgegangen. Belastend wirken die vorübergehend höhere Teuerung sowie die deutliche Zunahme der Schülerzahl. Mit 3,7 Mio. Franken ist ein durchschnittliches Investitionsvolumen vorgesehen. In der Erfolgsrechnung werden gut ausgeglichene Ergebnisse erwartet. Die Selbstfinanzierung von 4,3 Mio. Franken führt zu einem Haushaltüberschuss von 0,6 Mio. Franken. Die vorübergehend notwendige Finanzierung geschieht über das bestehende Kontokorrent bei der Gemeinde. Das Nettovermögen steigt bis zum Ende der Planung auf 4 Mio. Franken, was einer durchschnittlichen Substanz entspricht. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Begrenzung Fremdverschuldung

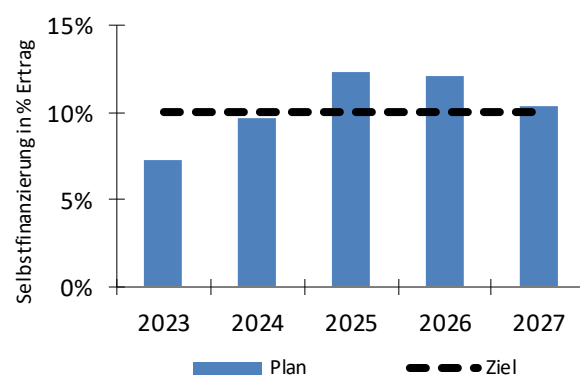
Steuerhaushalt



Zur Finanzierung der Investitionen wird das Kontokorrent bei der Gemeinde bis 2024 fast vollständig abgebaut. Durch die nachfolgende Erholung steigt es bis zum Ende der Planung wieder auf fast 2 Mio. Franken.

Angemessene Selbstfinanzierung

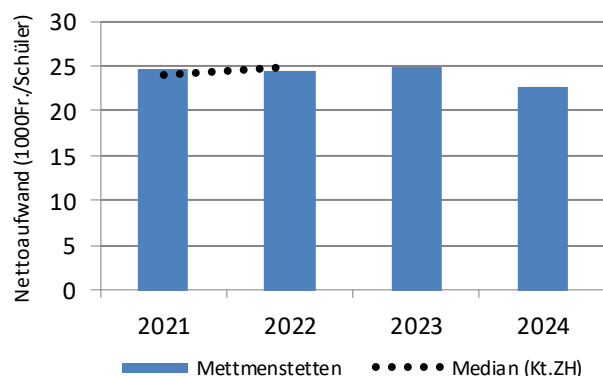
Steuerhaushalt



Durch die stabile Aufwandentwicklung im Budget 2024 steigt die Selbstfinanzierung deutlich an. Ab 2025 wird der Zielwert von 10 % der Erträge vorübergehend recht deutlich übertroffen.

Wirtschaftlichkeitsnachweis

Steuerhaushalt



Aktuell liegen die spezifischen Kosten nahe beim Mittelwert.

Durch den deutlichen Anstieg der Schülerzahl im Schuljahr 2023/24 dürften sie in Zukunft etwas zurückgehen.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Begrenzung Fremdverschuldung

Die sehr hohen Investitionen in die Raumentwicklung (Phase 1) können nicht ohne hohe Fremdverschuldung bewältigt werden. Vorübergehend dürfen die Schulden abzüglich Liquidität (Nettodarlehen) im Gesamthaushalt auf maximal 25 Mio. Franken ansteigen. Danach soll die Verschuldung innert zehn Jahren nach der Eröffnung (2032) wieder auf höchstens 15 Mio. Franken reduziert werden. Dafür ist ein deutlich über 100 %-iger Selbstfinanzierungsgrad nötig.

Bei der Sekundarschule wird die Bandbreite mit dem Medianwert des Bruttoverschuldungsanteils der Haushalte im Kanton Zürich festgelegt.

Messgrösse

Gemeinde
Max. 25 Mio. Franken

Bis 2032 auf max. 15 Mio. Franken sinkend

Sekundarschule
+/- 4 Mio. Franken

Angemessene Selbstfinanzierung

Um die üblicherweise anfallenden Investitionen zu decken und die Amortisation der Schulden zu ermöglichen, soll die Selbstfinanzierung in der Regel mindestens 10 % der Erträge ausmachen. Aufgrund der hohen Schulden liegt der Zielwert bei der Gemeinde fünfzig Prozent höher.

Messgrösse

Mindestens 10 % Selbstfinanzierungsanteil

Zielwert 15 %

Wirtschaftlichkeitsnachweis der laufenden Aufwendungen

In den einzelnen Bereichen sollen die Aufwendungen ohne Begründung nicht über dem kantonalen Mittelwert liegen.

Messgrösse

Nettokosten vs. Median Kanton Zürich

Attraktiver Gesamtsteuerfuss

Um im Standortwettbewerb über gute Voraussetzungen zu verfügen, wird eine mittlere Gesamtsteuerbelastung (Kanton und Gemeinden inkl. Schulen) von ungefähr 200 Steuerprozent angestrebt.

Solange sich die Gesamtsteuerbelastung in einer Bandbreite von +/- 3 Prozent bewegt, gilt die Zielsetzung als erfüllt.

Messgrösse

Gesamtsteuerbelastung von 197 – 203 %

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Tarife der Gebührenhaushalte werden dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit entsprechend festgesetzt und dem Verursacher belastet. Vorübergehend resultierende Ertragsüberschüsse werden in die Spezialfinanzierung übertragen. Der Bestand soll 10 % des Anlagenwertes zu Wiederbeschaffungskosten nicht übersteigen, aktuelle Entwicklungen bezüglich Finanzierung werden berücksichtigt.

Messgrösse

Stand Spezialfinanzierung

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Bei der **Polit. Gemeinde** können die geplanten, durchschnittlich hohen Investitionen, zu 86 % selbst finanziert werden. Der angestrebte Rückgang der Schulden findet nicht statt. Im Gegenteil, am Ende der Planung liegen die Schulden 1 Mio. Franken über dem Grenzwert. Hauptgrund für diese Entwicklung ist die, trotz vier Prozent höherem Steuerfuss, zu tiefe Selbstfinanzierung. Am Ende der Planung wird die Erfolgsrechnung zwar ausgeglichen, der angestrebte Minimalwert für die Selbstfinanzierung (10 %) wird aber um 0,6 Mio. Franken verfehlt. Mit Massnahmen auf der Aufwandseite (straffer Haushaltvollzug, evtl. Leistungsüberprüfung und -verzicht) sollen Verbesserungen erzielt werden oder es fallen höhere Erträge (z.B. Grundstückgewinnsteuern) an. Gelingt so keine weitere Entlastung der Erfolgsrechnung, müsste der Steuerfuss mittel-/langfristig um weitere drei Prozentpunkte höher angesetzt werden.

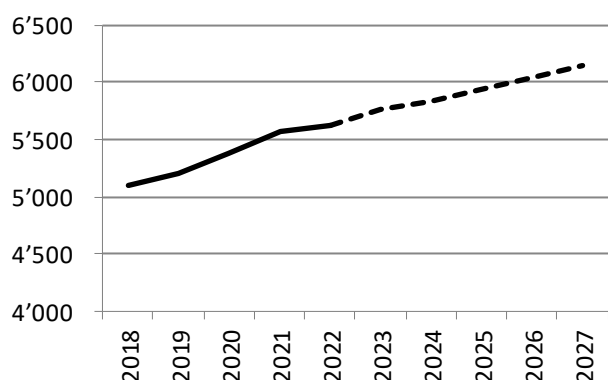
Der Haushalt der **Sekundarschule** befindet sich im Einklang mit den Zielen; er zeigt eine komfortable Perspektive.

Falls sich die Konjunkturaussichten merklich abkühlen würden, sind weitere Massnahmen vorzusehen.

Planungsgrundlagen

Die Weltwirtschaft übertraf zum Ende des Jahres 2022 die Erwartungen. Dank des milden Winters und staatlicher Interventionen wird die Weltwirtschaft auch im laufenden Jahr weniger stark von der befürchteten Energiekrise betroffen sein als bisher angenommen. Die Schweizer Konjunktur und der Arbeitsmarkt entwickelten sich im vergangenen Jahr sehr gut. Für das laufende Jahr wird eine konjunkturelle Erholung in ganz Europa erwartet. Allerdings wirken die noch nicht ausgestandene Energiekrise und die geldpolitische Straffung weiterhin dämpfend auf die Konjunkturentwicklung. Zudem dürfte die Teuerung etwas stärker als vor Jahresfrist erwartet ausfallen und auch die Zinsen zeigen weiter nach oben. Sorgen bereitet der Bankensektor: Sollte sich die Krise vertiefen und auf weitere Banken überschwapen, besteht ein beträchtliches Abwärtsrisiko. Zusätzliche Unsicherheiten stellen eine weitere Eskalation geopolitischer Spannungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine sowie die Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.) dar.

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer höheren Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 75 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Ausserdem besteht Anspruch (2024: 49 Einwohner) auf demografischen Sonderlastenausgleich; aufgrund der aktuellen Prognose dürfte diese Zahlung bis 2027 noch zunehmen. Anspruch auf geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich ist nicht gegeben.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde von Polit. Gemeinde und Sekundarschulgemeinde unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2023 - 2027)		Gde	Sek	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	15'295	4'274	19'569
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-16'881	-3'670	-20'551
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-1'586	604	-982
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	625	-	625
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-961	604	-357

Kennzahlen		Gde	Sek	Total
Nettovermögen (31.12.2027)	Fr./Einw.	-824	475	-349
Eigenkapital (31.12.2027)	Fr./Einw.	8'201	1'309	9'510
Selbstfinanzierungsgrad (2023 - 2027)		91%	116%	95%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

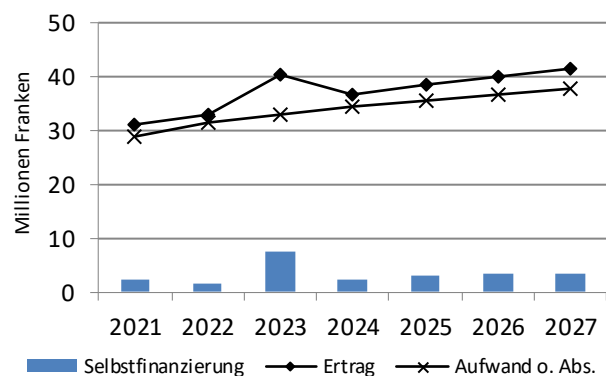
- Modulbau Kindergarten Dorf
- Heubau SH Gramatt 3, Beginn
- Containerprovisorium PS
- Diverse Strassen und Gewässer

Finanzvermögen

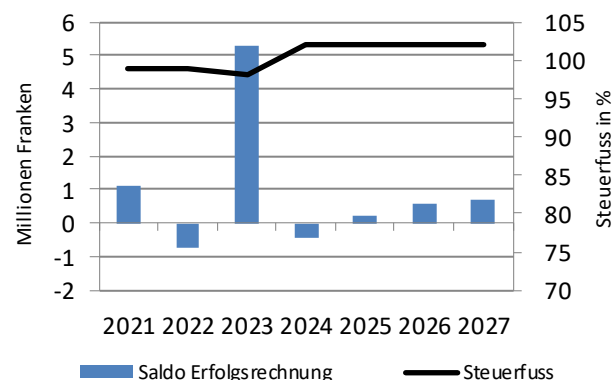
- Verkauf Dachlissenstr. 11

Die nach wie vor ansprechende Konjunktorentwicklung führt zusammen mit der steigenden Bevölkerungszahl zu einer Zunahme der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich). Die Grundstücksgewinnsteuern sind zwar rückläufig, leisten aber auch in der Planperiode einen wichtigen Beitrag an den Haushalt. Belastend wirken die vorübergehend höhere Teuerung, das gestiegene Zinsniveau sowie die Kapitalfolgekosten der geplanten Investitionen. Anpassungen der Steuergesetzgebung führen zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Die weiterhin steigende Schülerzahl und andere überproportionale Kostensteigerungen beispielweise für Pflegefinanzierung, Allgemeine Verwaltung und Soziales (inkl. Asylwesen) wirken sich ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der knappen Aussichten rechnet die Politische Gemeinde ab 2024 mit einer vierprozentigen Steuerfusserhöhung. So kann die Erfolgsrechnung mittelfristig ausgeglichen werden. 2027 zeigen Politische Gemeinde und Sekundarschule je einen Ertragsüberschuss von gut 0,3 Mio. Franken. Das Eigenkapital steigt auf 63 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 20 Mio. Franken, womit die durchschnittlichen Investitionen von 21 Mio. Franken zu 95 % selbst finanziert werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planperiode einer Nettoschuld von 1 Mio. Franken, was einer überdurchschnittlichen Verschuldung entspricht.

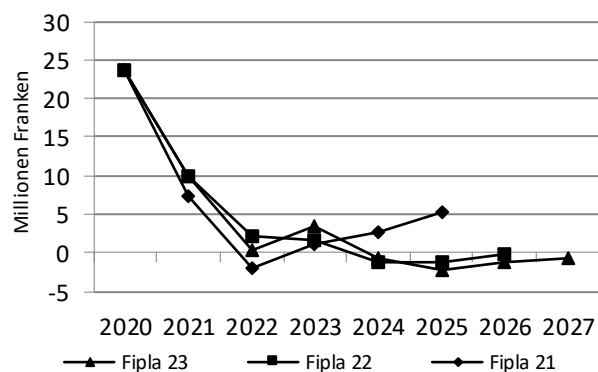
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein sehr ähnlicher Verlauf im Nettovermögen.

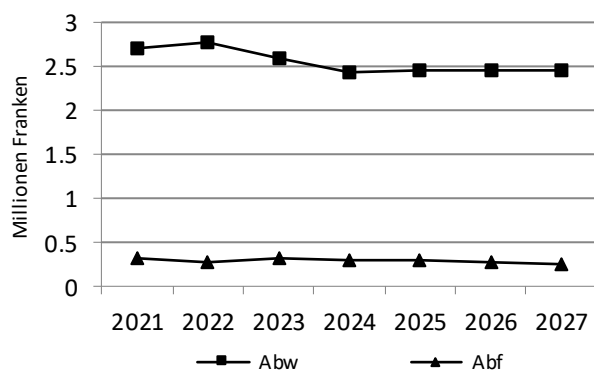
In der Erfolgsrechnung stehen höheren Erträgen (Steuern, Ressourcenausgleich, ZKB, Strassenunterhalt) verschiedene Aufwandsteigerungen (Bildung, Pflegefinanzierung, Allgemeine Verwaltung) gegenüber. Gegen Ende der Planung hat sich die Selbstfinanzierung fast verdoppelt.

Weil das Investitionsvolumen noch stärker zugenommen hat, zeigt sich ab 2025 eine etwas höhere Nettoschuld.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2023 - 2027)		Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	166	-24
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-1'043	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-877	-24
Kennzahlen			
Spezialfinanzierung (31.12.2027)	1'000 Fr.	2'451	259
Kostendeckungsgrad (2027)		100%	97%
Selbstfinanzierungsgrad (2023 - 2027)		16%	k.A.
Gebührenertrag (2027)	Fr./Einw.	134	59

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

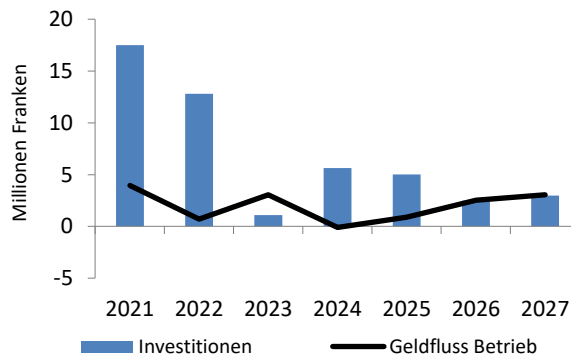
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Abwasser	Erhöhung	Tiefe Kostendeckung
Abfall	Stabil	---

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2023)			8'338
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		9'462	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-21'594		
- Finanzvermögen	4'403	-17'192	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-10'100		
- Neuaufnahme Schulden	12'000		
- Veränderung Anlagen	50	1'950	
Veränderung Liquide Mittel			-5'780
Liquide Mittel (31.12.2027)			2'558
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2027			366
Schulden inkl. KK per 31.12.2027		0.9%	27'323

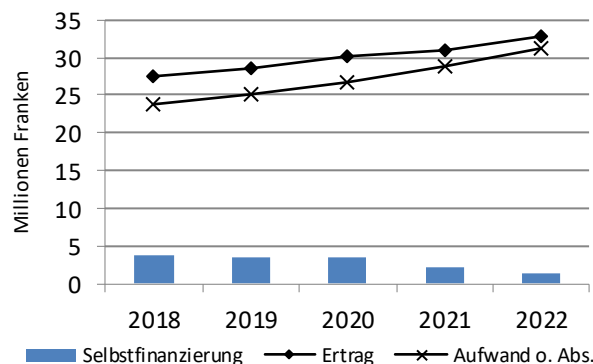


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 9 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 17 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 8 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum Teil aus der bestehenden recht hohen Liquidität und durch die Neuaufnahme verzinslicher Schulden von netto 2 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 27 Mio. Franken. Mit der Zinswende hat die durchschnittliche Zinsbelastung zugenommen. Dieser Trend dürfte weiter anhalten.

Die vergangenen Jahre (2018 - 2022)

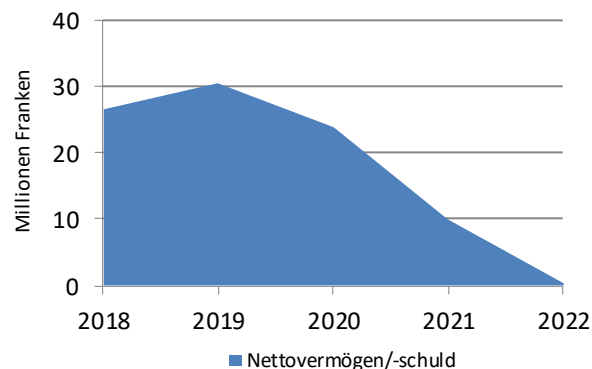
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Eine gute Wirtschaftslage und ein hohes Bevölkerungswachstum sind grundsätzlich positive Faktoren für den Finanzhaushalt. Hingegen führten die starke Zunahme der Schülerzahl und verschiedene zusätzlich überproportionale Steuererhöhungen (Soziales, Pflegefinanzierung, Allg. Verwaltung, [Öffentlicher] Verkehr etc.) im seinerzeit tiefen Aufwandniveau zu einer wesentlichen Verknappung der Erfolgsrechnung. Dies kommt dadurch zum Ausdruck, dass 2022 erstmals seit 2016 die Selbstfinanzierung wieder kleiner ist als die Grundstückgewinnsteuern. Es zeigt sich deutlich, dass beim höheren Aufwandniveau (inkl. Abschreibungen), mit stark gestiegenen Schulden und unterdurchschnittlicher Steuerkraft eine so tiefe Steuerbelastung nicht nachhaltig möglich ist.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den ausserordentlich hohen Nettoinvestitionen von 45 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 15 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 32 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (2 Mio.) resultierte ein Haushaltsdefizit von 32 Mio. Franken. Dies wurde durch die Aufnahme von Schulden und den Abbau der Liquidität finanziert. Das Nettovermögen wurde bis Ende 2022 fast vollständig auf 0,4 Mio. Franken abgebaut. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein knapper Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung hat in den vergangenen Jahren um einen Prozentpunkt abgenommen (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Gemeinden wird 2022 im Bereich Planmässige Abschreibungen VV ein überdurchschnittlich¹ hoher Aufwand ausgewiesen.

Mit 1 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2022 1 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Zahlreiche Aufwandsteigerungen (Bildung, Familie und Jugend, Pflegefinanzierung etc.) konnten mit höheren Steuern (inkl. Ausscheidungen und Grundstückgewinnsteuern) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe nicht kompensiert werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (4,3 %) entspricht einem schwachen Wert. Mit dem Abschluss 2022 ist die Steuerkraft bei 82 % vom kant. Mittelwert. Die bestehende Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich (Zuschüsse bis 95 %) hat sich bestätigt.

Mittelflussrechnung (2018 - 2022)		Gde + PS	Sek	Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	9'687	4'847	14'534	1'025	15'559
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-39'808	-5'499	-45'307	-2'712	-48'019
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-30'121	-652	-30'773	-1'687	-32'460
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-1'543	-	-1'543	-	-1'543
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-31'664	-652	-32'316	-1'687	-34'003
Kennzahlen						
Nettovermögen (31.12.2022)	Fr./Einw.	-618	445	-173	144	-28
Eigenkapital (31.12.2022)	Fr./Einw.	8'070	1'259	9'329	541	9'870
Selbstfinanzierungsgrad (2018 - 2022)		24%	88%	32%	38%	32%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2023 - 2027

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Sekundarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	10
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	12
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	18
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	20
Aufgabenplan	22
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	24
Erfolgsrechnung alle Planjahre	25
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	27
Planbilanz	29
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	34
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	35

Gemeindeentwicklung	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Bevölkerung	1)					
Mettmenstetten	5'625	5'758	5'835	5'935	6'037	6'141
Knonau	2'411	2'500	2'525	2'550	2'575	2'600
Maschwanden	644	645	650	655	660	665
Total Kreisgemeinde	8'680	8'903	9'010	9'140	9'272	9'406
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	152	161	158	161	163	165
- Primarschule	406	400	444	425	430	436
- Sekundarschule	244	250	271	299	308	343
Total	802	811	873	885	901	944

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung und Schülerzahlen Mettmensstetten = Input Gemeinde, Sekundarschule = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt 207%

Prognosen für den Bezirk Affoltern	2021 - 2026		2021 - 2036	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	4.3%	0.9%	14.3%	1.0%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-1.1%	-0.2%	-4.8%	-0.3%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-2.0%	-0.4%	-6.1%	-0.4%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	7.8%	1.6%	25.7%	1.7%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, Dezember 2022

Konjunkturelle Entwicklung	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Mittel 23/27	
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	2.6%	0.8%	1.9%	1.6%	1.6%	1.6%	1.5%
Teuerung	4)	2.8%	2.2%	2.1%	1.1%	1.2%	1.3%	1.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	0.8%	1.2%	1.9%	2.0%	2.1%	2.2%	1.9%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4)	-0.1%	1.5%	1.7%	1.6%	1.7%	1.8%	1.7%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2025 Konjunkturprognose KOF, 27. September 2023; ab 2026: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Mittel 23/27
Nominales BIP	5.4%	3.0%	4.0%	2.7%	2.8%	2.9%	3.1%
Jährliche Bevölkerungszunahme	1.1%	2.4%	1.3%	1.7%	1.7%	1.7%	1.8%
Bevölkerung und Teuerung	3.9%	4.6%	3.4%	2.8%	2.9%	3.0%	3.3%
Bevölkerung und nominales BIP	6.5%	5.4%	5.3%	4.4%	4.5%	4.6%	4.9%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess

Donnerstag, 11. Mai 2023

Steuerhaushalt		2023	2024	2025	2026	2027	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	7'597	2'112	2'998	3'372	3'490		19'569					
Nettoinvestitionen VV		-4'646	-6'060	-4'692	-2'189	-2'965		-20'551					
Veränderung Nettovermögen		2'951	-3'947	-1'694	1'184	525		-982					
Nettoinvestitionen FV		625	-	-	-	-		625					
Haushaltüberschuss/-defizit		3'576	-3'947	-1'694	1'184	525		-357					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		32'486	6'969	34'069	6'337	34'963	6'561	36'037	6'794	37'296	7'028	3.5%	0.2%
Fiskalbereich		25	20'044	26	20'002	47	21'135	48	21'803	48	22'779	18.0%	3.2%
Grundstückgewinnsteuern			3'500		2'500		2'000		2'000		2'000		-13.1%
Direkter Finanzausgleich	2)		4'973		6'404		7'441		8'007		8'246		13.5%
Abschreibungen VV		2'323		2'534		2'777		2'811		2'768			4.5%
Interne Verrechnungen		366	366	499	499	501	501	508	508	529	529		9.7%
Finanzaufwand/-ertrag		203	1'045	238	1'204	234	1'106	273	1'126	368	1'149		16.0%
Buchgewinne/-verluste		1	3'780	1	0								2.4%
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		35'403	40'677	37'366	36'945	38'523	38'743	39'676	40'238	41'009	41'731		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		5'274		-421		220		562		721			6'357
Abschreibungen		2'323		2'534		2'777		2'811		2'768			13'213
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung	1)	7'597		2'112		2'998		3'372		3'490			19'569
Steuerfuss		98%		102%		102%		102%		102%			
Einfacher Staatssteuerertrag		16'653		16'587		17'488		18'029		18'839			3.1%
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		653	-1'386	-651	-291	-60							-1'736
Ergebnis aus Finanzierung		4'621	965	872	853	782							8'092
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-							-
Rechnungsergebnis		5'274	-421	220	562	721							6'357
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		4'646	6'060	4'692	2'189	2'965							20'551
Finanzvermögen (FV)		-625	-	-	-	-							-625
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		42'958		39'387		39'513		40'521		41'058			-4%
Verwaltungsvermögen		58'255		61'781		63'695		63'073		63'270			9%
Fremdkapital			39'618		39'995		41'815		41'638		41'651		5%
Eigenkapital			61'594		61'173		61'394		61'956		62'677		2%
Total		101'212	101'212	101'168	101'168	103'208	103'208	103'594	103'594	104'328	104'328		3%
Nettovermögen/-schuld		3'340		-607		-2'301		-1'118		-593			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		18.9%		5.8%		7.9%		8.5%		8.5%		↘	9.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		164%		35%		64%		154%		118%		→	95% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.4%		0.7%		0.7%		0.9%		→	0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		422		-265		-567		-404		-349		→	-233 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2023	2024	2025	2026	2027	5-Jahres-Total					
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											
Selbstfinanzierung	1) 7'052	1'366	1'979	2'330	2'569	15'295					
Nettoinvestitionen VV	-2'812	-5'409	-4'032	-1'909	-2'720	-16'881					
Veränderung Nettovermögen	4'240	-4'043	-2'053	421	-151	-1'586					
Nettoinvestitionen FV	625	-	-	-	-	625					
Haushaltüberschuss/-defizit	4'865	-4'043	-2'053	421	-151	-961					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	25'564	6'690	27'090	6'000	27'701	6'217	28'487	6'442	29'293	6'668	3.5% -0.1%
Fiskalbereich	19	14'697	21	14'868	36	15'722	36	16'238	37	16'980	17.3% 3.7%
Grundstückgewinnsteuern		3'500		2'500		2'000		2'000		2'000	-13.1%
Direkter Finanzausgleich	2)	3'243		4'342		5'102		5'517		5'672	15.0%
Abschreibungen VV	1'766		1'952		2'209		2'216		2'185		5.5%
Interne Verrechnungen	365	365	498	498	501	501	507	507	528	528	9.7% 9.7%
Finanzaufwand/-ertrag	198	924	233	1'000	228	902	266	922	365	944	16.6% 0.5%
Buchgewinne/-verluste	1	3'780	1	0							
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	27'915	33'200	29'795	29'209	30'674	30'444	31'513	31'627	32'408	32'792	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	5'285		-586		-230		114		384		4'968
Abschreibungen	1'766		1'952		2'209		2'216		2'185		10'327
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) 7'052		1'366		1'979		2'330		2'569		15'295
Steuerfuss	78%		82%		82%		82%		82%		
Einfacher Staatssteuerertrag	16'653		16'587		17'488		18'029		18'839		3.1%
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto											
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	780	-1'352	-905	-542	-195	-2'213					
Ergebnis aus Finanzierung	4'505	766	675	656	579	7'181					
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-					
Rechnungsergebnis	5'285	-586	-230	114	384	4'968					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total					
Verwaltungsvermögen (VV)	2'812	5'409	4'032	1'909	2'720	16'881					
Finanzvermögen (FV)	-625	-	-	-	-	-625					
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	39'421		35'477		35'196		36'014		36'444		-8%
Verwaltungsvermögen	49'915		53'372		55'195		54'888		55'423		11%
Fremdkapital		38'657		38'757		40'529		40'925		41'506	7%
Eigenkapital		50'678		50'092		49'862		49'977		50'361	-1%
Total	89'335	89'335	88'849	88'849	90'391	90'391	90'901	90'901	91'867	91'867	3%
Nettovermögen/-schuld	763		-3'279		-5'332		-4'911		-5'062		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	21.5%		4.8%		6.6%		7.5%		8.0%		↘ 9.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	251%		25%		49%		122%		94%		→ 91% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%		0.5%		0.9%		0.9%		1.2%		→ 0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	133		-562		-898		-814		-824		↘ -593 ø

Sekundarschulgemeinde		2023	2024	2025	2026	2027	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	546	746	1'019	1'042	921		4'274					
Nettoinvestitionen VV		-1'835	-651	-660	-280	-245		-3'670					
Veränderung Nettovermögen		-1'289	96	359	762	676		604					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'289	96	359	762	676		604					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		6'921	279	6'979	336	7'262	344	7'550	352	8'003	360	3.7%	6.6%
Fiskalbereich		5	5'347	5	5'134	11	5'412	11	5'565	11	5'799	20.4%	2.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		1'730		2'062		2'339		2'491		2'574		10.4%
Abschreibungen VV		557		582		569		595		584		1.2%	
Interne Verrechnungen		0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	23.6%	23.6%
Finanzaufwand/-ertrag		5	121	5	203	6	203	7	203	2	205	-16.2%	14.0%
Buchgewinne/-verluste		0		0									
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		7'489	7'477	7'572	7'736	7'849	8'299	8'163	8'611	8'601	8'939		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-11		165		450		448		337			1'389
Abschreibungen		557		582		569		595		584			2'885
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung	1)	546		746		1'019		1'042		921			4'274
Steuerfuss		20%		20%		20%		20%		20%			
Einfacher Staatssteuerertrag		23'528		23'594		24'824		25'527		26'606			3.1%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-127	-34	253	251	134		477					
Ergebnis aus Finanzierung		116	199	197	197	203		912					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-					
Rechnungsergebnis		-11	165	450	448	337		1'389					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		1'835	651	660	280	245		3'670					
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-		-					
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		4'328		4'424		4'783		5'545		6'221		44%	
Verwaltungsvermögen		8'340		8'409		8'500		8'186		7'847		-6%	
Fremdkapital			1'752		1'752		1'752		1'752		1'752		0%
Eigenkapital			10'916		11'081		11'531		11'979		12'316		13%
Total		12'668	12'668	12'833	12'833	13'283	13'283	13'731	13'731	14'068	14'068		11%
Nettovermögen/-schuld		2'576		2'672		3'031		3'793		4'469			
Kennzahlen							Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		7.3%	9.6%	12.3%	12.1%	10.3%	→	10.3% ø					
Selbstfinanzierungsgrad		30%	115%	154%	372%	376%	↗	116% 5 Jahre					
Zinsbelastungsanteil		0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	-0.1%	↑	0.0% ø					
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		289	297	332	409	475	↗	360 ø					

Gebührenhaushalte		2023	2024	2025	2026	2027							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		-171	-57	133	124	113	142						
Nettoinvestitionen VV		-863	434	-313	-300	-	-1'043						
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'034	377	-180	-176	113	-901						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		1'115	941	998	936	1'021	1'153	1'044	1'168	1'068	1'183	-1.1%	5.9%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		1	4	13	18	16	17	20	20	32	29	>50%	>50%
Abschreibungen VV		-26		122		125		128		126			
Veränderung Spezialfinanzierung		37	182		180	24	16	10	15	0	13		
Total		1'127	1'127	1'133	1'133	1'186	1'186	1'203	1'203	1'225	1'225	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		-26		122		125		128		126		476	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-145		-180		8		-5		-13		-334	
Selbstfinanzierung		-171		-57		133		124		113		142	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		87%		84%		101%		100%		99%		94%	
Eigenfinanzierungsgrad		93%		100%		99%		93%		97%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		4'029	3'165	565	998	413	100	400	100	100	100		
Nettoinvestitionen VV		863		-434		313		300		-		1'043	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		3'122		2'566		2'754		2'926		2'800		-10%	
Fremdkapital	1)		223		-154		26		202		89	-60%	
Spezialfinanzierung			2'899		2'720		2'728		2'724		2'711	-7%	
Total		3'122	3'122	2'566	2'566	2'754	2'754	2'926	2'926	2'800	2'800	-10%	
Nettovermögen/-schuld		-223		154		-26		-202		-89			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		-18.1%		-6.0%		11.4%		10.4%		9.3%		↓	1.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-20%		13%		43%		41%		k.A.		↑	14% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.4%		-0.5%		-0.1%		0.0%		0.2%		↑	-0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-39		26		-4		-34		-15		↑	-13 ø

Abwasserbeseitigung	2023	2024	2025	2026	2027	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-208	-40	149	139	126	166
Nettoinvestitionen VV	-863	434	-313	-300	-	-1'043
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'072	393	-164	-161	126	-877

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	117		116		118		120		121		1.4%
Beitrag an ARA-Zweckverband	696		521		537		553		570		3.0%
Mengengebühr		465		455		615		620		626	7.7%
Grundgebühr		137		140		190		194		197	9.5%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	1	3	13	16	16	15	20	18	32	26	>50% >50%
Abschreibungen VV	-26		122		125		128		126		
Veränderung Spezialfinanzierung		182		163		24		10		0	
Total	788	788	773	773	820	820	832	832	849	849	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-26		122		125		128		126		476
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-182		-163		24		10		0		-310
Selbstfinanzierung	-208		-40		149		139		126		166

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	77%	79%	103%	101%	100%	92%	
Eigenfinanzierungsgrad	83%	94%	89%	84%	88%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.32%	0.66%	0.63%	0.73%	1.08%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	335	329	332	335	338		0.9% 1.8%
Gebührensatz (Fr./m³)	1.39	1.38	1.85	1.85	1.85		M
Kalkulatorische Anzahl Wohnungen	2'459	2'523	2'567	2'613	2'659		1.8%
Gebührensatz (Fr./Wohnung)	55.71	55.50	74.15	74.15	74.15		M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	4'029	3'165	565	998	413	100	400	100	100	100	
Nettoinvestitionen VV	863		-434		313		300		-		1'043

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	3'122		2'566		2'754		2'926		2'800		-10%
Fremdkapital		543		149		313		475		349	-36%
Spezialfinanzierung		2'579		2'416		2'441		2'451		2'451	-5%
Total	3'122	3'122	2'566	2'566	2'754	2'754	2'926	2'926	2'800	2'800	-10%
Nettovermögen/-schuld	-543		-149		-313		-475		-349		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	2023	2024	2025	2026	2027	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-34.4%	-6.6%	18.2%	16.7%	14.9%	↓ 1.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-24%	9%	48%	46%	k.A.	↑ 16% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.4%	-0.4%	0.1%	0.3%	0.6%	→ 0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-94	-26	-53	-79	-57	→ -62 ø

Abfallwirtschaft		2023	2024	2025	2026	2027						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung		37	-17	-16	-15	-13	-24					
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit		37	-17	-16	-15	-13	-24					
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.		
Eigene Aufwendungen und Erträge		302		360		366		371		376	1.4%	
Grundgebühr			339		342		348		354		360	1.5%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag			1		2		2		2		3	31.0%
Abschreibungen VV												
Veränderung Spezialfinanzierung		37		17		16		15		13		
Total		340	340	360	360	366	366	371	371	376	376	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen		-		-		-		-		-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		37		-17		-16		-15		-13		-24
Selbstfinanzierung		37		-17		-16		-15		-13		-24
Eckwerte und Gebührenplanung												5 Jahre
Kostendeckungsgrad		112%		95%		96%		96%		97%		99%
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		100%		100%		100%		
Zinssatz interne Verzinsung		0.32%		0.66%		0.63%		0.73%		1.08%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Haushalte		4'050		4'102		4'174		4'248		4'323		1.8% 1.8%
Gebührensatz (Fr./Haushalt)		83.57		83.26		83.26		83.26		83.26		M
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		-		-		
Fremdkapital	1)		-320		-303		-287		-272		-259	-19%
Spezialfinanzierung			320		303		287		272		259	-19%
Total		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettovermögen/-schuld		320		303		287		272		259		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt												
Kennzahlen												Periode
Selbstfinanzierungsanteil		11.0%		-4.9%		-4.6%		-4.2%		-3.6%		↓ -1.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.3%		-0.6%		-0.5%		-0.6%		-0.8%		↗ -0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		56		52		48		45		42		49 ø

Gesamthaushalt		2023	2024	2025	2026	2027	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	7'426	2'055	3'131	3'496	3'603		19'711					
Nettoinvestitionen VV		-5'510	-5'626	-5'005	-2'489	-2'965		-21'594					
Veränderung Nettovermögen		1'917	-3'571	-1'874	1'007	638		-1'883					
Nettoinvestitionen FV		625	-	-	-	-		625					
Haushaltüberschuss/-defizit		2'542	-3'571	-1'874	1'007	638		-1'258					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		33'625	36'427	35'093	36'179	36'031	38'289	37'128	39'772	38'412	41'235	3.4%	3.1%
Abschreibungen VV		2'297		2'656		2'902		2'939		2'894		5.9%	
Interne Verrechnungen		366	366	499	499	501	501	508	508	529	529	9.7%	9.7%
Finanzaufwand/-ertrag		204	1'050	251	1'221	250	1'123	293	1'146	399	1'179	18.3%	2.9%
Buchgewinne/-verluste		1	3'780	1	0								
EK-Fonds, Aufwertungen VV		37	182		180	24	16	10	15	0	13		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		36'530	41'805	38'499	38'078	39'709	39'929	40'879	41'440	42'235	42'956		
Rechnungsergebnis		5'274		-421		220		562		721			6'357
Abschreibungen		2'297		2'656		2'902		2'939		2'894			13'688
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-145		-180		8		-5		-13			-334
Selbstfinanzierung	1)	7'426		2'055		3'131		3'496		3'603			19'711
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		650	-1'390	-652	-291	-58							-1'742
Ergebnis aus Finanzierung		4'625	969	873	853	779							8'099
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-							-
Rechnungsergebnis		5'274	-421	220	562	721							6'357
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		5'510	5'626	5'005	2'489	2'965							21'594
Finanzvermögen (FV)		-625	-	-	-	-							-625
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		3'065	-86	903	2'526	3'053							9'462
Geldfluss aus Investitionen		-1'106	-5'627	-5'005	-2'489	-2'965							-17'192
Geldfluss aus Finanzierungen		-7'950	8'000	2'000	-	-100							1'950
Veränderung flüssige Mittel		-5'990	2'287	-2'101	37	-12							-5'780
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		42'958	39'387	39'513	40'521	41'058							-4%
davon Liquidität, KK + Anlagen		10'713	5'000	2'899	2'936	2'924							-73%
Verwaltungsvermögen (VV)		61'377	64'347	66'449	65'999	66'070							8%
Fremdkapital			39'841	39'841	41'841	41'841							5%
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			25'423	25'423	27'423	27'423							7%
Eigenkapital			64'494	63'893	64'122	64'679							1%
Total		104'334	104'334	103'734	103'734	105'962	105'962	106'520	106'520	107'128	107'128		3%
Nettovermögen/-schuld		3'117	-453	-2'327	-1'320	-682							
Kennzahlen		Periode											
Gesamtsteuerfuss	2)	98%	102%	102%	102%	102%							
Selbstfinanzierungsanteil		18.0%	5.5%	8.0%	8.6%	8.5%						↘	9.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		135%	37%	63%	140%	122%						→	91% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.4%	0.6%	0.7%	0.9%						→	0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		383	-239	-571	-438	-364						→	-246 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2023	2024	2025	2026	2027						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 6'881	1'309	2'112	2'454	2'682	15'437					
Nettoinvestitionen VV	-3'675	-4'975	-4'345	-2'209	-2'720	-17'924					
Veränderung Nettovermögen	3'206	-3'666	-2'233	245	-38	-2'486					
Nettoinvestitionen FV	625	-	-	-	-	625					
Haushaltüberschuss/-defizit	3'831	-3'666	-2'233	245	-38	-1'861					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	26'698	29'071	28'108	28'647	28'758	30'194	29'567	31'365	30'397	32'503	3.3% 2.8%
Abschreibungen VV	1'741		2'074		2'333		2'344		2'310		7.3%
Interne Verrechnungen	365	365	498	498	501	501	507	507	528	528	9.7% 9.7%
Finanzaufwand/-ertrag	199	928	246	1'018	244	919	286	942	397	973	18.9% 1.2%
Buchgewinne/-verluste	1	3'780	1	0							
EK-Fonds, Aufwertungen VV	37	182		180	24	16	10	15	0	13	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	29'042	34'327	30'928	30'342	31'860	31'630	32'715	32'829	33'633	34'018	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	5'285		-586		-230		114		384		4'968
Abschreibungen	1'741		2'074		2'333		2'344		2'310		10'803
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-145		-180		8		-5		-13		-334
Selbstfinanzierung	1) 6'881		1'309		2'112		2'454		2'682		15'437
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo						5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	777	-1'356	-906	-542	-192						-2'220
Ergebnis aus Finanzierung	4'508	771	676	656	577						7'187
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-						-
Rechnungsergebnis	5'285	-586	-230	114	384						4'968
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto						5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	3'675	4'975	4'345	2'209	2'720						17'924
Finanzvermögen (FV)	-625	-	-	-	-						-625
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	39'421		35'477		35'196		36'014		36'444		-8%
Verwaltungsvermögen	53'037		55'938		57'949		57'814		58'223		10%
Fremdkapital		38'880		38'603		40'555		41'127		41'595	7%
Eigenkapital		53'577		52'812		52'591		52'700		53'071	-1%
Total	92'457	92'457	91'415	91'415	93'145	93'145	93'827	93'827	94'667	94'667	2%
Nettovermögen/-schuld	541		-3'125		-5'358		-5'113		-5'151		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	20.4%		4.4%		6.8%		7.6%		8.0%		↘ 9.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	187%		26%		49%		111%		99%		→ 86% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%		0.5%		0.8%		0.9%		1.2%		→ 0.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	94		-536		-903		-847		-839		↘ -606 ø

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2022	2023	2024	2022	2023	2024
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	1'511	7'426	2'055	224	1'256	307
Nettoinvestitionen VV	-12'657	-5'510	-5'626	-2'114	-844	-925
Veränderung Nettovermögen	-11'146	1'917	-3'571	-1'889	412	-618
Nettoinvestitionen FV	-135	625	-	-24	109	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-11'281	2'542	-3'571	-1'913	521	-618

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2022	2023	2024	2022	2023	2024
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-9'487	-8'477	-9'680	-1'682	-1'468	-1'654
Nettokosten Schule	-15'601	-16'544	-17'395	-2'400	-2'492	-2'610
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'847	-2'031	-2'279	-300	-319	-355
Total Aufwand (netto)	-26'936	-27'051	-29'354	-4'382	-4'278	-4'619
Direkte Gemeindesteuern	20'155	20'020	19'976	3'232	3'149	3'114
Grundstückgewinnsteuern	2'307	3'500	2'500	410	608	428
Direkter Finanzausgleich	3'642	4'973	6'404	563	758	973
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	73	3'833	52	26	680	22
Total Ertrag (netto)	26'177	32'325	28'932	4'231	5'195	4'537
Ergebnis Erfolgsrechnung	-759	5'274	-421	-150	917	-82
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'264	2'297	2'656	374	365	420
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 5	-145	-180	1	-25	-31
Selbstfinanzierung	1'511	7'426	2'055	224	1'256	307
Überträge in Investitionsbereich	-	-3'779	1	-	-656	0
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) -1'646	-582	-2'143	-309	-95	-345
Veränderung übriges Fremdkapital	833	-	-	124	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	698	3'065	-86	39	505	-37
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-12'657	-5'510	-5'626	-2'114	-844	-925
Finanzvermögen (FV)	-135	625	-	-24	109	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	3'779	-1	-	656	-0
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-12'792	-1'106	-5'627	-2'137	-79	-925
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) 10'000	-	-	1'778	-	-
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-51	-85	-17
Veränderung übrige Kontokorrente	-110	-	-	-20	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -50	-7'950	8'000	-9	-1'381	1'371
Geldfluss aus Finanzierungen	9'840	-7'950	8'000	1'698	-1'466	1'354
Veränderung Flüssige Mittel	-2'254	-5'990	2'287	-401	-1'040	392

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2022 Rechnung	2023 Approx	2024 Budget	2023 vs. Rg.	2024 vs. Rg.	2024 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	61	55	57	-10%	-7%	3%
- Allgemeine Dienste	312	319	344	2%	10% !!	8%
- Verwaltungsliegenschaften	9	23	15	142%	58%	-35%
- Übriges	17	15	15	-6%	-8%	-2%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	35	35	45	1%	30% !	29%
- Allgemeines Rechtswesen	70	55	63	-22%	-11%	14%
- Feuerwehr	58	73	71	24%	21% !	-2%
- Übriges	23	15	16	-34%	-30%	6%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	12'961	14'233	15'993	10%	23% !!	12%
- Primarschule (je Schüler)	18'886	20'092	19'644	6%	4% !!	-2%
- Sekundarschule (je Schüler)	24'441	24'862	22'680	2%	-7%	-9%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	29	26	29	-12%	1%	14%
- Sport und Freizeit	39	45	44	15%	12%	-3%
- Übriges	15	11	12	-24%	-16%	10%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	144	142	149	-1%	4%	5%
- Pflegefinanzierung Spitex	90	88	104	-2%	16% !	19%
- Übriges	32	34	34	6%	5%	-1%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	151	17	83	-89%	-45%	390%
- Familie und Jugend	210	127	223	-39%	6% !	76%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	140	144	132	3%	-5%	-8%
- Fürsorge, Übriges	91	99	86	9%	-6%	-13%
- Übriges	10	87	84	807%	778% !!	-3%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	103	-7	-11	-106%	-111%	71%
- Übriges	88	88	93	0%	6%	6%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Abwasserbeseitigung (brutto)	103	137	132	32%	28% !!	-3%
- Abfallwirtschaft (brutto)	49	59	62	20%	26% !	5%
- Übriges	38	68	56	78%	45% !	-19%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	8	8	8	9%	5%	-3%
- Übriges	-92	-100	-100	10%	9%	-1%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	3	12	3	324%	15%	-73%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-60	-63	-47	5%	-22% !	-25%
- Planmässige Abschreibungen VV	357	369	399	3%	12% !!	8%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'682	1'468	1'654	-13%	-2%	13%
Nettokosten Kindergarten	350	398	433	14%	24%	9%
Nettokosten Primarschule	1'363	1'396	1'495	2%	10%	7%
Nettokosten Sekundarschule	687	698	682	2%	-1%	-2%
Total Nettokosten Schule(n)	2'400	2'492	2'610	4%	9%	5%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	4'082	3'959	4'264	-3%	4%	8%
Nettokosten Finanzen und Steuern	300	319	355	6%	19%	12%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'382	4'278	4'619	-2%	5%	8%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	152	196	194	28%	27%	-1%
Total Kosten	4'534	4'474	4'813	-1%	6%	8%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'625	5'758	5'835	2%	4%	1%
Kindergartenschüler	152	161	158	6%	4%	-2%
Primarschüler	406	400	444	-1%	9%	11%
Sekundarschüler	244	250	271	2%	11%	8%
Gesamtsschülerzahl	802	811	873	1%	9%	8%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	2.8%	2.2%	2.1%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	2.6%	0.8%	1.9%			
Summe (nominelles Wachstum)	5.4%	3.0%	4.0%			

Quelle: - 2025 Konjunkturprognose KOF, 27. September 2023; ab 2026: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

23.10.2023

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 = Bewilligt	2'102	1'692	512	264	440	4'880	9'889
2 = Nachhol-/Entwicklung	710	3'717	3'520	1'645	2'280	11'225	23'097
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	2'812	5'409	4'032	1'909	2'720	16'105	32'986

Abwasserbeseitigung	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 = Bewilligt	863	-434	313	300	-	100	1'143
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	863	-434	313	300	-	100	1'143

Abfallwirtschaft	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 = Bewilligt	-625	-	-	-	-	-	-625
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-625	-	-	-	-	-	-625

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
Total	3'050	4'975	4'345	2'209	2'720	16'205	33'504

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 Gemeindehaus, Schliess-System 2023	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	20		60	-	-	-	-	-	60
2 Technisches Solution Design (ICT PS) 2024	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	4		-	272	-	-	-	-	272
3 Technisches Solution Design (ICT PS) 2025	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	4		-	-	137	-	-	-	137
4 Technisches Solution Design (ICT PS) 2026	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	4		-	-	-	164	-	-	164
5 Technisches Solution Design (ICT PS) 2027	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	4		-	-	-	-	65	-	65
6 Sanierung Kanalisationsnetz Schulareal (2022)	9 / 5030.00 /	1	0	GDE	50		-	-	-	-	-	-	-
7 Sportplatz Gramatt, Beleuchtung LED 2023	9 / 5030.00 /	2	0	GDE	20		65	-	-	-	-	-	65
8 Neubau Schulhaus Gramatt II (METT)	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	33		250	-	-	-	-	-	250
9 Neubau Doppelturnhalle (METT)	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	33		467	-	-	-	-	-	467
10 Pavillion, Doppel KiGa, Sanierung / Umbau	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	33		126	-	-	-	-	-	126
11 Trennwand Turnhalle (2024)	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	33		-	55	-	-	-	-	55
12 Sanierung Beleuchtung Schulhaus Dorf	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	20		-	62	-	-	-	-	62
13 Modulbau Kindergartendorf 2023-2025 (SRE22+ 2023-25)	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	33		300	1'850	1'850	-	-	-	4'000
14 Doppelkindergarten Dorf, Sanierung/Aufstockung/Neubau 2029 / 5040.00 /	2	0	GDE	33	671		-	150	300	450	1'800	5'900	9'271
15 Schulverwaltungsgebäude, Umnutzung (SRE22+ 2026-30)	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	33		100	-	-	25	100	1'975	2'200
16 SH Gramatt 1, Sanierung / Umbau (SRE22+ 2027-30)	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	33	93	20	100	25	100	225	4'880	5'443
17 SH Dorf, Renovation, Umnutzung (SRE22+ 2029-31)	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	33		-	-	-	-	-	3'100	3'100
18 Mobiliar Schulhaus Gramatt II (METT)	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	8		-	-	-	-	-	-	-
19 Mobiliar D'Turnhalle & Aussengeräterraum (METT)	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	8		-	-	-	-	-	-	-
20 Provisorium (Container) Schulzimmer PS (SRE22+ 2024)	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	8		-	1'000	-	-	-	-	1'000
21 Mobiliar Provisorium Container (SRE22+ 2024)	9 / 5060.00 /	2	0	GDE	8		-	-	150	-	-	-	150
22 Mobiliar Kindergartendorf (SRE22+ 2025)	9 / 5060.00 /	2	0	GDE	8		-	-	160	-	-	-	160
23 Mobiliar Neubau SH Gramatt 3 (SRE22+ 2029)	9 / 5060.00 /	2	0	GDE	8		-	-	-	-	-	250	250
24 Schulraumentwicklung 2022+ Planungsaufwand (SRE22+)	9 / 5290.00 /	2	0	GDE	10	18	35	-	-	-	-	-	53
25 Neubau Tagesstrukturen (METT)	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	33		195	-	-	-	-	-	195
26 Mobiliar Tagesstrukturen (METT)	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	8		-	-	-	-	-	-	-
27 CMI Lösungsplattform (Digitalisierung) Hardware -> ER	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	4		-	-	-	-	-	-	-
28 CMI Lösungsplattform (Digitalisierung) Software -> ER	9 / 5200.00 /	1	0	GDE	5		-	-	-	-	-	-	-
29 Neubau Bibliothek & Begegnungszentrum (METT)	0	1	0	GDE	33		85	-	-	-	-	-	85
30 Mobiliar Bibliothek (2022)	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	8		-	-	-	-	-	-	-
31 Alterssiedlung, Dachsanierung (inkl. Photovoltaik)	9 / 5040.00 /	1	0	GDE	33	64	450	-	-	-	-	-	514
32 Sputnik, Energetische Sanierung 2023	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	20		-	-	-	-	-	-	-
33 Schulhausstr. (zw. Rennweg und ob.Fischbachstr.) Neugestaltu	9 / 5010.00 /	1	0	GDE	40	399	16	-	-	-	-	-	415
34 Im Gjuch, Strassensanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		50	300	-	-	-	-	350
35 Grundrebenstrasse, Rennweg-Leigruppenstr., Sanierung	9 / 5010.00 /	1	0	GDE	40	13	310	-	-	-	-	-	323
36 Bolletstrasse (Ottenloostrasse- Badiparkplatz), Sanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		30	400	-	-	-	-	430
37 Dachlissen (Sackgasse, Kat.1022), Sanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		80	-	-	-	-	-	80

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
38 Knonauerstrasse Rossau, Sanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		50	900	-	-	-	-	950
39 Grundrebenstrasse, Grossholzerstr.-Rennweg, Sanierung 340m	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		-	-	460	-	-	-	460
40 Erspachstrasse, Sanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		-	-	350	-	-	-	350
41 Leigruppenstrasse, Paradiesstr.-Oberdorfstr., Sanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		-	-	250	-	-	-	250
42 Herferswilerstrasse Rifferswil - Schulhaus Sanierung	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		-	-	-	400	-	-	400
43 Grundrebenstrasse, Langacherstr.-Grossholzerstr., Sanierung 249	9 / 5010.00 /	2	0	GDE	40		-	-	-	330	-	-	330
44 E-Ladestationen Schulareal (2022)	9 / 5030.00 /	1	0	GDE	10	6	54	-	-	-	-	-	60
45 Werkdienstgebäude, Energetische Massnahmen (PVA) 2023	9 / 5040.00 /	2	0	GDE	33		-	-	-	-	-	-	-
46 Elektro-Fahrzeug Werkdienst	9 / 5060.00 /	1	0	GDE	8		-	70	-	-	-	-	70
47 Bahnhof Mettmenstetten, Bushaltestelle, Neubau	9 / 5010.00 /	1	0	GDE	40		20	100	-	-	-	-	120
48 Loobach, Offenlegung (Stiftung zur Weid)	9 / 5020.00 /	1	0	GDE	50		-	-	350	-	-	-	350
49 Weidbächli, Planung Offenlegung (Stiftung zur Weid)	9 / 5020.00 /	1	0	GDE	50	28	50	150	-	-	-	-	228
50 Oberdorfbach, Teilst. Paradiesstr.-Gut Freudenb., Offenleg.	9 / 5020.00 /	1	0	GDE	50	24	-	-	-	-	150	-	174
51 Oberdorfbach, Renaturierung Abschn. Leigruppenstr.	9 / 5020.00 /	2	0	GDE	50		-	-	-	-	200	-	200
52 Oberdorfbach, Abschn. Unterhalb Oberdorfstrasse	9 / 5020.00 /	2	0	GDE	50		-	-	-	-	180	-	180
53 Dachlissen, Stripelbach, Offenlegung	9 / 5020.00 /	2	0	GDE	50		-	-	-	340	-	-	340
54 Fischbach, Erw. Durchlass bei LS Graf von 600 auf 1200mm	9 / 5020.00 /	2	0	GDE	50		-	-	-	100	-	-	100
55 Verkaufserlös Dachlissenstrasse 11	9 / 8000.00 /	1	0	FV			-4'410	-	-	-	-	-	-4'410
56 Verkaufsnebenkosten (Annahme)	9 / 7200.00 /	1	0	FV			5	-	-	-	-	-	5
57 Realisierter Gewinn zugunsten ER	9 / 7740.00 /	1	0	FV			3'780	-	-	-	-	-	3'780
58 Kanalisation, Sanierung 2023	9 / 5030.00 /	1	0	ABW	50		50	-	-	-	-	-	50
59 Sanierungen aus Zustandserhebung 2023	9 / 5030.00 /	1	0	ABW	50		250	-	-	-	-	-	250
60 Kanalisation, Sanierung 2024 inkl. San.aus Zust.Erh.	9 / 5030.00 /	1	0	ABW	50		-	300	-	-	-	-	300
61 Kanalisation, Sanierung 2025 inkl. San.aus Zust.Erh.	9 / 5030.00 /	1	0	ABW	50		-	-	300	-	-	-	300
62 Kanalisation, Sanierung 2026 inkl. San.aus Zust.Erh.	9 / 5030.00 /	1	0	ABW	50		-	-	-	300	-	-	300
63 Überarbeitung GEP, Bauingenieur	9 / 5290.00 /	1	0	ABW	10	1	20	130	-	-	-	-	151
64 ARA Knonau, Anschluss GVRZ Schönau Cham (IB)	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		603	-	-	-	-	-	603
65 Auflösung ARA Knonau, Umgliederung GVRZ bei Nutzungsbeginn	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		-3'065	-	-	-	-	-	-3'065
66 ARA Obfelden, Zuschluss R-S, Rückbau, Realisierung, Erneuerung	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		9	105	100	100	100	100	514
67 ARA Zwillikon, Werterhalt & Ausbau zu neuer Anlage (0.59%)	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		8	-	-	-	-	-	8
68 ARA Zwillikon, Beitrag Sanierung 2024 (0.59%)	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		-	3	-	-	-	-	3
69 ARA Zwillikon, Beitrag Sanierung 2025 (0.59%)	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		-	-	13	-	-	-	13
70 ARA Zwillikon, Beitrag Sanierung 2026 (0.59%)	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20		-	-	-	0	-	-	0
71 Rifferswil, Pumpwerk Ausbau (GEP)	9 / 5620.00 /	1	0	ABW	20	3	24	26	-	-	-	-	53
72 Investitionsbeitrag Gemeinde an GVRZ (Subvention)	9 / 5640.00 /	1	0	ABW	50	1'832	3'065	-898	-	-	-	-	3'998
73 Kanalisationsanschlussgebühren 2023	9 / 6370.00 /	1	0	ABW	40		-100	-	-	-	-	-	-100
74 Kanalisationsanschlussgebühren 2024	9 / 6370.00 /	1	0	ABW	40		-	-100	-	-	-	-	-100

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
75 Kanalisationsanschlussgebühren 2025	9 / 6370.00 / ;	1	0	ABW	40		-	-	-100	-	-	-	-100
76 Kanalisationsanschlussgebühren 2026	9 / 6370.00 / ;	1	0	ABW	40		-	-	-	-100	-	-	-100
77 Kanalisationsanschlussgebühren 2027	9 / 6370.00 / ;	1	0	ABW	40		-	-	-	-	-100	-	-100

Zusammenzug Nettoinvestitionen Sekundarschulgemeinde (1'000 Fr.)

23.10.2023

Sekundarschulgemeinde	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 = Bewilligt	1'835	531	310	55	65	70	2'865
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	120	350	225	180	65	940
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	1'835	651	660	280	245	135	3'805

Finanzvermögen (FV)	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Sekundarschulgemeinde	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
Total	1'835	651	660	280	245	135	3'805

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2023	2024	2025	2026	2027	> 2027	Total
1 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2023	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		57	-	-	-	-	-	57
2 Medien-Raum neue Infrastruktur 2023	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		60	-	-	-	-	-	60
3 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2024	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		-	66	-	-	-	-	66
4 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2025	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		-	-	60	-	-	-	60
5 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2026	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		-	-	-	55	-	-	55
6 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2027	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		-	-	-	-	65	-	65
7 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2028	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	4		-	-	-	-	-	70	70
8 AnBu: AIB Wygarten I, Spezialtrakt, Energie	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		-	-	-	-	-	-	-
9 Sekundarschule, Energie-Projekt, Investitionskredit	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33	491	523	-	-	-	-	-	1'014
10 Sekundarschule, PV-Anlage, Phase I (2022-23)	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33	25	815	-	-	-	-	-	840
11 Sek, PV-Anlage, Energie, Unterstand & Speicher (2023-24)	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		-	400	250	-	-	-	650
12 Sekundarschule, PV-Anlage, Phase II (2023)	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		-	-	-	-	-	-	-
13 Sekundarschule, PV-Anlage, Phase III (2024)	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		-	-	-	-	-	-	-
14 Wygarten, Spezialtrakt, Singsaal, Ersatz Lüftung 2023	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		110	-	-	-	-	-	110
15 Wygarten, Spezialtrakt, Garderobe/Nasszellen, Ersatz Lüftung	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		110	-	-	-	-	-	110
16 Wygarten II, Vorplatz, Sanierung 2024	1 / 5040.00 /	2	0	SEK	33		-	120	-	-	-	-	120
17 Wygarten, Spezialtrakt, Sanierung Fassade 2023	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		95	-	-	-	-	-	95
18 Wygarten, Medienraum, Umbau 2023	1 / 5040.00 /	1	0	SEK	33		65	-	-	-	-	-	65
19 Wygarten I: LED-Umrüstung	1 / 5040.00 /	2	0	SEK	33		-	-	200	-	-	-	200
20 Altes Sekundarschulhaus: LED-Umbau	1 / 5040.00 /	2	0	SEK	33		-	-	-	160	-	-	160
21 Wygarten II: LED-Umbau	1 / 5040.00 /	2	0	SEK	33		-	-	-	-	180	-	180
22 Wygarten I, Küche 2025	1 / 5060.00 /	2	0	SEK	8		-	-	150	-	-	-	150
23 Wygarten I, Schulraum, Inventar/Möbliering 2024	1 / 5060.00 /	1	0	SEK	8		-	65	-	-	-	-	65
24 Wygarten I, Schulraum, Inventar/Möbliering 2026	1 / 5060.00 /	2	0	SEK	8		-	-	-	65	-	-	65
25 Wygarten I, Schulraum, Inventar/Möbliering 2028	1 / 5060.00 /	2	0	SEK	8		-	-	-	-	-	65	65

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027			
Veränderungen Steuergesetz/-tarif													
- Natürliche Personen						0.0%	-1.1%	0.0%	-1.3%	0.0%			
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)													
<i>Natürliche Personen</i>	14'390	13'995	14'272	14'842	15'435	15'858	15'762	16'674	17'193	17'979			
- Einkommen	14'390	11'649	11'982	12'388	12'863	13'047	12'926	13'673	14'099	14'743	x x x	104%	
- Vermögen		2'346	2'290	2'455	2'572	2'811	2'837	3'001	3'094	3'235	x x x	116%	
<i>Juristische Personen</i>		988	914	811	703	795	824	814	836	860		102%	
- Gewinn		921	847	732	629	723	752	743	763	785	x x	102%	
- Kapital		67	67	79	74	72	72	71	73	75	x x	98%	
Total	14'390	14'983	15'186	15'653	16'137	16'653	16'587	17'488	18'029	18'839		106%	
Steuerfuss Rechnungsjahr	78%	78%	78%	78%	78%	78%	82%	82%	82%	82%			
Steuern Rechnungsjahr	11'224	11'687	11'845	12'210	12'587	12'990	13'601	14'340	14'784	15'448		111%	
Steuererträge aus früheren Jahren	885	1'761	1'598	1'366	1'432	1'620	959	1'027	1'091	1'159	x x x x	65%	
Nachsteuern	46	31	195	34	43	48	48	91	91	91		x	53%
Aktive Steuerauscheidungen	146	110	268	155	311	164	182	195	207	220	x x x x	74%	
Passive Steuerauscheidungen	-202	-176	-388	-314	-209	-308	-188	-201	-214	-227	x x x x	62%	
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-26	-33	-37	-19	-27	-22	-22	-28	-28	-28		x	79%
Quellensteuern	37	43	121	257	294	73	148	156	162	170	x x x	66%	
Personalsteuern	100	103	105	103	105	100	100	102	103	105		x	96%
Total Ertrag Gemeindesteuern	12'210	13'524	13'707	13'792	14'537	14'664	14'828	15'682	16'197	16'938		106%	
Tatsächliche Forderungsverluste	27	19	28	25	27	11	12	27	27	27		x	43%
Wertberichtigungen Forderungen												x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	27	19	28	25	27	11	12	27	27	27			43%
Grundstückgewinnsteuern	2'187	2'562	2'073	1'659	2'307	3'500	2'500	2'000	2'000	2'000		Manuelle Festlegung	124%
Hundesteuern	32	32	34	36	40	33	40	41	41	42		x	110%
Total Ertrag Sondersteuern	2'219	2'594	2'107	1'695	2'347	3'533	2'540	2'041	2'041	2'042			124%
Tatsächliche Forderungsverluste			0		0			0	0	0		x	0%
Kantonsanteil an Hundesteuern	7	8	8	9	9	8	9	9	9	9		Verhältnis zu Ertrag	105%
Total Aufwand Sondersteuern	7	8	8	9	9	8	9	9	10	10			102%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	183	182	197	204	195	200	200	206	212	219		wie allg. Dienste	101%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	393	199	215	253	253	288	259	267	275	284		wie allg. Dienste	108%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	48	52	32	23	17	14	15	15	15	15		wie letztes Budgetjahr	61%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	3'042	3'295	3'250	3'154	3'280	3'237	3'085	3'199	3'242	3'334			96%

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung					
											BIP	T	E	STF	Ø3y	2024 in % Ø3y
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)																
<i>Natürliche Personen</i>	20'050	19'595	20'261	22'305	22'303	22'591	22'586	23'828	24'504	25'554						104%
- Einkommen	20'050	16'774	17'448	19'207	19'040	19'087	19'005	20'050	20'619	21'503	x	x	x			102%
- Vermögen		2'821	2'813	3'097	3'263	3'504	3'581	3'778	3'885	4'051	x	x	x			117%
<i>Juristische Personen</i>		1'138	1'049	943	857	937	1'009	996	1'023	1'052						106%
- Gewinn		1'043	957	839	757	842	911	900	924	950	x	x				107%
- Kapital		94	92	104	100	94	98	96	99	102	x	x				99%
Total	20'050	20'733	21'310	23'247	23'160	23'528	23'594	24'824	25'527	26'606						105%
Steuerfuss Rechnungsjahr	22%	22%	21%	21%	21%	20%	20%	20%	20%	20%						
Steuern Rechnungsjahr	4'411	4'561	4'475	4'882	4'864	4'706	4'719	4'965	5'105	5'321						100%
Steuererträge aus früheren Jahren	465	704	881	661	614	637	347	360	369	384	x	x	x	x		48%
Nachsteuern	15	11	65	12	19	13	14	32	32	32					x	43%
Aktive Steuerauscheidungen	64	45	93	73	100	58	57	59	60	63	x	x	x	x		64%
Passive Steuerauscheidungen	-91	-71	-141	-125	-77	-110	-66	-68	-70	-73	x	x	x	x		58%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-9	-10	-11	-6	-8	-7	-7	-8	-8	-8					x	81%
Quellensteuern	-51	57	50	107	109	50	70	74	77	80	x	x	x			79%
Total Ertrag Gemeindesteuern	4'804	5'298	5'412	5'603	5'621	5'347	5'134	5'412	5'565	5'799						93%
Tatsächliche Forderungsverluste			17	10	7	5	5	11	11	11					x	46%
Wertberichtigungen Forderungen		1													x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	-	1	17	10	7	5	5	11	11	11						46%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	164	187	207	212	212	236	215	221	228	235					wie Schulverwaltung	102%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	17	7	11	8	5	5	5	5	5	5					wie letztes Budgetjahr	58%

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026	Bemessung: 2027
		Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	3'154	3'280	3'237	3'085	3'199	3'242	3'334
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'941	4'014	1) 4'100	1) 4'200	4'400	4'500	4'600
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		80%	82%	79%	73%	73%	72%	72%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	590	533	658	905	981	1'033	1'036
Einwohnerzahl	Anzahl	5'566	5'625	5'758	5'835	5'935	6'037	6'141
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	3'284	3'000	3'788	5'283	5'823	6'234	6'362
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		99%	99%	98%	102%	102%	102%	102%
Steuerfussindex		0.9917	0.9912	0.9831	0.9831	0.9831	0.9831	0.9831
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	3'251	2'970	3'712	5'388	5'939	6'358	6'489
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	2'561	2'340	2'954	4'332	4'775	5'112	5'217
- Steuerfuss		78%	78%	78%	82%	82%	82%	82%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	690	630	758	1'057	1'165	1'247	1'272
- Steuerfuss		21%	21%	20%	20%	20%	20%	20%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026	Bemessung: 2027
		Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028	Auszahlung: 2029
Einwohnerzahl	Anzahl	5'566	5'625	5'758	5'835	5'935	6'037	6'141
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'305	1'318	1'346	1'361	1'381	1'402	1'423
Anteil Einwohner < 20 Jahre		23.446%	23.431%	23.380%	23.328%	23.277%	23.225%	23.174%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.407%	0.538%	0.746%	0.750%	0.750%
Anspruchsgrenze		22.658%	22.558%	22.600%	22.643%	22.685%	22.728%	22.771%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.788%	0.873%	1.186%	1.223%	1.338%	1.248%	1.154%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	44	49	68	71	79	75	71
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'954	12'299	12'570	12'834	12'975	13'131	13'302
Voller Beitrag	1'000 Fr.	524	604	859	916	1'030	989	942
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-296	-340	-487	-452	-508	-488	-465
Nettobeitrag	1'000 Fr.	229	264	372	464	522	501	477
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	28	32	44	59	66	64	63
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	5'566	5'625	5'758	5'835	5'935	6'037	6'141
Fläche in Quadratkilometer	manuell	12.98	12.98	12.98	12.98	12.98	12.98	12.98
Bevölkerungsdichte	E/km2	428.7	433.2	443.5	449.4	457.1	465.0	473.0
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'948						
Steigungsindex	manuell	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		99.6	102.5	104.8	106.9	108.1	109.4	110.8
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.4%	1.4%	
- Allgemeine Dienste	E	E	3.0%	3.0%	2025: +118' Entfall einmaliger Aufwand BU24
- Verwaltungsliegenschaften	T	T	1.4%	1.4%	
- Übriges	T	T	1.4%	1.4%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	3.0%	3.0%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	5.0%	5.0%	
- Feuerwehr	E	E	3.0%	3.0%	
- Übriges	T	T	1.4%	1.4%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.4%	1.4%	
- Primarstufe	T	T	1.4%	1.4%	
- Musikschulen	E	E	3.0%	3.0%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.4%	1.4%	
- Tagesbetreuung	E	E	3.0%	3.0%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	3.0%	3.0%	2025: +10' Entfall einmaliger Aufwand BU24
- Volksschule, Sonstiges	E	E	3.0%	3.0%	
- Sonderschulen	E	E	3.0%	3.0%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	3.0%	3.0%	2025: +21' Entfall einmaliger Aufwand BU24
- Sport und Freizeit	E	E	3.0%	3.0%	2025: +7' Entfall einmaliger Aufwand BU24
- Übriges	E	E	3.0%	3.0%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	5.0%	5.0%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	5.0%	5.0%	
- Übriges	E	E	3.0%	3.0%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	5.0%	5.0%	
- Familie und Jugend	E	E	3.0%	3.0%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	5.0%	5.0%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	3.0%	3.0%	
- Übriges	E	E	3.0%	3.0%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.4%	1.4%	
- Übriges	E2	E2	5.0%	5.0%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2025: +210 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.4%	1.4%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.4%	1.4%	
- Übriges	E	E	3.0%	3.0%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	3.7%	
- Übriges	T	T	1.4%	1.4%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

**Sekundarschulgemeinde
Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.4%	1.4%	
Bildung					
- Sekundarstufe	T	T	1.4%	1.4%	2025+2026: je -160 +1 Klasse 2027: -320 +2 Klassen
- Musikschulen	EO	EO	2.8%	2.8%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.4%	1.4%	
- Tagesbetreuung	EO	EO	2.8%	2.8%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	EO	EO	2.8%	2.8%	
- Volksschule, Sonstiges	EO	EO	2.8%	2.8%	
- Sonderschulen	EO	EO	2.8%	2.8%	
- Übriges	EO	EO	2.8%	2.8%	
Kultur, Sport und Freizeit	EO	EO	2.8%	2.8%	
Gesundheit	EO	EO	2.8%	2.8%	
Soziale Sicherheit	EO	EO	2.8%	2.8%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	3.7%	
- Übriges	T	T	1.4%	1.4%	

BO = Bevölkerungsveränderung

EO = Einwohner + Teuerung

EO? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2023 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	2'570
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>5'285</u>
Veränderung	2'715

Einzelpositionen**2'715****Bemerkung**

Allgemeine Dienste	-35	Lohnsteuerung 3,5 %
Allgemeine Dienste	25	Neue Website erst 2024
Kindergarten	-15	Lohnsteuerung 3,5 %
Primarstufe	-55	Lohnsteuerung 3,5 %
Schulliegenschaften	-5	Lohnsteuerung 3,5 %
Schulleitung und Schulverwaltung	-5	Lohnsteuerung 3,5 %
Pflegefinanzierung Spitex	-120	Anpassung an 2022 Ist
Ergänzungsleistungen IV + AHV	390	Fehlende Abgrenzung 70 % Beitrag 2022 (1x)
Familie und Jugend	500	Rückerstattung Heimversorgertaxen (1x)
Gemeindestrassen	227	Kant. Unterhaltsbeitrag definitiv
Volkswirtschaft Übriges	157	ZKB Gewinnausschüttung
Steuern Rechnungsjahr	417	Fakturierung August 2023
Steuererträge aus früheren Jahren	746	Fakturierung August 2023 (/8*12)
Grundstückgewinnsteuern	1'500	Aktueller Trend
Ressourcenausgleich	88	Abgrenzung, Zahlung 2024
Ressourcenausgleich	-1'118	Abgrenzung, Zahlung 2025
Zinsen	2	Verzinsung Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen	16	Aktuelle Kalkulation

Sekundarschulgemeinde**Hochrechnung 2023 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-62
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-11</u>
Veränderung	51

Einzelpositionen**51****Bemerkung**

Sekundarstufe	-35	Lohnsteuerung 3,5 %
Schulliegenschaften	-5	Lohnsteuerung 3,5 %
Schulleitung und Schulverwaltung	-5	Lohnsteuerung 3,5 %
Steuern Rechnungsjahr	107	Fakturierung August 2023 (Me)
Steuererträge aus früheren Jahren	200	Fakturierung August 2023 (/8*12) (Me)
Ressourcenausgleich	33	Abgrenzung, Zahlung 2024 (Me)
Ressourcenausgleich	3	Abgrenzung, Zahlung 2024 (Kn, Ma)
Ressourcenausgleich	-287	Abgrenzung, Zahlung 2025 (Me)

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2023 Approx		2024 Budget		2025 Plan		2026 Plan		2027 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
	Allgemeine Verwaltung	2'761	683	2'884	645	2'844	663	2'921	682	3'001	701	2.1%
- Exekutive	316		330		334		339		344		2.2%	
- Allgemeine Dienste	2'151	600	2'308	560	2'260	577	2'329	595	2'400	613	2.8%	0.5%
- Verwaltungsliegenschaften	212	82	171	85	173	86	176	87	178	88	-4.3%	1.8%
- Übriges	83		75		76		77		78		-1.4%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'257	233	1'370	231	1'419	239	1'469	247	1'522	256	4.9%	2.4%
- Öffentliche Sicherheit	203	1	266	1	274	1	283	1	291	1	9.4%	2.3%
- Allgemeines Rechtswesen	438	122	489	123	513	129	539	135	566	142	6.6%	4.0%
- Feuerwehr	442	24	435	21	448	22	462	22	476	23	1.9%	-0.6%
- Übriges	174	86	180	86	183	87	186	88	188	90	1.9%	0.9%
Bildung	11'717	1'388	12'654	1'405	12'884	1'442	13'130	1'480	13'380	1'520	3.4%	2.3%
- Kindergarten	1'462		1'572		1'594		1'617		1'640		2.9%	
- Primarstufe	6'237	263	6'178	141	6'266	143	6'356	145	6'446	147	0.8%	-13.6%
- Musikschulen	197	5	191		196		202		208		1.5%	>-50%
- Schulliegenschaften	1'039	213	1'204	212	1'221	215	1'239	218	1'256	221	4.9%	0.9%
- Tagesbetreuung	1'130	900	1'337	1'044	1'377	1'076	1'419	1'109	1'462	1'142	6.7%	6.1%
- Schulleitung und Schulverwaltung	774		918		936		964		993		6.5%	
- Volksschule, Sonstiges	429	1	561	1	578	1	595	1	614	1	9.4%	2.3%
- Sonderschulen	448	7	694	9	715	9	737	9	759	9	14.1%	7.4%
Kultur, Sport und Freizeit	553	93	580	93	570	96	587	98	605	101	2.3%	2.3%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	194	46	218	46	204	48	210	49	216	51	2.7%	2.3%
- Sport und Freizeit	302	42	298	42	300	43	309	45	318	46	1.3%	2.3%
- Übriges	57	5	65	5	66	5	68	5	71	5	5.7%	2.3%
Gesundheit	1'500	-	1'657	-	1'737	-	1'821	-	1'909	-	6.2%	
- Pflegefinanzierung Heime	815		871		915		961		1'010		5.5%	
- Pflegefinanzierung Spitex	506		609		639		671		705		8.7%	
- Übriges	179		177		183		188		194		2.0%	
Soziale Sicherheit	5'902	3'181	6'154	2'606	6'403	2'722	6'663	2'844	6'935	2'971	4.1%	-1.7%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	1'495	1'397	1'575	1'088	1'654	1'143	1'738	1'201	1'826	1'261	5.1%	-2.5%
- Familie und Jugend	1'262	530	1'332	30	1'373	31	1'414	31	1'458	32	3.7%	>-50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'565	734	1'520	748	1'597	786	1'677	826	1'762	867	3.0%	4.3%
- Fürsorge, Übriges	620	50	542	40	559	41	576	42	593	44	-1.1%	-3.3%
- Übriges	961	470	1'185	701	1'221	722	1'258	744	1'296	767	7.8%	13.0%
Verkehr	1'525	1'058	1'570	1'092	1'613	1'108	1'658	1'125	1'704	1'142	2.8%	1.9%
- Gemeindestrassen	992	1'030	997	1'064	1'012	1'079	1'026	1'094	1'041	1'110	1.2%	1.9%
- Übriges	533	28	573	28	602	29	632	31	664	32	5.6%	3.8%
Umweltschutz und Raumordnung	1'577	1'184	1'489	1'165	1'547	1'218	1'569	1'235	1'597	1'258	0.3%	1.5%
- Abwasserbeseitigung	788	788	773	773	820	820	832	832	849	849	1.9%	1.9%
- Abfallwirtschaft	340	340	360	360	366	366	371	371	376	376	2.6%	2.6%
- Übriges	449	56	356	32	361	32	366	33	371	33	-4.6%	-12.4%
Volkswirtschaft	212	742	207	743	211	764	215	786	220	809	0.9%	2.2%
- Forstwirtschaft	139	91	136	89	138	90	140	91	142	93	0.5%	0.5%
- Übriges	73	652	71	654	73	674	76	695	78	716	1.6%	2.4%
Finanzen und Steuern	5'317	29'045	5'365	25'365	6'388	27'134	8'129	29'779	8'767	31'265	13.3%	1.9%
- Steuern	19	18'197	21	17'368	36	17'722	36	18'238	37	18'980	17.3%	1.1%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		3'042		4'110		4'775		5'112		5'217		14.4%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	2'561		2'340		2'954		4'332		4'775		16.8%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	690	3'251	630	2'970	758	3'712	1'057	5'388	1'165	5'939	14.0%	16.3%
- Sonderlastenausgleich	28	229	32	264	44	372	59	464	66	522	24.2%	22.9%
- Zinsen	132	61	166	147	164	30	206	34	317	45	24.5%	-7.2%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	119	481	222	496	222	515	222	534	222	553	16.9%	3.5%
- Buchgewinne/-verluste realisiert	1	3'780	1	0								
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	1	2	1	9	1	9	1	9	1	9		
- Planmässige Abschreibungen VV	1'766		1'952		2'209		2'216		2'185		5.5%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital	0	1	0	1								
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	32'321	37'606	33'929	33'344	35'616	35'386	38'162	38'276	39'639	40'023	5.2%	1.6%
Ergebnis	5'285		-586		-230		114		384			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2023 Approx		2024 Budget		2025 Plan		2026 Plan		2027 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	10		20		21		21		21		21.9%	
Bildung	6'847	395	6'895	534	7'177	542	7'463	550	7'913	558	3.7%	9.0%
- Sekundarstufe	4'339	188	4'343	199	4'565	202	4'790	205	5'178	207	4.5%	2.5%
- Musikschulen	84		79		81		83		85		0.5%	
- Schulliegenschaften	901	197	873	324	885	328	898	333	911	338	0.3%	14.5%
- Tagesbetreuung	12		11		12		12		12		1.4%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	789		798		821		844		867		2.4%	
- Volksschule, Sonstiges	184		216	2	222	2	228	2	235	2	6.3%	
- Sonderschulen	539	11	574	10	590	10	607	11	624	11	3.7%	-0.3%
- Übriges	1		1		1		1		1		8.7%	
Kultur, Sport und Freizeit	20		20		20		21		21		1.1%	
Gesundheit	29		33		34		35		36		6.1%	
Soziale Sicherheit	16		10		10		11		11		-8.6%	
Finanzen und Steuern	1'257	7'772	1'223	7'832	1'345	8'515	1'670	9'118	1'763	9'545	8.8%	5.3%
- Steuern	5	5'347	5	5'134	11	5'412	11	5'565	11	5'799	20.4%	2.0%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		791		1'002		1'165		1'247		1'272		12.6%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	690		630		758		1'057		1'165		14.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		690		630		758		1'057		1'165		14.0%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		844		946		1'050		1'100		1'150		8.0%
- Sonderlastenausgleich		28		32		44		59		66		24.2%
- Sonderlastenausgleich, übrige Gde.		67		82		80		85		85		6.2%
- Zinsen	6	5	6	5	7	5	8	5	4	7	-11.0%	7.5%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert	0		0									
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	1) 557		582		569		595		584		1.2%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1)											
- Aufwertungen VV	1)											
- Fonds im Fremdkapital			1									
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	8'178	8'167	8'201	8'366	8'607	9'057	9'220	9'668	9'766	10'103	4.5%	5.5%
Ergebnis	-11		165		450		448		337			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2023	2024	2025	2026	2027	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-14'995	-15'936	-15'371	-15'505	-15'917	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	14'697	14'868	15'722	16'238	16'980	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	-297	-1'068	352	733	1'062	
Zinssaldo	-101	-122	-240	-280	-381	
Deckungsbeitrag I	-398	-1'190	112	454	682	
Grundstückgewinnsteuern	3'500	2'500	2'000	2'000	2'000	
Deckungsbeitrag II	3'102	1'310	2'112	2'454	2'682	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-481	-1'770	-1'820	-780	-442	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'621	-460	291	1'674	2'240	6'366
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-3'675	-4'975	-4'345	-2'209	-2'720	
Investitionen Sachanlagen FV	625					
Überträge aus betrieblichem Bereich	3'779	-1				
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	729	-4'976	-4'345	-2'209	-2'720	-13'521
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden			-5'000 0.20%	-100 2.50%		
Zunahme langfristige Schulden	5'000 1.92%		2'000 2.00%	5'000 2.10%		
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-5'000 0.55%			-5'000 0.20%	-100 2.50%	
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)			5'000 0.20%	100 2.50%		
Veränderung interne Kontokorrente	-1'390 0.63%	-277 0.63%	-48 0.73%	572 1.08%	568 1.07%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen	50 0.00%	8'000 1.50%				
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen	-8'000 1.50%					
Geldfluss aus Finanzierungen	-9'340	7'723	1'952	572	468	1'375
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-5'990	2'287	-2'101	37	-12	-5'780
Endbestand flüssige Mittel	2'321	4'608	2'507	2'544	2'532	
Zielliquidität 3)	2'500	2'500	2'500	2'500	2'500	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	25'100	25'100	27'100	27'100	27'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.63%	0.63%	0.73%	1.08%	1.07%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2023	5'000	0.55%	50	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	5'000	0.20%	-	-
2027	100	2.50%	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	10'000	0.21%	-	-
2032	-	-	-	-
später	5'000	0.57%	-	-
Total	25'100	0.35%	50	-
Zinsbindung (Jahre)		7.2		0.5

Sekundarschulgemeinde						
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)						
	2023	2024	2025	2026	2027	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-4'807	-4'392	-4'397	-4'525	-4'887	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	5'347	5'134	5'412	5'565	5'799	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	540	741	1'016	1'039	912	
Zinssaldo	5	5	3	3	9	
Deckungsbeitrag	546	746	1'019	1'042	921	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-101	-372	-407	-190	-108	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	445	374	612	852	813	3'096
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-1'835	-651	-660	-280	-245	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich	-0	-0				
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-1'835	-651	-660	-280	-245	-3'671
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden						
Zunahme langfristige Schulden						
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)						
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)						
Veränderung interne Kontokorrente	1'390 0.63%	277 0.63%	48 0.73%	-572 1.08%	-568 1.07%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	1'390	277	48	-572	-568	575
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel	27	27	27	27	27	
Zielliquidität 3)						
Endbestand verzinsliche Schulden 4)						
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)						

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	-	-
Zinsbindung (Jahre)				

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2023		2024		2025		2026		2027		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	2'321		4'608		2'507		2'544		2'532		9%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	366		366		366		366		366		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)	8'000										-100%
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	18'613		18'613		18'613		18'613		18'613		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>10'121</u>		<u>11'891</u>		<u>13'712</u>		<u>14'492</u>		<u>14'934</u>		48%
Total Finanzvermögen	39'421		35'477		35'196		36'014		36'444		-8%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	<u>53'037</u>		<u>55'938</u>		<u>57'949</u>		<u>57'814</u>		<u>58'223</u>		10%
Total Verwaltungsvermögen	53'037		55'938		57'949		57'814		58'223		10%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		791		514		466		1'038		1'606	103%
- Externe Kontokorrente		321		321		321		321		321	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		10'674		10'674		10'674		10'674		10'674	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)						5'000		100			
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		25'100		25'100		22'100		27'000		27'000	8%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		<u>1'994</u>		<u>1'994</u>		<u>1'994</u>		<u>1'994</u>		<u>1'994</u>	0%
Total Fremdkapital		38'880		38'603		40'555		41'127		41'595	7%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		2'899		2'720		2'728		2'724		2'711	-7%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		50'678		50'092		49'862		49'977		50'361	-1%
Total Eigenkapital		53'577		52'812		52'591		52'700		53'071	-1%
Total	92'457	92'457	91'415	91'415	93'145	93'145	93'827	93'827	94'667	94'667	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
 - 2) Festgelder etc.
 - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 - 5) Gebührenhaushalte
 - 6) inkl. Globalbudgets
 - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2023		2024		2025		2026		2027		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	27		27		27		27		27		0%
- Interne Kontokorrente 1)	791		514		466		1'038		1'606		103%
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>3'511</u>		<u>3'883</u>		<u>4'290</u>		<u>4'480</u>		<u>4'588</u>		31%
Total Finanzvermögen	4'328		4'424		4'783		5'545		6'221		44%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	<u>8'340</u>		<u>8'409</u>		<u>8'500</u>		<u>8'186</u>		<u>7'847</u>		-6%
Total Verwaltungsvermögen	8'340		8'409		8'500		8'186		7'847		-6%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		1		1		1		1		1	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'632		1'632		1'632		1'632		1'632	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		<u>118</u>		<u>118</u>		<u>118</u>		<u>118</u>		<u>118</u>	0%
Total Fremdkapital		1'752		1'752		1'752		1'752		1'752	0%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		10'916		11'081		11'531		11'979		12'316	13%
Total Eigenkapital		10'916		11'081		11'531		11'979		12'316	13%
Total	12'668	12'668	12'833	12'833	13'283	13'283	13'731	13'731	14'068	14'068	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2023	2024	2025	2026	2027	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'758	5'835	5'935	6'037	6'141		
Steuerfuss	78%	82%	82%	82%	82%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	20.4%	4.4%	6.8%	7.6%	8.0%	↘	9.5% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	1.7%	1.8%	-0.6%	-0.1%	-0.2%	↗	0.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	187%	26%	49%	111%	99%	→	86% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.5%	0.8%	0.9%	1.2%	→	0.7% ∅
Kapitaldienstanteil	5.5%	7.5%	8.3%	8.2%	8.1%	→	7.5% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	109%	123%	124%	121%	119%	→	119% ∅
Nettovermögensquotient	4) 4%	-21%	-34%	-32%	-30%	→	-23% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 94	-536	-903	-847	-839	↘	-606 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	3	3	5	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	57%	56%	55%	55%	55%	↑	56% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 2.4%	2.6%	3.1%	3.0%	2.9%	↑	2.8% ∅
Investitionsanteil	20.3%	17.4%	13.3%	7.2%	8.4%	→	13.3% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	86	>100			↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 8'708	8'668	5'692	4'766	3'514	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 54.3%	10.0%	13.8%	15.8%	16.6%	↑	21.5% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Sekundarschulgemeinde	2023	2024	2025	2026	2027		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	8'903	9'010	9'140	9'272	9'406		
Steuerfuss	20%	20%	20%	20%	20%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	7.3%	9.6%	12.3%	12.1%	10.3%	➔	10.3% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.8%	-2.5%	1.5%	1.3%	3.2%	↗	0.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	30%	115%	154%	372%	376%	➔	116% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	-0.1%	↑	0.0% ∅
Kapitaldienstanteil	7.4%	7.5%	6.9%	6.9%	6.5%	↗	7.0% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	22%	21%	20%	19%	18%	↑	20% ∅
Nettovermögensquotient	4)	48%	52%	56%	68%	↗	60% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4)	289	297	332	409	↗	360 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		3	5	6	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		86%	86%	87%	87%	88%	↑ 87% ∅
Zinsbelastungsquote	5)	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	↑ -0.1% ∅
Investitionsanteil		20.9%	8.5%	8.3%	3.6%	3.0%	➔ 8.9% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	>100					↑
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7)	3'479	3'667	3'264	3'462	2'844	*
Selbstfinanzierungsquotient	8)	11.6%	15.8%	20.5%	20.4%	17.3%	↑ 17.2% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt	2023	2024	2025	2026	2027	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'758	5'835	5'935	6'037	6'141		
Gesamtsteuerfuss	4) 98%	102%	102%	102%	102%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	18.0%	5.5%	8.0%	8.6%	8.5%	↘	9.7% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	1.3%	1.2%	-0.3%	0.1%	0.3%	↗	0.5% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	135%	37%	63%	140%	122%	→	91% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.4%	0.6%	0.7%	0.9%	→	0.6% ∅
Kapitaldienstanteil	5.9%	7.5%	8.0%	7.9%	7.8%	→	7.4% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	91%	101%	101%	97%	94%	↗	97% ∅
Nettovermögensquotient	5) 16%	-2%	-11%	-6%	-3%	↑	-1% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 383	-239	-571	-438	-364	→	-246 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	3	4	5	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	61%	61%	59%	60%	60%	↑	60% ∅
Zinsbelastungsquote	6) 1.9%	2.1%	2.5%	2.4%	2.3%	↑	2.2% ∅
Investitionsanteil	20.5%	15.8%	12.4%	6.5%	7.3%	→	12.5% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	>100				↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 12'187	12'335	8'956	8'227	6'358	*	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 42.9%	11.5%	15.5%	17.0%	16.8%	↑	20.4% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)	3'237	3'085	3'199	3'242	3'334		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 1'256	307	467	519	535	617	∅
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -844	-925	-804	-396	-469	-688	∅
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) 109	-	-	-	-	22	∅
Haushaltüberschuss/-defizit	10) 521	-618	-337	123	66	-49	∅
Eigenkapital Steuerhaushalt	10'027	9'815	9'663	9'570	9'510		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	504	466	460	451	441		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2021 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich schweizweit am höchsten mit Steuern belastet. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % und Erhöhung Dividendenbesteuerung von 50 auf 60 %) ist vom Regierungsrat auf 2025 geplant. Auf 2024 und 2026 dürfte zudem der Steuertarif für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst werden (Ausgleich der kalten Progression).

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug etc.) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt. Ebenso ist die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer noch offen.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die per 1.1.2023 umgesetzte Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen. Der nächste Bericht dürfte anfangs 2025 erscheinen.

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Auslastung des ZVV ist durch die Pandemie stark gesunken, entsprechend hat sich das Defizit deutlich erhöht. Es sind hohe Nachzahlungen zu leisten. Nach der Pandemie hat die Nachfrage wieder zugenommen. Weil mittelfristig mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet wird und die Vorteilsanrechnung auf 2026 wegfällt, wird trotzdem mit keinem deutlichen Rückgang der Gemeindebeiträge gerechnet.

ME flex / VZE Finanzierungspauschale

Die Bildungsdirektion will die Mittelzuteilung flexibilisieren und vereinfachen. Das "ME flex" genannte Projekt wird frühestens ab 2026 die Finanzflüsse verändern. Bereits früher (evtl. ab 2024) soll die monatliche Gemeinderechnung pauschalisiert werden. Insgesamt sollen den Schulen dadurch keine Mittel entzogen werden. Im Übergang profitieren Schulen mit einem jungen Lehrkörper, während Schulen mit älteren LehrerInnen etwas teurer werden.

Mehrwertausgleich

Das Bundesgericht hat 2022 entschieden, dass Gemeinden nicht auf einen Mehrwertausgleich bei Auf- und Umzönungen verzichten dürften. Darauf hat der Ständerat reagiert und eine Änderung des Gesetzestextes beantragt, damit künftig Kantone über den Ausgleich entscheiden dürfen. Solange die Gesetzgebung auf Bundesebene nicht abgeschlossen ist, genehmigt der Kanton Zürich keine kommunalen Regelungen, die keinen angemessenen Abgabesatz (mindestens 20 %) vorsehen.

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten
(Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betriebsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip im weiteren Sinn umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftsportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2018 - 2022

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Sekundarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Abwasserbeseitigung	5
Abfallwirtschaft	6
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	7
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	8

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2022 (Ist und Prognosen)	9
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	10
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	12
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	14
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	15

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	17
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	19
Investitionsrechnung	21
Bilanz	22
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	24
Steuerstatistik	27

Steuerhaushalt		2018	2019	2020	2021	2022							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	3'748	3'652	3'527	2'213	1'394	14'534						
Nettoinvestitionen VV		-4'319	-3'687	-10'303	-16'072	-10'927	-45'307						
Veränderung Nettovermögen		-571	-35	-6'776	-13'859	-9'532	-30'773						
Nettoinvestitionen FV		-272	-	-	-1'137	-135	-1'543						
Haushaltüberschuss/-defizit		-843	-35	-6'776	-14'996	-9'667	-32'316						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		23'751	4'558	24'853	4'152	26'577	4'696	28'571	5'049	31'037	5'371	6.9%	4.2%
Fiskalbereich		34	17'046	28	18'855	54	19'152	44	19'430	43	20'198	5.9%	4.3%
Grundstückgewinnsteuern			2'187		2'562		2'073		1'659		2'307		1.3%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'802		1'966		3'201		3'744		3'642		6.8%
Abschreibungen VV		2'457		1'106		1'135		1'092		2'171			-3.0%
Interne Verrechnungen		384	384	284	284	306	306	367	367	387	387	0.2%	0.2%
Finanzaufwand/-ertrag		67	1'007	136	1'135	106	1'132	163	1'108	208	1'164	32.8%	3.7%
Buchgewinne/-verluste							8						
EK-Fonds, Aufwertungen VV					44			0	13		18		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		26'693	27'984	26'407	28'997	28'178	30'569	30'236	31'371	33'847	33'088	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'291		2'590		2'392		1'135		-759		6'649	
Abschreibungen		2'457		1'106		1'135		1'092		2'171		7'960	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-44		-		-13		-18		-75	
Selbstfinanzierung	1)	3'748		3'652		3'527		2'213		1'394		14'534	
Steuerfuss		100%		100%		99%		99%		99%			
Einfacher Staatssteuerertrag		14'390		14'983		15'186		15'653		16'137		2.9%	
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		351	1'548	1'358	177	-1'733			1'700				
Ergebnis aus Finanzierung		940	1'042	1'034	958	974			4'949				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-			-				
Rechnungsergebnis		1'291	2'590	2'392	1'135	-759			6'649				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		4'319	3'687	10'303	16'072	10'927			45'307				
Finanzvermögen (FV)		272	-	-	1'137	135			1'543				
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		39'089		43'376		37'998		41'154		41'041	5%		
Verwaltungsvermögen		20'404		22'996		32'164		47'158		55'931	174%		
Fremdkapital			12'651		12'819		14'217		31'233		40'652	221%	
Eigenkapital			46'842		53'553		55'945		57'079		56'320	20%	
Total		59'493	59'493	66'372	66'372	70'162	70'162	88'312	88'312	96'973	96'973	63%	
Nettovermögen/-schuld		26'438		30'556		23'781		9'921		389			
Kennzahlen									Periode				
Selbstfinanzierungsanteil		13.6%	12.8%	11.7%	7.1%	4.3%			↘	9.9%	∅		
Selbstfinanzierungsgrad		87%	99%	34%	14%	13%			↑	32%	5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%	0.0%	-0.1%	0.1%	0.2%			↑	0.1%	∅		
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'028	5'446	3'993	1'440	-173			↑	3'147	∅		
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2018	2019	2020	2021	2022	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 2'841	2'368	2'720	1'075	683	9'687
Nettoinvestitionen VV	-3'857	-3'556	-9'813	-13'839	-8'743	-39'808
Veränderung Nettovermögen	-1'016	-1'187	-7'093	-12'764	-8'061	-30'121
Nettoinvestitionen FV	-272	-	-	-1'137	-135	-1'543
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'288	-1'187	-7'093	-13'901	-8'195	-31'664

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	18'159	4'210	19'258	3'970	20'503	4'527	22'520	4'857	24'382	5'118	7.6% 5.0%
Fiskalbereich	34	12'242	26	13'557	37	13'740	34	13'827	36	14'577	1.6% 4.5%
Grundstückgewinnsteuern		2'187		2'562		2'073		1'659		2'307	1.3%
Direkter Finanzausgleich	2)	1'494		764		2'073		2'530		2'295	11.3%
Abschreibungen VV	1'800		777		818		720		1'709		-1.3%
Interne Verrechnungen	384	384	284	284	306	306	367	367	386	386	0.1% 0.1%
Finanzaufwand/-ertrag	50	951	129	929	95	934	156	911	203	1'007	42.0% 1.4%
Buchgewinne/-verluste						8					
EK-Fonds, Aufwertungen VV				44			0	13		18	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	20'427	21'468	20'474	22'109	21'759	23'661	23'797	24'165	26'716	25'708	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	1'041		1'635		1'902		368		-1'008		3'938
Abschreibungen	1'800		777		818		720		1'709		5'824
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-44		-		-13		-18		-75
Selbstfinanzierung	1) 2'841		2'368		2'720		1'075		683		9'687
Steuerfuss	78%		78%		78%		78%		78%		
Einfacher Staatssteuerertrag	14'390		14'983		15'186		15'653		16'137		2.9%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	140	792	1'055	-401	-1'830	-244
Ergebnis aus Finanzierung	901	843	847	769	822	4'182
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	1'041	1'635	1'902	368	-1'008	3'938

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	3'857	3'556	9'813	13'839	8'743	39'808
Finanzvermögen (FV)	272	-	-	1'137	135	1'543

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	38'521		39'640		34'722		37'456		37'605		-2%
Verwaltungsvermögen	16'901		19'690		28'685		41'817		48'869		189%
Fremdkapital		14'306		15'199		17'374		32'872		41'081	187%
Eigenkapital		41'116		44'131		46'033		46'401		45'393	10%
Total	55'422	55'422	59'331	59'331	63'407	63'407	79'273	79'273	86'474	86'474	56%
Nettovermögen/-schuld	24'215		24'441		17'348		4'584		-3'477		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	13.5%	10.9%	11.7%	4.5%	2.7%	↘ 8.7% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	74%	67%	28%	8%	8%	↘ 24% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3) 0.0%	0.1%	0.0%	0.1%	0.3%	↗ 0.1% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	4'754	4'701	3'226	824	-618	↘ 2'577 ∅

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Sekundarschulgemeinde		2018	2019	2020	2021	2022	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	907	1'284	807	1'138	711		4'847					
Nettoinvestitionen VV		-462	-131	-490	-2'233	-2'183		-5'499					
Veränderung Nettovermögen		445	1'153	317	-1'095	-1'472		-652					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		445	1'153	317	-1'095	-1'472		-652					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		5'592	348	5'595	182	6'074	170	6'050	192	6'655	253	4.4%	-7.7%
Fiskalbereich			4'804	1	5'298	17	5'412	10	5'603	7	5'621		4.0%
Direkter Finanzausgleich		2)	1'308		1'202		1'129		1'214		1'347		0.7%
Abschreibungen VV		657		329		317		371		462			-8.4%
Interne Verrechnungen								0		1	1		
Finanzaufwand/-ertrag		17	56	8	207	11	198	8	197	5	158		-25.7% 29.5%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		6'266	6'516	5'933	6'888	6'418	6'908	6'439	7'206	7'130	7'380		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		250		955		490		767		249			2'711
Abschreibungen		657		329		317		371		462			2'136
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung		1)	907	1'284	807	1'138	1'138	711	711	711	711		4'847
Steuerfuss			22%	22%		21%		21%		21%			
Einfacher Staatssteuerertrag			20'050	20'733		21'310		23'247		23'160			3.7%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		211	756	303	578	97	1'944						
Ergebnis aus Finanzierung		39	199	187	189	152	767						
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-						
Rechnungsergebnis		250	955	490	767	249	2'711						
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		462	131	490	2'233	2'183	5'499						
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-	-						
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		3'022	6'743	7'482	6'697	5'617	86%						
Verwaltungsvermögen		3'503	3'306	3'479	5'341	7'062	102%						
Fremdkapital			799	628	1'050	1'359	119%						
Eigenkapital			5'726	9'421	9'911	10'678	91%						
Total		6'525	6'525	10'049	10'049	10'961	12'037	12'037	12'679	12'679	94%		
Nettovermögen/-schuld		2'223	6'115	6'432	5'337	3'866							
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		13.9%	18.6%	11.7%	15.8%	9.6%	→	13.9%	Ø				
Selbstfinanzierungsgrad		196%	977%	165%	51%	33%	↗	88%	5 Jahre				
Zinsbelastungsanteil		3)	0.0%	-0.1%	-0.1%	0.0%	↑	0.0%	Ø				
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		274	745	767	617	445	↗	570	Ø				
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Gebührenhaushalte		2018	2019	2020	2021	2022	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		317	206	151	235	117		1'025
Nettoinvestitionen VV		-256	-221	-212	-293	-1'731		-2'712
Haushaltüberschuss/-defizit		61	-15	-61	-58	-1'614		-1'687

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	2018		2019		2020		2021		2022		Veränderung p.a.	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		
Aufwendungen und Erträge	605	799	601	807	682	833	652	881	708	819	4.0%	0.6%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR		123										>-50%
Zinsaufwand/-ertrag							1	7	1	7		
Abschreibungen VV	176		45		70		96		93			-14.7%
Veränderung Spezialfinanzierung	151	10	166	5	103	22	139		54	31		
Total	932	932	812	812	855	855	888	888	857	857		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen	176		45		70		96		93			480
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	141		161		81		139		23			545
Selbstfinanzierung	317		206		151		235		117			1'025

Eckwerte	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	118%	125%	111%	119%	103%	115%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2018		2019		2020		2021		2022		5-Jahres-Total
	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	
Investitionen VV	702	446	607	386	414	202	550	257	1'901	171	
Nettoinvestitionen VV	256		221		212		293		1'731		2'712

Bilanz (1'000 Fr.)	2018		2019		2020		2021		2022		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Verwaltungsvermögen (VV)	81		256		399		596		2'233		2657%
Fremdkapital	1)	-2'559		-2'545		-2'483		-2'426		-812	-68%
Spezialfinanzierung		2'640		2'801		2'882		3'021		3'044	15%
Total	81	81	256	256	399	399	596	596	2'233	2'233	2657%
Nettovermögen/-schuld	2'559		2'545		2'483		2'426		812		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	Periode					5 Jahre
	2018	2019	2020	2021	2022	
Selbstfinanzierungsanteil	24.3%	25.5%	18.1%	26.4%	14.1%	↑ 21.7% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	124%	93%	71%	80%	7%	↑ 38%
Zinsbelastungsanteil	2)	0.0%	0.0%	0.0%	-0.7%	↗ -0.3% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	502	489	462	436	144	↑ 407 ∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung		2018	2019	2020	2021	2022		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung		327	211	173	234	147		1'092
Nettoinvestitionen VV		-256	-221	-212	-293	-1'731		-2'712
Haushaltüberschuss/-defizit		71	-9	-40	-59	-1'583		-1'620

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		18		55		84		47	7	136	4		>50%
Beitrag an Zweckverband/IKA		314		273		307		312		297			-1.4%
Gebührenertrag			536		540		563		580		571		1.6%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR			123										>50%
Zinsaufwand/-ertrag								1	6	1	6		
Abschreibungen VV		176		45		70		96		93			-14.7%
Veränderung Spezialfinanzierung		151		166		103		138		54			
Total		659	659	540	540	563	563	594	594	582	582		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		176		45		70		96		93			480
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		151		166		103		138		54			612
Selbstfinanzierung		327		211		173		234		147			1'092

Eckwerte							5 Jahre
Kostendeckungsgrad		130%	145%	122%	130%	110%	126%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		0.00%	0.00%	0.00%	0.24%	0.24%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		702	446	607	386	414	202	550	257	1'901	171	
Nettoinvestitionen VV		256		221		212		293		1'731		2'712

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		81		256		399		596		2'233			2657%
Fremdkapital	1)		-2'219		-2'210		-2'170		-2'112		-529		-76%
Spezialfinanzierung			2'300		2'466		2'569		2'707		2'761		20%
Total		81	81	256	256	399	399	596	596	2'233	2'233		2657%
Nettovermögen/-schuld		2'219		2'210		2'170		2'112		529			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		38.1%	39.1%	30.6%	39.4%	25.3%	↑	34.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		128%	96%	81%	80%	9%	↑	40% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	0.0%	0.0%	0.0%	-0.9%	-0.9%	↗	-0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		436	425	404	379	94	↑	348 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft		2018	2019	2020	2021	2022	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		-10	-5	-22	1	-31		-67
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		-10	-5	-22	1	-31		-67

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		273	11	273		292		293		276		0.2%	>-50%
Gebührenertrag			252		267		270		293		244		-0.8%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR									1		1		
Zinsaufwand/-ertrag													
Abschreibungen VV													
Veränderung Spezialfinanzierung			10		5		22		1		31		
Total		273	273	273	273	292	292	294	294	276	276		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		-		-		-		-		-			-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-10		-5		-22		1		-31			-67
Selbstfinanzierung		-10		-5		-22		1		-31			-67

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		96%	98%	93%	100%	89%	95%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		0.00%	0.00%	0.00%	0.24%	0.24%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		-		-		-		-		-			
Fremdkapital	1)		-340		-335		-313		-314		-283		-17%
Spezialfinanzierung			340		335		313		314		283		-17%
Total		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Nettovermögen/-schuld		340		335		313		314		283			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		-3.8%	-2.0%	-8.0%	0.2%	-12.6%	↓	-5.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	0.0%	0.0%	0.0%	-0.3%	-0.3%	↑	-0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		67	64	58	56	50	↑	59 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2018	2019	2020	2021	2022	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	4'065	3'858	3'678	2'448	1'511	15'559
Nettoinvestitionen VV		-4'575	-3'908	-10'515	-16'365	-12'657	-48'019
Veränderung Nettovermögen		-510	-49	-6'837	-13'917	-11'146	-32'460
Nettoinvestitionen FV		-272	-	-	-1'137	-135	-1'543
Haushaltüberschuss/-defizit		-782	-49	-6'837	-15'054	-11'281	-34'003

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		24'390	27'392	25'482	28'341	27'313	29'957	29'267	30'764	31'789	32'337			6.8%	4.2%
Abschreibungen VV		2'633		1'151		1'205		1'188		2'264				-3.7%	
Interne Verrechnungen		384	384	284	284	306	306	367	367	387	387			0.2%	0.2%
Finanzaufwand/-ertrag		67	1'007	136	1'135	106	1'132	164	1'115	210	1'171			33.0%	3.9%
Buchgewinne/-verluste			123				8								
EK-Fonds, Aufwertungen VV		151	10	166	49	103	22	139	13	54	49				
Ao Aufwand/Ertrag															
Total		27'625	28'916	27'219	29'810	29'032	31'424	31'124	32'259	34'704	33'945			5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'291		2'590		2'392		1'135		-759				6'649	
Abschreibungen		2'633		1'151		1'205		1'188		2'264				8'440	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		141		117		81		126		5				470	
Selbstfinanzierung	1)	4'065		3'858		3'678		2'448		1'511				15'559	

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		228	1'548	1'358	171	-1'739	1'566
Ergebnis aus Finanzierung		1'063	1'042	1'034	964	980	5'083
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis		1'291	2'590	2'392	1'135	-759	6'649

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		4'575	3'908	10'515	16'365	12'657	48'019
Finanzvermögen (FV)		272	-	-	1'137	135	1'543

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		3'217	3'297	5'245	3'959	698	16'417
Geldfluss aus Investitionen		-4'724	-3'919	-10'496	-17'501	-12'792	-49'432
Geldfluss aus Finanzierungen		-59	379	-250	15'238	9'840	25'147
Veränderung flüssige Mittel		-1'566	-243	-5'500	1'695	-2'254	-7'868

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		39'089		43'376		37'998		41'154		41'041				5%
davon Liquidität, KK + Anlagen		17'209		15'018		9'100		10'647		8'754				-49%
Verwaltungsvermögen		20'485		23'253		32'563		47'753		58'164				184%
Fremdkapital			10'092		10'275		11'734		28'807		39'841			295%
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			2'882		801		134		15'223		25'423			782%
Eigenkapital			49'482		56'354		58'827		60'100		59'365			20%
Total		59'574	59'574	66'629	66'629	70'561	70'561	88'907	88'907	99'205	99'205			67%
Nettovermögen/-schuld		28'997		33'101		26'264		12'347		1'201				

Kennzahlen		Periode					
Gesamtsteuerfuss	2)	100%	100%	99%	99%	99%	
Selbstfinanzierungsanteil		14.3%	13.1%	11.9%	7.7%	4.5%	→ 10.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		89%	99%	35%	15%	12%	↑ 32% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%	0.0%	-0.1%	0.0%	0.2%	↑ 0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'530	5'935	4'455	1'876	-28	↑ 3'554 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde	2018	2019	2020	2021	2022						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 3'158	2'574	2'871	1'310	799	10'712					
Nettoinvestitionen VV	-4'113	-3'776	-10'025	-14'132	-10'474	-42'520					
Veränderung Nettovermögen	-955	-1'202	-7'154	-12'822	-9'675	-31'808					
Nettoinvestitionen FV	-272	-	-	-1'137	-135	-1'543					
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'227	-1'202	-7'154	-13'959	-9'809	-33'351					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	18'798	20'932	19'886	21'660	21'223	23'246	23'207	23'755	25'127	25'117	7.5% 4.7%
Abschreibungen VV	1'976		821		888		816		1'802		-2.3%
Interne Verrechnungen	384	384	284	284	306	306	367	367	386	386	0.1% 0.1%
Finanzaufwand/-ertrag	50	1'074	129	929	95	942	157	918	204	1'014	42.2% -1.4%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	151	10	166	49	103	22	139	13	54	49	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	21'359	22'400	21'286	22'922	22'614	24'516	24'685	25'053	27'574	26'566	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	1'041		1'635		1'902		368		-1'008		3'938
Abschreibungen	1'976		821		888		816		1'802		6'304
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	141		117		81		126		5		470
Selbstfinanzierung	1) 3'158		2'574		2'871		1'310		799		10'712
Steuerfuss	78%		78%		78%		78%		78%		
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	17	792	1'055	-407	-1'836						-379
Ergebnis aus Finanzierung	1'024	843	847	775	828						4'317
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-						-
Rechnungsergebnis	1'041	1'635	1'902	368	-1'008						3'938
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	4'113	3'776	10'025	14'132	10'474						42'520
Finanzvermögen (FV)	272	-	-	1'137	135						1'543
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	38'521		39'640		34'722		37'456		37'605		-2%
Verwaltungsvermögen	16'982		19'946		29'084		42'412		51'102		201%
Fremdkapital		11'747		12'654		14'890		30'446		40'270	243%
Eigenkapital	43'756		46'933		48'916		49'422		48'437		11%
Total	55'503	55'503	59'587	59'587	63'806	63'806	79'868	79'868	88'707	88'707	60%
Nettovermögen/-schuld	26'774		26'986		19'832		7'010		-2'665		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	14.4%		11.4%		11.9%		5.3%		3.1%		↘ 9.2% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	77%		68%		29%		9%		8%		↘ 25% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) 0.0%		0.1%		0.0%		0.1%		0.2%		↗ 0.1% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	5'256		5'191		3'688		1'259		-474		→ 2'984 ∅
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition											

Haushaltsaldo 2022

Gesamthaushalt	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	1'511	2'825	1'821	224	427	289
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-12'657	-13'102	-13'591	-2'114	-2'112	-2'182
Veränderung Nettovermögen	-11'146	-10'277	-11'770	-1'889	-1'685	-1'893
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-135	-120	-	-24	-21	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-11'281	-10'397	-11'770	-1'913	-1'706	-1'893

Geldflussrechnung 2022

Gesamthaushalt	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-9'487	-8'787	-8'686	-1'682	-1'547	-1'519
Nettokosten Schule	-15'601	-15'064	-15'064	-2'400	-2'306	-2'296
Nettokosten Finanzen und Steuern	-1'847	-1'889	-1'970	-300	-302	-308
Total Aufwand (netto)	-26'936	-25'740	-25'720	-4'382	-4'155	-4'123
Direkte Gemeindesteuern	20'155	19'520	19'537	3'232	3'101	3'106
Grundstückgewinnsteuer	2'307	2'000	2'000	410	353	351
Direkter Finanzausgleich	3'642	4'581	3'458	563	710	533
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	73	56	56	26	24	24
Total Ertrag (netto)	26'177	26'157	25'051	4'231	4'188	4'014
Ergebnis Erfolgsrechnung	-759	417	-669	-150	33	-109
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'264	2'478	2'373	374	405	378
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 5	-70	117	1	-12	21
Selbstfinanzierung	1'511	2'825	1'821	224	426	290
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) -1'646	-1'285	-925	-309	-240	-152
Veränderung Übriges Fremdkapital	833	-	-	124	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	698	1'540	896	39	186	138
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-12'657	-13'102	-13'591	-2'114	-2'112	-2'182
Finanzvermögen (FV)	-135	-120	-	-24	-21	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-12'792	-13'222	-13'591	-2'137	-2'133	-2'182
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) 10'000	10'000	11'000	1'778	1'767	1'930
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-51	-117	-183
Veränderung übrige Kontokorrente	-110	-	-	-20	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -50	-	-	-9	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	9'840	10'000	11'000	1'698	1'650	1'747
Veränderung Flüssige Mittel	-2'254	-1'682	-1'695	-401	-297	-297
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	5'625	5'663	5'700			

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2022

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Mettmenstetten	2	3.1%	8%	0.2%	7.1%	30.6%	-474	147%	3	5'625	3'280	78%
Mettmenstetten, Kn, Ma	5X	9.6%	33%	-0.1%	6.2%	24.7%	445	22%	4	5'625	3'076	21%
Mettmenstetten	3X	4.0%	10%	0.2%	6.9%	29.4%	-28	125%	3	5'625	3'280	99%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Bonstetten	2	17.7%	76%	0.0%	7.9%	22.3%	2'334	48%	6	5'619	2'883	93%
Bonstetten, St, We	5X	10.5%	16%	0.0%	8.5%	42.2%	-423	71%	5	5'619	3'931	16%
Bonstetten	3X	16.8%	59%	0.0%	7.8%	25.4%	1'911	49%	5	5'619	2'883	109%
Eglisau	3	12.4%	103%	-0.1%	6.8%	14.7%	4'381	25%	6	5'528	2'925	113%
Greifensee	2	5.0%	99%	0.1%	5.0%	7.4%	2'110	46%	4	5'319	4'809	80%
Greifensee, Nänikon	5X	-10.5%	-993%	0.0%	2.9%	0.9%	897	11%	3	5'319	4'204	14%
Greifensee	3X	3.3%	72%	0.1%	4.7%	6.7%	3'007	42%	4	5'319	4'809	94%
Lindau	3	21.4%	159%	-0.1%	10.4%	19.2%	4'090	25%	6	5'717	4'053	108%
Nürensdorf	3	5.3%	90%	-0.2%	9.3%	17.5%	2'794	34%	4	5'698	3'724	90%
Eglisau	3	12.4%	103%	-0.1%	6.8%	14.7%	4'381	25%	6	5'528	2'925	113%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Bubikon	3	13.0%	200%	0.4%	6.1%	8.2%	-920	66%	6	7'491	3'232	118%
Feuerthalen	3	7.1%	34%	0.1%	4.6%	19.5%	474	53%	4	3'766	3'189	114%
Geroldswil	1	-3.6%	-40%	1.9%	3.6%	13.2%	1'471	250%	2	5'248	3'353	43%
Oetwil-Geroldswil	4X	8.3%	492%	0.3%	4.0%	1.9%	-261	51%	5	5'248	3'577	49%
Weiningen, Ge, Oe, Un	5X	10.0%	251%	-0.1%	2.2%	4.2%	211	11%	5	5'248	3'457	18%
Geroldswil	3X	1.3%	20%	1.2%	3.5%	9.8%	1'421	162%	2	5'248	3'353	110%
Russikon	3	15.5%	99%	-0.1%	4.4%	17.8%	4'417	23%	6	4'511	3'223	113%
<u>Auf eigenen Wunsch</u>												
Hausen am Albis	2	34.9%	347%	0.0%	3.1%	14.9%	8'987	27%	6	3'872	3'391	90%
Hausen am Albis, Ka, Ri	5X	6.3%	442%	0.0%	4.3%	1.9%	666	14%	5	3'872	3'379	22%
Hausen am Albis	3X	32.0%	348%	0.1%	3.2%	14.4%	9'653	25%	6	3'872	3'391	112%
Obfelden	2	17.3%	579%	0.0%	7.6%	7.4%	4'083	38%	6	5'779	2'573	95%
Obfelden, Ottenbach	5X	20.1%	k.A.	0.5%	5.7%	0.0%	-196	105%	6	5'779	2'722	26%
Obfelden	3X	17.5%	687%	0.0%	6.9%	6.1%	3'887	45%	6	5'779	2'573	121%
Wettswil am Albis	1	10.9%	189%	0.2%	8.7%	9.8%	4'280	100%	6	5'281	5'050	25%
Wettswil am Albis	4	7.6%	365%	0.2%	7.2%	2.2%	-922	51%	5	5'281	5'050	48%
Bonstetten, St, We	5X	10.5%	16%	0.0%	8.5%	42.2%	-423	71%	5	5'281	3'931	16%
Wettswil am Albis	3X	9.4%	84%	0.1%	7.5%	11.9%	2'936	71%	5	5'281	5'050	89%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2022, STKR = Relative Steuerkraft 2022 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2022, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2018	2019	2020	2021	2022	% p.a.
1) Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	51	43	57	56	61	4.5%
- Allgemeine Dienste	295	246	300	317	312	1.4%
- Verwaltungsliegenschaften					9	k.A.
- Übriges	-43	43	43	27	17	k.A.
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	34	36	35	37	35	0.6%
- Allgemeines Rechtswesen	70	82	76	87	70	0.1%
- Feuerwehr	68	75	61	57	58	-3.8%
- Übriges	16	15	15	14	23	8.9%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 14'235	13'228	13'422	13'633	12'961	-2.3%
- Primarschule (je Schüler)	2) 18'893	17'722	18'285	18'840	18'886	0.0%
- Sekundarschule (je Schüler)	2) 24'480	25'409	23'664	24'642	24'441	0.0%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	23	23	27	25	29	5.7%
- Sport und Freizeit	45	44	41	36	39	-3.2%
- Übriges	15	14	12	12	15	-0.9%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	95	91	108	107	144	11.0%
- Pflegefinanzierung Spitex	40	65	69	66	90	22.4%
- Übriges	50	48	50	44	32	-10.4%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	121	133	139	122	151	5.8%
- Familie und Jugend	57	79	91	81	210	38.8%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	162	216	165	202	140	-3.5%
- Fürsorge, Übriges	33	20	17	36	91	29.1%
- Übriges	36	12	6	29	10	-28.0%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	81	103	83	115	103	6.2%
- Übriges	60	79	85	85	88	10.0%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Abwasserbeseitigung (brutto)	129	104	105	107	103	-5.4%
- Abfallwirtschaft (brutto)	54	52	54	53	49	-2.2%
- Übriges	41	31	48	55	38	-1.8%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	9	9	8	8	8	-3.6%
- Übriges	-72	-75	-116	-87	-92	6.0%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	3	2	-4	-4	3	-0.2%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-83	-74	-74	-59	-60	-7.7%
- Planmässige Abschreibungen VV	407	189	190	172	357	-3.2%
- Übriges	3)					k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'286	1'431	1'421	1'532	1'682	6.9%
Nettokosten Kindergarten	2) 338	341	339	338	350	0.9%
Nettokosten Primarschule	2) 1'128	1'132	1'180	1'279	1'363	4.9%
Nettokosten Sekundarschule	2) 616	606	649	624	687	2.8%
Total Kosten Schule(n)	2'081	2'079	2'169	2'241	2'400	3.6%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'367	3'510	3'590	3'774	4'082	4.9%
Nettokosten Finanzen und Steuern	327	118	112	110	300	-2.2%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'694	3'628	3'702	3'884	4'382	4.4%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	183	156	159	160	152	-4.5%
Total Kosten	3'877	3'784	3'861	4'043	4'534	4.0%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrößen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'094	5'199	5'378	5'566	5'625	2.5%
Kindergartenschüler	121	134	136	138	152	5.9%
Primarschüler	304	332	347	378	406	7.5%
Sekundarschüler	204	196	230	219	244	4.6%
Gesamtschülerzahl	629	662	713	735	802	6.3%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.9%	0.4%	-0.7%	0.6%	2.8%	0.8%
Wirtschaftswachstum (BIP)	3.0%	1.1%	-2.4%	4.2%	2.0%	1.6%
Summe (nominelles Wachstum)	3.9%	1.5%	-3.1%	4.8%	4.8%	2.4%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2022 Mettmenstetten	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'013	1'866	331	16	1'155	3'209	158	1'682	-184	-10
Kosten Kindergarten	338	347	58	17	240	570	158	350	4	1
Kosten Primarschule	1'221	1'270	162	13	940	2'047	158	1'363	93	7
Kosten Sekundarschule	564	590	109	19	360	1'215	158	687	97	16
Kosten Schule(n)	2'123	2'212	243	11	1'667	3'303	158	2'400	188	9
Steuerhaushalt ohne F+S Finanzen und Steuern	4'136	4'125	405	10	3'265	6'512	158	4'082	-43	-1
Finanzen und Steuern	291	229	188	65	-737	774	158	300	70	31
Steuerhaushalt gesamthaft	4'427	4'355	444	10	3'089	6'901	158	4'382	27	1
Bruttokosten Gebührenhaushalte	718	509	437	61	108	3'154	157	152	-357	-70
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'144	4'896	644	13	3'638	7'644	158	4'534	-362	-7

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2022 Mettmenstetten	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	412							399			
- Exekutive	52	66	51	98	4	287	158	61	-5	-8	-29'561
- Allgemeine Dienste	315	312	141	45	113	1'188	158	312	0	0	-1'002
- Verwaltungsliegenschaften	24	25	51	213	-145	226	158	9	-16	-62	-87'529
- Übriges	21	22	18	83	6	156	158	17	-5	-24	-28'739
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	183							187			
- Öffentliche Sicherheit	44	25	22	49	0	123	157	35	10	42	57'959
- Allgemeines Rechtswesen	76	84	30	40	-1	182	158	70	-14	-16	-77'831
- Feuerwehr	44	50	18	42	18	102	158	58	8	16	45'657
- Übriges	19	20	9	45	-38	53	158	23	4	18	19'823
Kultur, Sport und Freizeit	135							83			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	42	35	23	55	1	116	158	29	-5	-16	-30'213
- Sport und Freizeit	82	47	52	63	-20	319	158	39	-7	-16	-41'718
- Übriges	11	13	16	153	-1	128	146	15	2	17	12'207
Gesundheit	425							265			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	281	252	93	33	70	610	156	144	-108	-43	-608'315
- Pflegefinanzierung Spitex	125	123	57	46	-5	491	154	90	-34	-27	-189'721
- Übriges	19	20	76	410	-409	424	158	32	12	61	68'982
Soziale Sicherheit	646							601			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	152	118	54	35	16	288	158	151	33	28	185'159 !
- Familie und Jugend	193	178	44	23	-29	297	158	210	32	18	178'489 !
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	140	91	69	49	-25	371	158	140	49	54	276'865 !
- Fürsorge, Übriges	99	69	49	49	-13	259	158	91	23	33	126'865 !
- Übriges	61	45	39	64	-54	192	158	10	-36	-79	-200'546
Verkehr	232							191			
- Gemeindestrassen	115	123	57	50	-28	353	158	103	-20	-16	-112'137
- Übriges	117	101	27	23	59	239	158	88	-13	-13	-71'201
Umweltschutz und Raumordnung	65							38			
- Übriges	65	63	33	51	-44	237	158	38	-24	-39	-137'576
Volkswirtschaft	-84							-84			
- Forstwirtschaft	8	8	23	289	-47	142	157	8	-1	-6	-2'906
- Übriges	-92	-97	45	-49	-576	14	158	-92	5	-5	29'204
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	16'113	16'259	1'997	12	10'762	21'521	144	12'961	-3'298	-20	-501'309
- Primarschule (je Schüler)	19'973	19'970	2'088	10	15'414	27'249	144	18'886	-1'084	-5	-440'218
- Sekundarschule (je Schüler)	25'126	24'879	4'108	16	19'774	41'194	101	24'441	-438	-2	-106'918
Finanzen und Steuern	291							300			
- Zinsen	-19	-11	31	-163	-167	177	158	3	14	-126	78'951
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-26	102	-309	-791	82	158	-60	-34	129	-191'166
- Planmässige Abschreibungen VV	343	269	150	44	34	983	158	357	88	33	493'171 !!
Gebührenhaushalte	718							152			
- Wasserwerk (brutto)	136	174	149	110	12	1'128	137				
- Abwasserbeseitigung (brutto)	217	191	90	42	83	569	157	103	-88	-46	-492'218
- Abfallwirtschaft (brutto)	95	97	25	26	37	184	157	49	-48	-49	-268'595
- Netzwerke (brutto)	6	83	23	383	21	118	13				
- Elektrizitätswerk (brutto)	121	939	310	256	-1	1'221	13				
- Gasversorgung (brutto)	134	729	405	301	238	1'592	10				
- Fernwärme (brutto)	9	116	98	1'064	-260	231	22				
Einwohnerzahl	6'468	4'591	6'631	103	381	35'723	158	5'625			
Kindergartenschüler	151	106	135	89	12	733	144	152			
Primarschüler	439	320	384	88	26	2'221	144	406			
Sekundarschüler	239	179	177	74	24	834	101	244			

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2022 Mettmensstetten	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	120	125	57	48%	-160	235	89			
Kostendeckungsgrad	135%	113%	79%	58%	67%	564%				
Kapitalkostenintensität	19%	17%	22%	115%	-49%	100%				
Elektrizität										
Kostendeckungsgrad	97%	100%	8%	8%	79%	103%	7			
Kapitalkostenintensität	14%	12%	10%	71%	0%	34%				
Gas										
Kostendeckungsgrad	85%	75%	17%	20%	68%	116%	5			
Kapitalkostenintensität	1%	0%	1%	94%	0%	3%				
Fernwärme										
Kostendeckungsgrad	107%	103%	41%	38%	11%	191%	11			
Kapitalkostenintensität	22%	23%	16%	74%	-2%	51%				
Netzwerke										
Kostendeckungsgrad	96%	101%	25%	26%	37%	140%	12			
Kapitalkostenintensität	27%	21%	19%	70%	5%	64%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	134	140	77	58%	-212	339	102	92	-48	-34%
Kostendeckungsgrad	123%	111%	63%	51%	48%	519%		110%	-1%	-1%
Kapitalkostenintensität	13%	8%	21%	161%	-42%	76%		17%	9%	108%
Abfallwirtschaft										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	80	81	24	29%	33	160	102	49	-33	-40%
Kostendeckungsgrad	103%	102%	12%	12%	70%	136%		89%	-13%	-13%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	3%	195%	-2%	21%		0%	-1%	-139%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2022

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2023 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2022) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 381 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 35'723 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2022 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert)¹. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalkosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

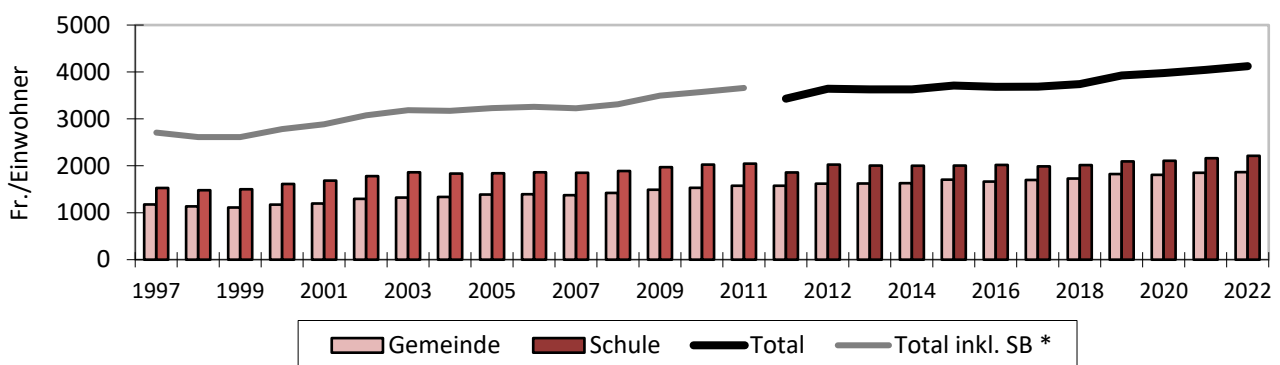
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein „durchschnittlicher“ Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2022 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 80 auf 4'125 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+49 Fr./E bzw. +2 %) sowie Pflegefinanzierung Heime (+43 Fr./E bzw. +21 %) zu verzeichnen. Bei der Sozialen Sicherheit gab es grössere Verschiebungen: Familie und Jugend nimmt aufgrund des Solidarbeitrages gemäss KJG um 74 Fr./E zu, ein Rückgang um 67 Fr./E zeigt sich bei den Zusatzleistungen AHV/IV (höhere Staatsbeiträge). Ebenfalls tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe sowie Gemeindestrassen. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 2,0 % weniger stark zugenommen als die Teuerung (+2,8 %).

Polit. Gemeinde	2018		2019		2020		2021		2022		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)												
Allgemeine Verwaltung	2'392	1'245	2'135	617	2'459	536	2'620	651	2'616	632	2.3%	-15.6%
- Exekutive	261		222		307		310		343		7.1%	
- Allgemeine Dienste	1'808	699	1'601	522	1'856	456	2'080	568	2'032	528	3.0%	-6.8%
- Verwaltungsliegenschaften									156	104		
- Übriges	323	546	312	95	296	80	230	83	85		-28.4%	>-50%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'081	120	1'268	187	1'265	258	1'275	185	1'233	183	3.3%	11.1%
- Öffentliche Sicherheit	184	10	189	1	188	0	205	0	197	1	1.8%	-47.7%
- Allgemeines Rechtswesen	440	84	499	72	557	149	592	106	510	115	3.8%	8.2%
- Feuerwehr	369	22	412	21	349	21	359	39	349	21	-1.4%	-1.2%
- Übriges	88	4	168	92	170	87	119	40	176	46	18.9%	>50%
Bildung	8'389	923	8'676	1'020	9'144	974	10'140	1'137	11'006	1'368	7.0%	10.3%
- Kindergarten	766	1	1'074	1	1'108	30	1'140	26	1'186	1	11.6%	0.9%
- Primarstufe	3'532	194	4'385	234	4'687	250	5'312	291	5'789	218	13.1%	3.0%
- Musikschulen	234		253		273		169		184		-5.9%	
- Schulliegenschaften	758	124	812	120	782	118	983	106	1'133	189	10.6%	11.1%
- Tagesbetreuung	744	466	743	594	774	486	814	613	999	875	7.7%	17.1%
- Schulleitung und Schulverwaltung	661		616		553		646		773		4.0%	
- Volksschule, Sonstiges	263	1	264	1	357		389		399	0	11.0%	-28.9%
- Sonderschulen	1'431	137	530	70	608	90	686	101	542	85	-21.6%	-11.3%
Kultur, Sport und Freizeit	540	127	493	81	497	79	480	85	558	102	0.8%	-5.2%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	195	76	149	28	173	27	182	40	209	45	1.7%	-12.4%
- Sport und Freizeit	275	47	280	50	267	48	239	40	275	55	0.0%	3.8%
- Übriges	70	4	64	3	57	4	60	5	74	3	1.3%	-6.5%
Gesundheit	929	-	1'048	-	1'272	64	1'194	-	1'477	6	12.3%	
- Pflegefinanzierung Heime	482		473		583		597		807		13.8%	
- Pflegefinanzierung Spitex	203		336		372		368		504		25.5%	
- Übriges	244		239		316	64	230		166	6	-9.1%	
Soziale Sicherheit	3'537	1'462	4'006	1'621	4'256	2'008	4'987	2'377	5'685	2'309	12.6%	12.1%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	1'108	493	1'257	563	1'344	594	1'417	737	1'537	687	8.5%	8.6%
- Familie und Jugend	289	1	439	26	521	30	488	40	1'235	56	43.8%	>50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'574	751	1'696	576	1'723	833	2'178	1'052	1'608	822	0.5%	2.3%
- Fürsorge, Übriges	197	30	108	6	100	6	255	53	572	59	30.5%	18.4%
- Übriges	369	187	506	450	568	544	650	495	733	686	18.7%	38.4%
Verkehr	967	247	1'386	441	1'429	527	1'560	449	1'569	494	12.9%	18.9%
- Gemeindestrassen	660	247	948	412	951	507	1'061	424	1'047	467	12.2%	17.2%
- Übriges	307		439	28	478	19	499	25	523	27	14.2%	
Umweltschutz und Raumordnung	1'160	950	1'126	966	1'147	887	1'221	917	1'229	1'014	1.5%	1.6%
- Abwasserbeseitigung	659	659	540	540	563	563	594	594	582	582	-3.1%	-3.1%
- Abfallwirtschaft	273	273	273	273	292	292	294	294	276	276	0.2%	0.2%
- Übriges	228	18	314	154	293	32	333	29	372	157	13.0%	>50%
Volkswirtschaft	234	558	213	558	195	778	245	683	196	668	-4.4%	4.6%
- Forstwirtschaft	135	90	129	85	125	83	129	85	128	85	-1.4%	-1.5%
- Übriges	99	468	83	474	69	695	116	598	68	583	-8.9%	5.6%
Finanzen und Steuern	2'589	17'227	1'260	17'757	1'401	18'857	1'631	19'238	2'607	20'393	0.2%	4.3%
- Steuern	34	14'429	26	16'119	37	15'814	34	15'486	36	16'884	1.6%	4.0%
- Ressourcenausgleich	459	1'953	326	1'090	447	2'497	651	3'070	588	2'772	6.4%	9.2%
- Zinsen	55	42	57	41	36	52	52	72	94	75	14.2%	15.7%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	65	488	75	459	60	457	141	467	157	496	24.7%	0.4%
- Buchgewinne/-verluste realisiert						8						
- Übriges		139	0	5	0	3	15	1	8	9		
- Planmässige Abschreibungen VV	1'566	26	777		818		720		1'709		2.2%	>-50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	410	150										
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV				44				13		18		
- Fonds im Fremdkapital									0	12		
- Fonds im Eigenkapital							0					
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	21'818	22'859	21'612	23'247	23'064	24'966	25'354	25'721	28'177	27'169	6.6%	4.4%
Ergebnis	1'041		1'635		1'902		368		-1'008			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		2018		2019		2020		2021		2022		Veränderung	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung		5		8		24		7		13		25.8%	
Bildung		5'547	389	5'539	372	6'000	350	5'989	380	6'577	401	4.3%	0.8%
- Sekundarstufe		3'034	55	3'236	55	3'423	75	3'535	105	4'072	140	7.6%	26.2%
- Musikschulen		82		88		85		86		74		-2.4%	
- Schulliegenschaften		701	286	698	273	783	254	726	253	891	243	6.2%	-4.0%
- Tagesbetreuung		10		10		9		10		10		0.2%	
- Schulleitung und Schulverwaltung 1)		706	-1	634		713		735		730		0.8%	>-50%
- Volksschule, Sonstiges		140	9	102	22	153	1	139		208	8	10.5%	-2.4%
- Sonderschulen		873	40	770	22	833	20	757	22	590	10	-9.3%	-28.6%
- Übriges		1		1		1		1		1		-7.5%	
Kultur, Sport und Freizeit		20		17		17		20		20		0.1%	
Gesundheit		19		20		23		24		34		15.7%	
Soziale Sicherheit				10		10		10		11			
Finanzen und Steuern		675	6'127	339	6'516	345	6'558	389	6'826	476	6'979	-8.4%	3.3%
- Steuern 2)			4'804	1	5'298	17	5'412	10	5'603	7	5'621		4.0%
- Ressourcenausgleich			460		248		578		407		597		6.7%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.			828		928		524		750		687		-4.6%
- Demografischer Sonderlastenausgleich			20		26		27		56		63		33.2%
- Zinsen 3)		17	14	9	16	11	17	8	9	6	9	-23.8%	-10.9%
- Emmissionskosten													
- Liegenschaften des Finanzvermögens													
- Buchgewinne/-verluste realisiert													
- Übriges		1	1	0	1	0	0	0	0	1	1		
- Planmässige Abschreibungen VV		437		329		317		371		462		1.4%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV		220											
- WB Finanzvermögen 4)													
- Aufwertungen VV													
- Fonds im Fremdkapital 5)										0	1		
- Fonds im Eigenkapital													
- Liegenschaftsfonds													
- Rücklagen Globalbudget													
- Vorfinanzierungen													
- Finanzpolitische Reserve													
Total 6)		6'266	6'516	5'933	6'888	6'418	6'908	6'439	7'206	7'130	7'380	3.3%	3.2%
Ergebnis		250		955		490		767		249			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
 VV = Verwaltungsvermögen
 EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2018	2019	2020	2021	2022	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-4'230	-4'442	-4'787	-5'007	-5'575	32%	
Sachaufwand		-2'763	-2'984	-3'003	-3'344	-3'694	34%	
Finanzaufwand	2)	-47	-126	-92	-136	-136	190%	
Regalien, Konzessionen		4	0	1	0	5	34%	
Entgelte		2'660	1'876	1'770	1'957	2'113	-21%	
Finanzertrag	2)	909	887	888	890	991	9%	
<i>Deckungslücke I</i>		-3'467	-4'789	-5'223	-5'640	-6'294	82%	-25'413
Transferaufwand	3)	-13'098	-12'700	-13'802	-15'489	-16'421	25%	
Durchlaufende Beiträge			-85	-80	-34	-41		
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-384	-284	-306	-367	-386	1%	
Übrige Erträge	4)							
Transferertrag	3)	5'160	3'905	6'032	6'945	6'664	29%	
Durchlaufende Beiträge			85	80	34	41		
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		384	284	306	367	386	1%	
<i>Transfersaldo</i>		-7'938	-8'795	-7'771	-8'544	-9'757	23%	-42'804
<i>Deckungslücke II</i>		-11'405	-13'583	-12'994	-14'184	-16'051	41%	-68'217
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		12'242	13'557	13'740	13'827	14'577		67'943
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		837	-26	746	-357	-1'474	-276%	-274
Zinsaufwand	5)	-3	-3	-3	-21	-68	2176%	
Zinsertrag	5)	42	41	46	28	22	-47%	
<i>Zinssaldo</i>		39	39	43	7	-46		82
<i>Deckungsbeitrag I</i>		876	12	790	-350	-1'520	-274%	-191
Grundstückgewinnsteuern		2'187	2'562	2'073	1'659	2'307		10'789
<i>Deckungsbeitrag II</i>		3'063	2'574	2'863	1'310	787	-74%	10'597
Abschreibungen Finanzvermögen		-27						-27
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-408	-104	-935	-29	-1'908		-3'384
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-729	-0	1'705	1'674	454		3'104
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'899	2'470	3'633	2'955	-666		10'291
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-4'113	-3'776	-10'025	-14'132	-10'474		
Investitionen Finanzvermögen		-272			-1'137	-135		
Buchgewinne/-verluste		123		8				
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)		-12	12				
Geldfluss aus Investitionen		-4'262	-3'788	-10'006	-15'269	-10'608		-43'932
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)		607	-607	15'000	10'000		
Veränderung interne Kontokorrente		918	553	1'199	-1'208	-817		
Veränderung externe Kontokorrente		191	-104	-98	225	-121		
Veränderung Finanzanlagen	10)	-192		392		-50		
Geldfluss aus Finanzierungen		917	1'056	886	14'017	9'012		25'888
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	-1'446	-262	-5'487	1'704	-2'262		-7'753
Endbestand flüssige Mittel		14'108	14'357	8'870	10'574	8'312		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	100	707	100	15'100	25'100		
Durchschnittssatz Zinsen		2.00%	0.35%	2.50%	0.22%	0.35%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		3.50	1.21	4.50	7.82	7.09		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1) 2018	2019	2020	2021	2022	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Personalaufwand	-804	-805	-899	-966	-1'009	25%	
Sachaufwand	-839	-829	-907	-824	-1'030	23%	
Finanzaufwand	2) -17	-8	-11	-8	-5	-70%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	102	178	166	164	213	108%	
Finanzertrag	2) 42	191	181	188	149	254%	
<i>Deckungslücke I</i>	-1'516	-1'273	-1'471	-1'446	-1'682	11%	-7'387
Transferaufwand	3) -3'948	-3'962	-4'284	-4'270	-4'623	17%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand	4)						
Interne Verrechnungen				-0	-1		
Übrige Erträge	4)						
Transferertrag	3) 1'556	1'205	1'132	1'242	1'385	-11%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag	4)						
Interne Verrechnungen					1		
<i>Transfersaldo</i>	-2'392	-2'757	-3'152	-3'029	-3'237	35%	-14'567
<i>Deckungslücke II</i>	-3'908	-4'030	-4'622	-4'474	-4'920	26%	-21'954
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	4'802	5'298	5'412	5'603	5'621		26'736
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	894	1'268	789	1'129	702	-21%	4'782
Zinsaufwand	5)						
Zinsertrag	5) 14	16	17	9	9	-37%	
<i>Zinssaldo</i>	14	16	17	9	9		65
<i>Deckungsbeitrag I</i>	908	1'284	807	1'138	711	-22%	4'847
Abschreibungen Finanzvermögen	-1						-1
Veränderung übriges Finanzvermögen	6) -66	-3	383	-443	262		132
Veränderung übriges Fremdkapital	7) 477	-453	422	310	392		1'147
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'318	827	1'612	1'005	1'364		6'126
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen Verwaltungsvermögen	-462	-131	-490	-2'233	-2'183		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)						
Geldfluss aus Investitionen	-462	-131	-490	-2'233	-2'183		-5'499
III. Finanzierungstätigkeit							
Veränderung verzinsliche Schulden	9)						
Veränderung interne Kontokorrente	-918	-553	-1'199	1'208	817		
Veränderung externe Kontokorrente	-58	-124	63	12	11		
Veränderung Finanzanlagen	10)						
Geldfluss aus Finanzierungen	-976	-677	-1'136	1'220	828		-741
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel	11) -120	19	-14	-8	9		-114
Endbestand flüssige Mittel	21	40	26	18	27		
Bestand verzinsliche Schulden	12)						
Durchschnittssatz Zinsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2018		2019		2020		2021		2022		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	2'380	1'477	1'582		8'943		13'174	36	6'990	23	33'069	1'537
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	113	40					79	58	3	3	195	100
Bildung	2'086		1'507		187		46		992		4'818	
Kultur, Sport und Freizeit					50				57	213	107	213
Gesundheit					3'638	3'346				292	3'638	3'638
Soziale Sicherheit	290		30				8		32		361	
Verkehr	483		414		248		566		1'160		2'871	
Umweltschutz und Raumordnung	22		23		92		59		41		237	
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	5'374	1'517	3'556	-	13'159	3'346	13'934	94	9'274	530	45'296	5'488
Abwasserbeseitigung	702	446	607	386	414	202	550	257	1'901	171	4'174	1'462
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	702	446	607	386	414	202	550	257	1'901	171	4'174	1'462
Total	6'076	1'963	4'162	386	13'573	3'548	14'483	351	11'175	701	49'470	6'950
Nettoinvestitionen VV	4'113		3'776		10'025		14'132		10'474		42'520	
Finanzvermögen												
Total	272	-	-	-	8	8	1'137	-	135	-	1'551	8
Nettoinvestitionen FV	272		-		-		1'137		135		1'543	
Total Nettoinvestitionen	4'385		3'776		10'025		15'269		10'608		44'063	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Sekundarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2018		2019		2020		2021		2022		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	462		131		502	12	2'233		2'183		5'511	12
Nettoinvestitionen VV	462		131		490		2'233		2'183		5'499	
Finanzvermögen												
Total												
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	462		131		490		2'233		2'183		5'499	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2018		2019		2020		2021		2022		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	14'108		14'357		8'870		10'574		8'312		-41%
- Interne Kontokorrente	1)										
- Externe Kontokorrente	2'688		145		182		46		366		-86%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)										
- Langfristige Finanzanlagen	3)	392	392						50		-87%
- Übrige Finanzanlagen		517									-100%
- Sachanlagen	19'146		17'966		17'966		19'103		19'238		0%
- Anteil IR (TA etc.)			12								
- Übriges Finanzvermögen		1'670	6'768		7'703		7'732		9'640		477%
Total Finanzvermögen		38'521	39'640		34'722		37'456		37'605		-2%
Verwaltungsvermögen											
- Steuerhaushalt allgemein	16'901		19'690		28'685		41'817		48'869		189%
- Abwasserbeseitigung	81		256		399		596		2'233		2657%
- Abfallwirtschaft											
Total Verwaltungsvermögen		16'982	19'946		29'084		42'412		51'102		201%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente	1)	2'454	3'007		4'206		2'998		2'181		-11%
- Externe Kontokorrente		2'742	94		34		123		321		-88%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		4'697	6'985		9'068		10'421		10'674		127%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		607						5'000		
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		1'674									-100%
- Langfristige Schulden		100	100		100		15'100		20'100		20000%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		80	1'861		1'483		1'804		1'994		2392%
Total Fremdkapital		11'747	12'654		14'890		30'446		40'270		243%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
Spezialfinanzierungen											
- Abwasserbeseitigung		2'300	2'466		2'569		2'707		2'761		20%
- Abfallwirtschaft		340	335		313		314		283		-17%
- Fonds	5)	276									-100%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Finanzpolitische Reserve	6)										
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		40'840	44'131		46'033		46'401		45'393		11%
Total Eigenkapital		43'756	46'933		48'916		49'422		48'437		11%
Total		55'503	59'587		63'806		79'868		88'707		

Veränderung NV mit Neubewertung EB

1'414

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		2018		2019		2020		2021		2022		Veränderung 5 J.
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		21		40		26		18		27		27%
- Interne Kontokorrente	1)	2'454		3'007		4'206		2'998		2'181		-11%
- Externe Kontokorrente				85		21		9				
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		547		3'611		3'228		3'671		3'410		523%
Total Finanzvermögen		3'022		6'743		7'482		6'697		5'617		86%
Verwaltungsvermögen												
- VV Allgemein		3'503		3'306		3'479		5'341		7'062		102%
Total Verwaltungsvermögen		3'503		3'306		3'479		5'341		7'062		102%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			40								1	-96%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			591		454		935		1'242		1'632	176%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			63									-100%
- Langfristige Schulden												
- Anteil IR (TP, Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			105		174		115		117		118	13%
Total Fremdkapital			799		628		1'050		1'359		1'752	119%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			5'726		9'421		9'911		10'678		10'927	91%
Total Eigenkapital			5'726		9'421		9'911		10'678		10'927	91%
Total		6'525	6'525	10'049	10'049	10'961	10'961	12'037	12'037	12'679	12'679	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

2'739

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2018	2019	2020	2021	2022		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'094	5'199	5'378	5'566	5'625		
Steuerfuss	78%	78%	78%	78%	78%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	14.4%	11.4%	11.9%	5.3%	3.1%	↘	9.2% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.5%	3.3%	3.8%	5.1%	4.3%	↘	4.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	77%	68%	29%	9%	8%	↓	25% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	0.1%	0.0%	0.1%	0.2%	↑	0.1% ø
Kapitaldienstanteil	9.0%	3.7%	3.6%	3.4%	7.1%	↗	5.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.4%	1.3%	1.5%	1.3%	1.4%	k.A.	1.4% ø
Bruttoverschuldungsanteil	53%	48%	56%	116%	147%	→	84% ø
Nettovermögensquotient	5) 219%	200%	145%	51%	-18%	↑	119% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 5'256	5'191	3'688	1'259	-474	→	2'984 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	5	5	4	3		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	78%	78%	76%	60%	53%	↑	69% ø
Zinsbelastungsquote	6) -1.4%	-1.4%	-1.2%	1.7%	3.2%	↑	0.2% ø
Investitionsanteil	24.4%	17.3%	39.0%	38.3%	30.6%	↓	29.9% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)				45	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 7'680	8'276	11'116	12'364	9'766		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 25.3%	20.3%	23.0%	8.8%	5.4%	↑	16.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Sekundarschulgemeinde	2018	2019	2020	2021	2022		
Kennzahlen	1,2,3)						
Mettmenstetten	5'094	5'199	5'378	5'566	5'625		
Knonau	2'371	2'373	2'368	2'446	2'411		
Maschwanden	648	640	636	641	644		
Einwohner, zivilrechtlich	8'113	8'212	8'382	8'653	8'680		
Steuerfuss	22%	22%	21%	21%	21%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	13.9%	18.6%	11.7%	15.8%	9.6%	➔	13.9% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-6.4%	-1.6%	7.1%	-4.1%	6.9%	↗	0.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	196%	977%	165%	51%	33%	➔	88% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	-0.1%	-0.1%	0.0%	-0.1%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	10.1%	4.7%	4.5%	5.1%	6.2%	↗	6.1% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.5%	0.2%	0.2%	0.1%	0.2%	k.A.	0.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	11%	7%	14%	17%	22%	↑	14.0% ø
Nettovermögensquotient	5) 46%	115%	119%	95%	69%	↗	89% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 274	745	767	617	445	↗	570 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	5	4		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	88%	94%	90%	89%	86%	↑	89% ø
Zinsbelastungsquote	6) -0.2%	-0.2%	-0.3%	-0.1%	-0.1%	↑	-0.2% ø
Investitionsanteil	7.6%	2.3%	7.6%	26.9%	24.7%	➔	13.8% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 1'826	2'728	3'692	4'623	4'312		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 20.6%	28.1%	18.0%	23.3%	14.6%	↑	20.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2018	2019	2020	2021	2022		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'094	5'199	5'378	5'566	5'625		
Gesamtsteuerfuss	100%	100%	99%	99%	99%		
Maximum Kanton	131%	130%	130%	129%	130%		
Minimum Kanton	72%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	108%	108%	108%	108%	108%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	14.3%	13.1%	11.9%	7.7%	4.5%	➔	10.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.4%	2.5%	4.3%	3.7%	4.7%	↘	3.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	89%	99%	35%	15%	12%	↑	32% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	0.0%	-0.1%	0.0%	0.2%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	9.3%	3.9%	3.8%	3.8%	6.9%	↗	5.5% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.4%	1.2%	1.4%	1.2%	1.3%	k.A.	1.3% ø
Bruttoverschuldungsanteil	35%	28%	33%	84%	113%	➔	59% ø
Nettovermögensquotient	5) 170%	176%	137%	64%	6%	↑	111% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 5'530	5'935	4'455	1'876	-28	↑	3'554 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	5	4	3		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	82%	84%	83%	66%	59%	↑	75% ø
Zinsbelastungsquote	6) -1.6%	-1.6%	-1.7%	0.8%	2.2%	↑	-0.4% ø
Investitionsanteil	21.1%	14.4%	34.0%	36.3%	29.5%	↓	27.0% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)				74	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 9'506	11'004	14'808	16'986	14'078		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 24.0%	22.5%	21.6%	12.9%	8.0%	↑	17.6% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2018	2019	2020	2021	2022		
(Franken je Einwohner)							Periode
Steuerkraft	3'042	3'295	3'250	3'154	3'280		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 732	651	630	367	224		521 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -864	-742	-1'923	-2'797	-2'114		-1'688 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -53	-	-	-204	-24		-56 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -186	-91	-1'292	-2'634	-1'913		-1'223 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	8'777	9'636	9'742	9'571	9'329		9'411 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	518	539	536	543	541		535 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2018	2019	2020	2021	2022
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	14'390	13'995	14'272	14'842	15'435
- Einkommen	14'390	11'649	11'982	12'388	12'863
- Vermögen		2'346	2'290	2'455	2'572
<i>Juristische Personen</i>		988	914	811	703
- Gewinn		921	847	732	629
- Kapital		67	67	79	74
Total	14'390	14'983	15'186	15'653	16'137
Steuerfuss Rechnungsjahr	78%	78%	78%	78%	78%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	11'224	10'916	11'132	11'577	12'039
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen		771	713	633	548
Steuererträge aus früheren Jahren	885	1'761	1'598	1'366	1'432
Nachsteuern	46	31	195	34	43
Aktive Steuerauscheidungen	146	110	268	155	311
Passive Steuerauscheidungen	-202	-176	-388	-314	-209
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-26	-33	-37	-19	-27
Quellensteuern	37	43	121	257	294
Personalsteuern	100	103	105	103	105
Total Ertrag Gemeindesteuern	12'210	13'524	13'707	13'792	14'537
Tatsächliche Forderungsverluste	27	19	28	25	27
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	27	19	28	25	27
Grundstückgewinnsteuern	2'187	2'562	2'073	1'659	2'307
Hundesteuern	32	32	34	36	40
Total Ertrag Sondersteuern	2'219	2'594	2'107	1'695	2'347
Tatsächliche Forderungsverluste			0		0
Kantonsanteil an Hundesteuern	7	8	8	9	9
Total Aufwand Sondersteuern	7	8	8	9	9
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	3'042	3'295	3'250	3'154	3'280
Korrekturfaktor	1.000	0.997	1.004	1.002	0.999
Kalkulatorischer Wert	3'041	3'305	3'236	3'147	3'283
Kant. Mittel	3'721	3'843	3'770	3'941	4'014

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

03.08.2023

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)

Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

	2018	2019	2020	2021	2022
1)					
<i>Natürliche Personen</i>	20'050	19'595	20'261	22'305	22'303
- Einkommen	20'050	16'774	17'448	19'207	19'040
- Vermögen		2'821	2'813	3'097	3'263
<i>Juristische Personen</i>		1'138	1'049	943	857
- Gewinn		1'043	957	839	757
- Kapital		94	92	104	100
Total	20'050	20'733	21'310	23'247	23'160
Steuerfuss Rechnungsjahr	22%	22%	21%	21%	21%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	4'411	4'311	4'255	4'684	4'684
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen		250	220	198	180
Steuererträge aus früheren Jahren	465	704	881	661	614
Nachsteuern	15	11	65	12	19
Aktive Steuerauscheidungen	64	45	93	73	100
Passive Steuerauscheidungen	-91	-71	-141	-125	-77
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-9	-10	-11	-6	-8
Quellensteuern	-51	57	50	107	109
Total Ertrag Gemeindesteuern	4'804	5'298	5'412	5'603	5'621
Tatsächliche Forderungsverluste			17	10	7
Wertberichtigungen Forderungen		1			
Total Aufwand Gemeindesteuern		1	17	10	7

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

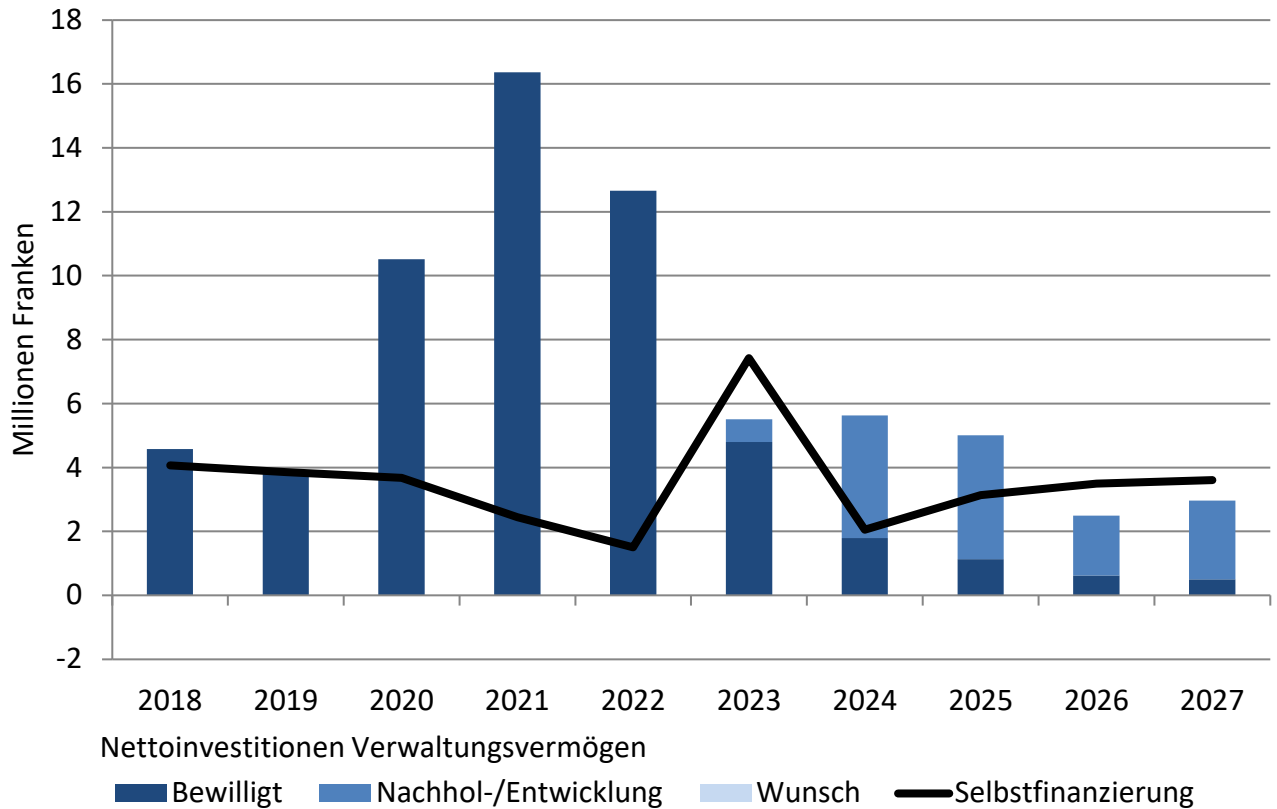
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Sekundarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

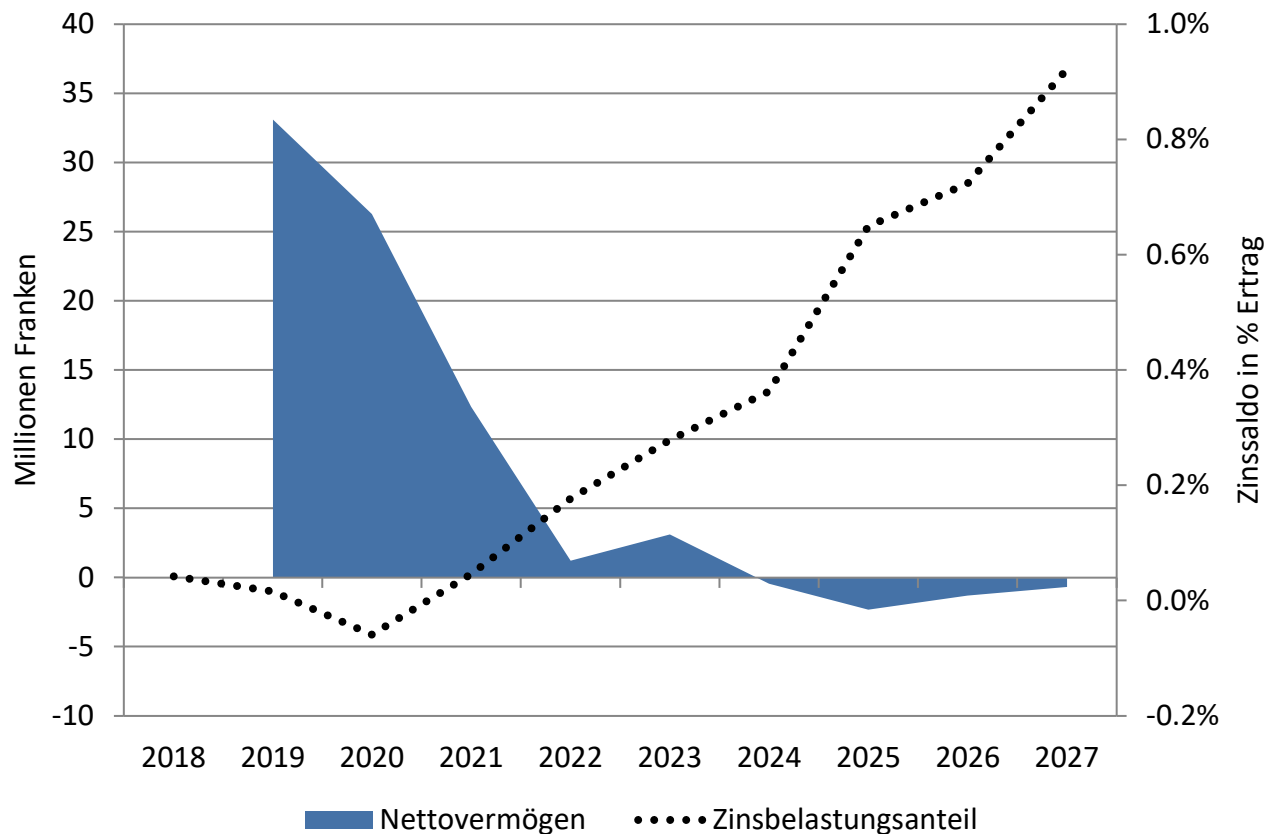
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



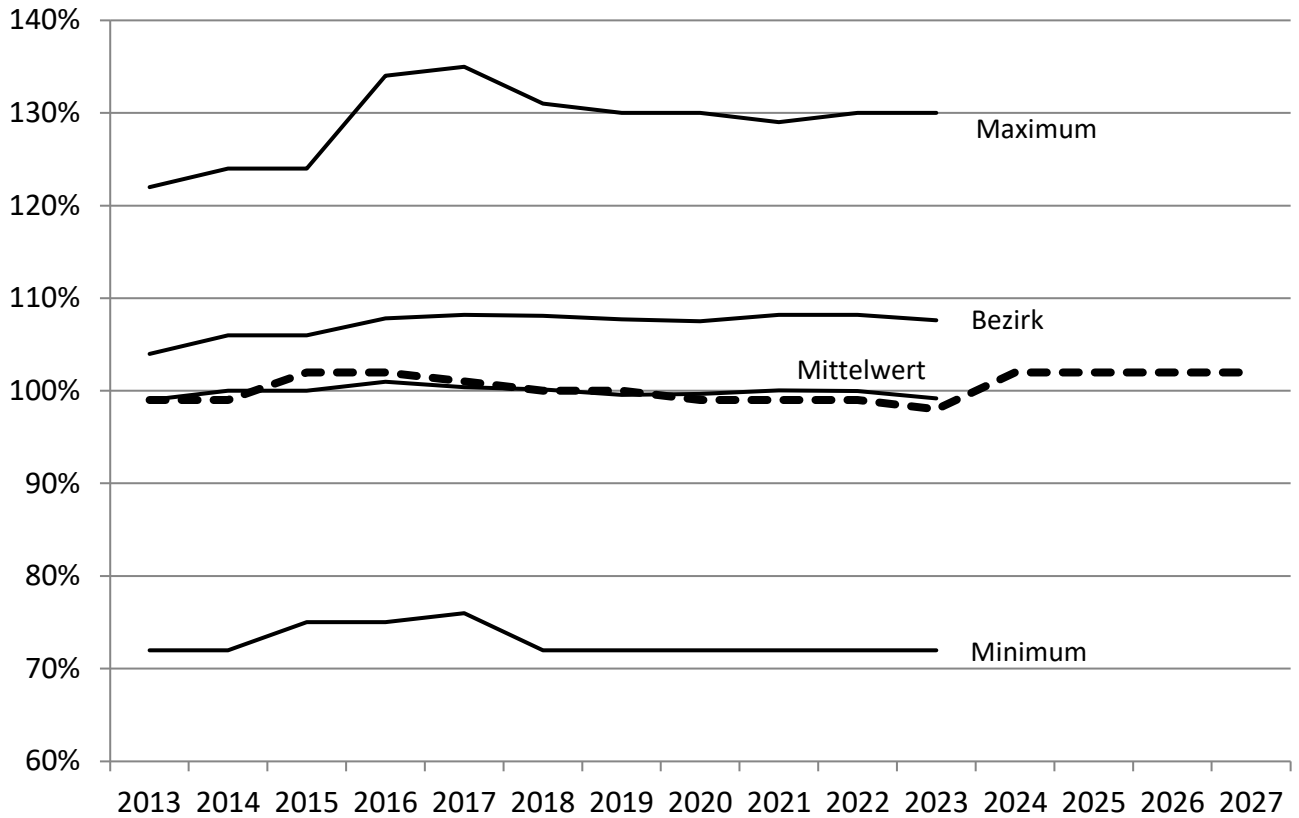
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



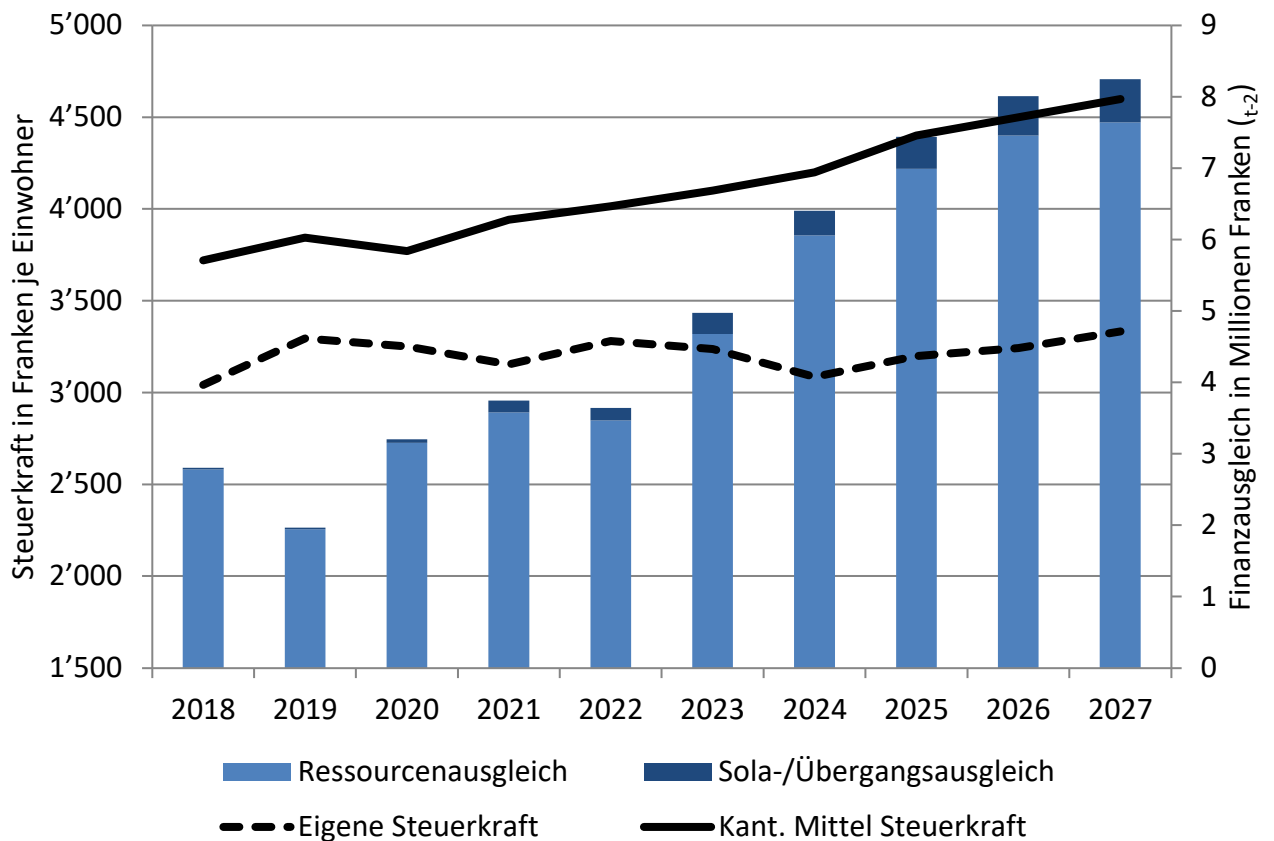
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



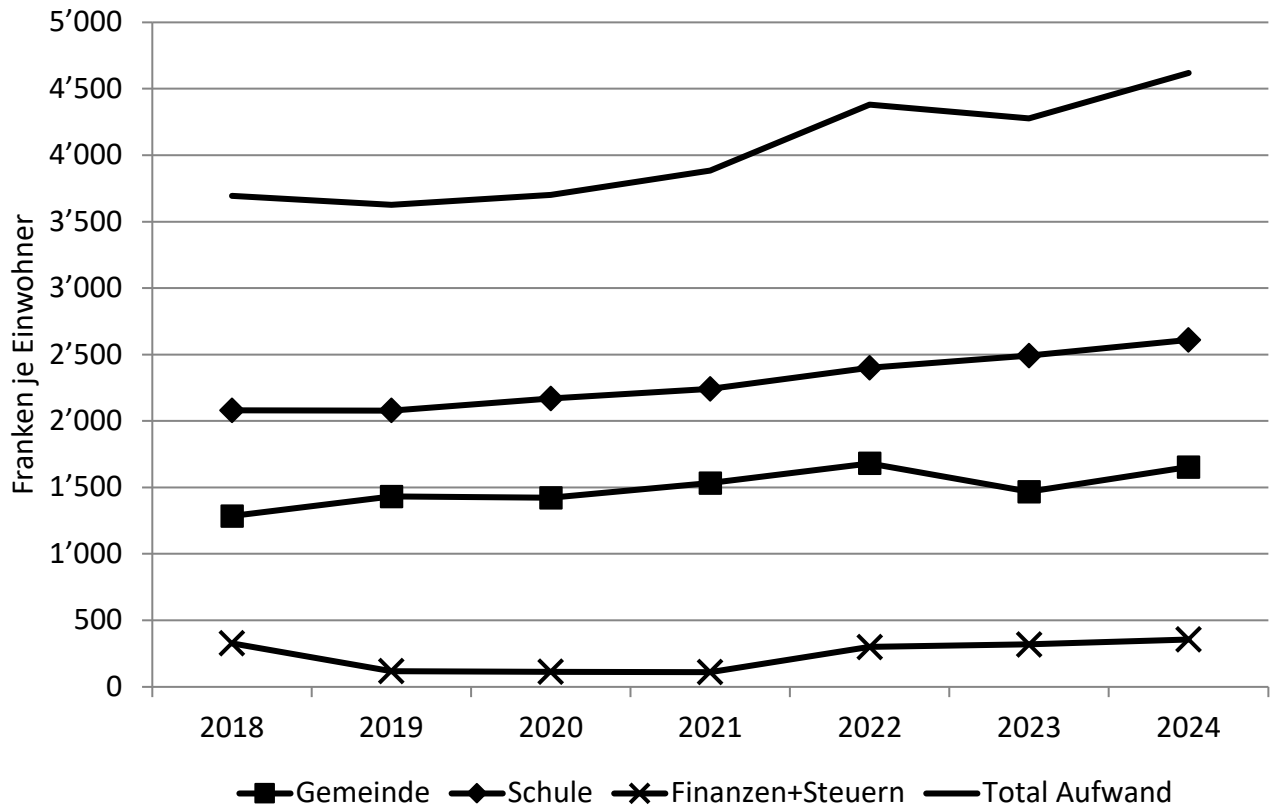
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



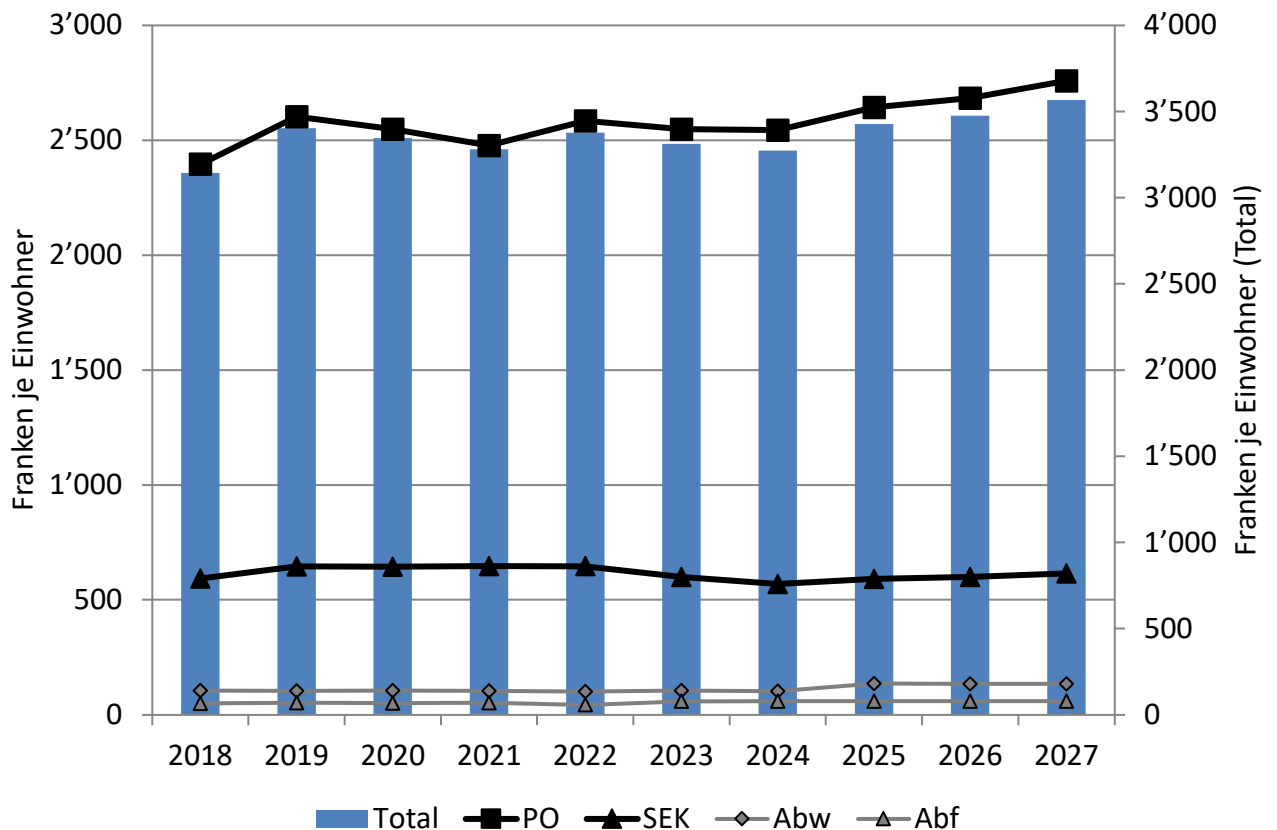
Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt

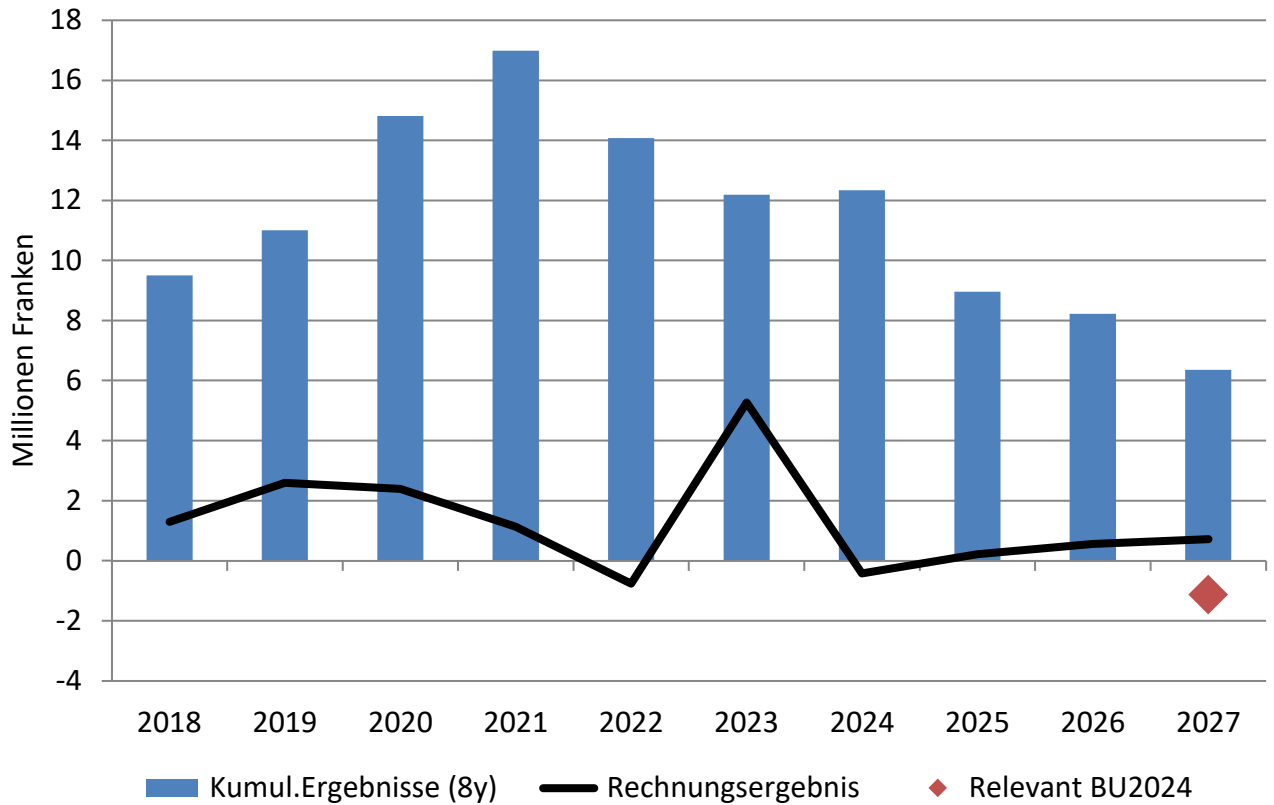


Steuer- und Gebührenbelastung

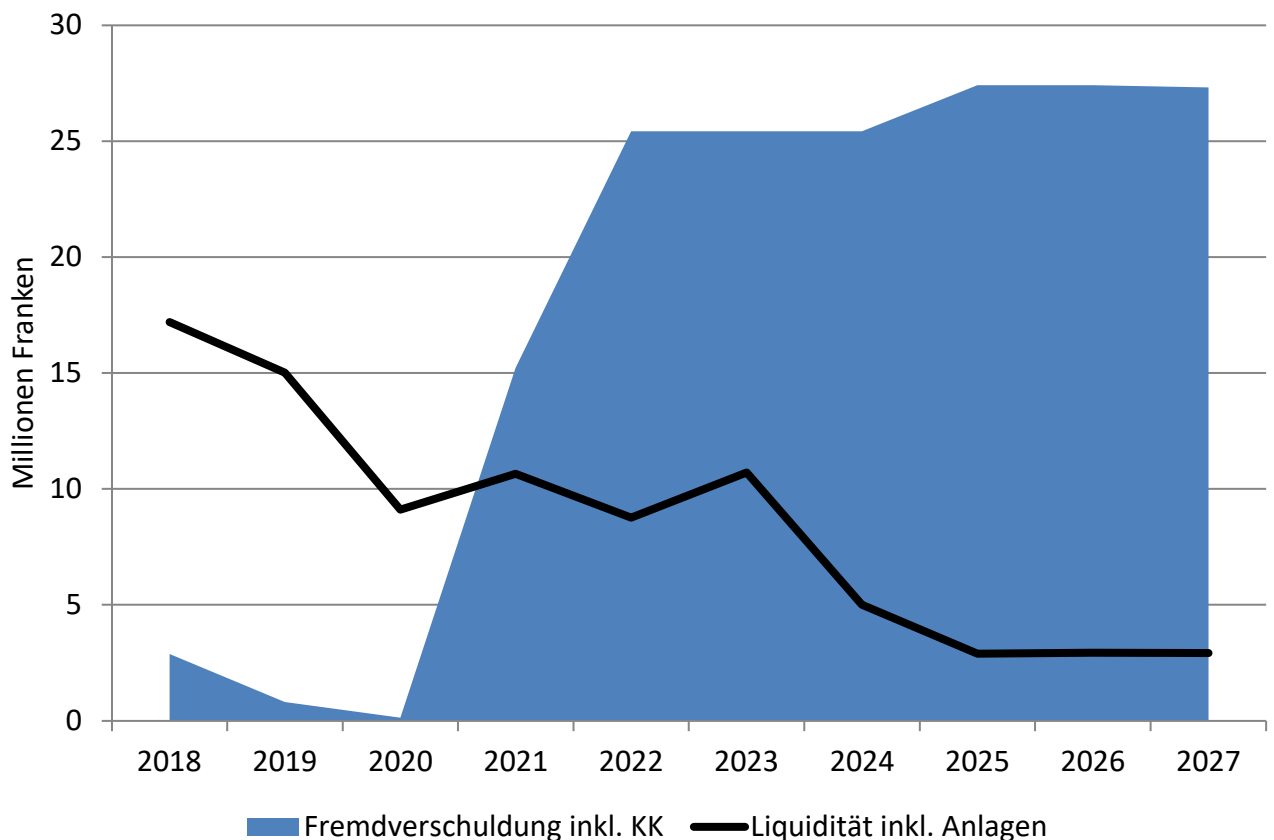
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt

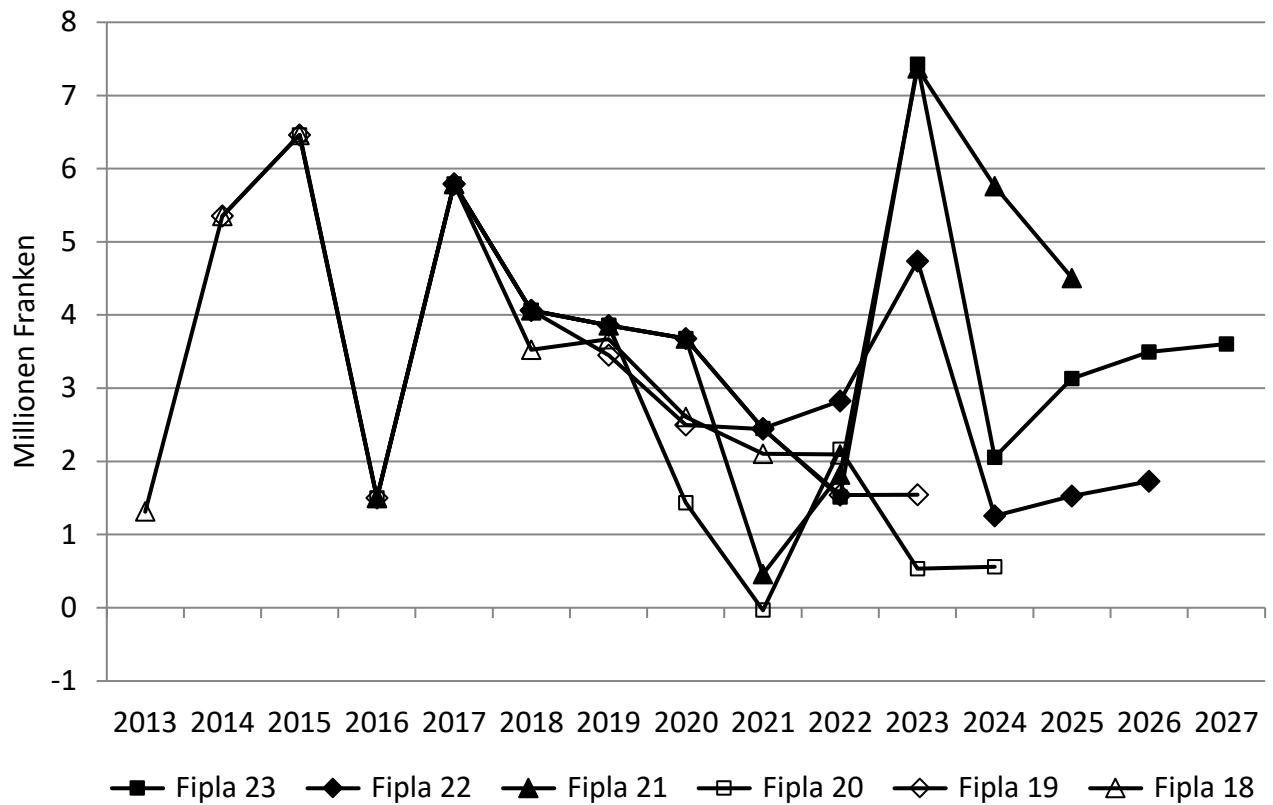


Fremdverschuldung und Liquidität Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)



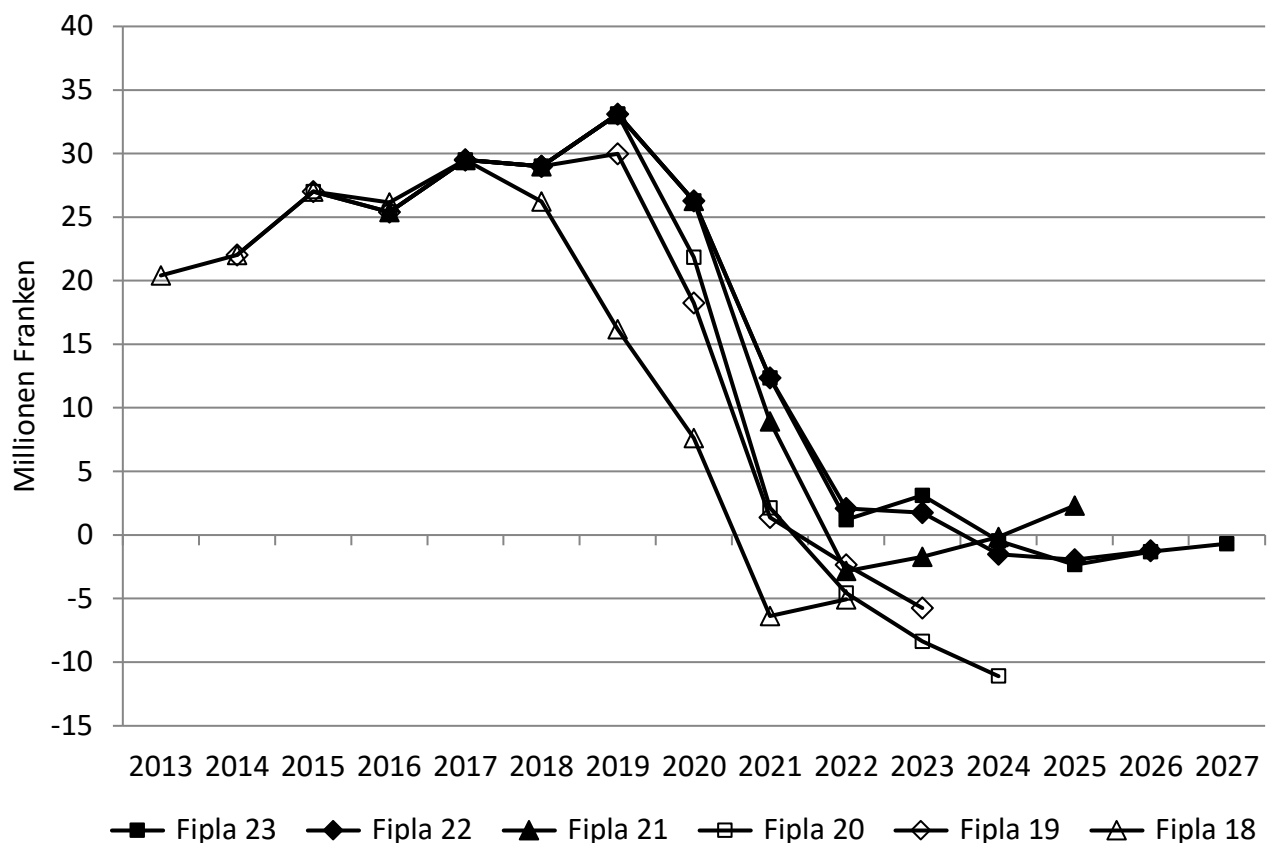
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



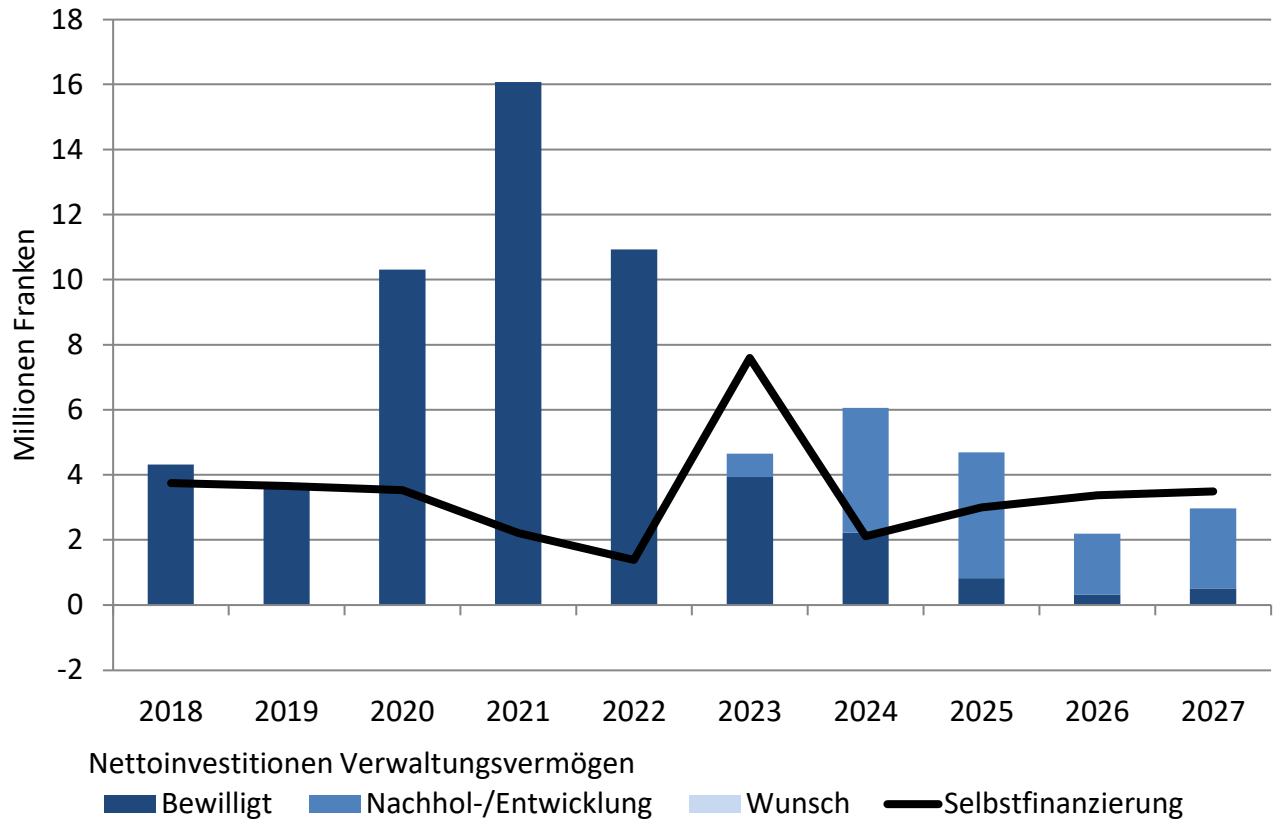
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



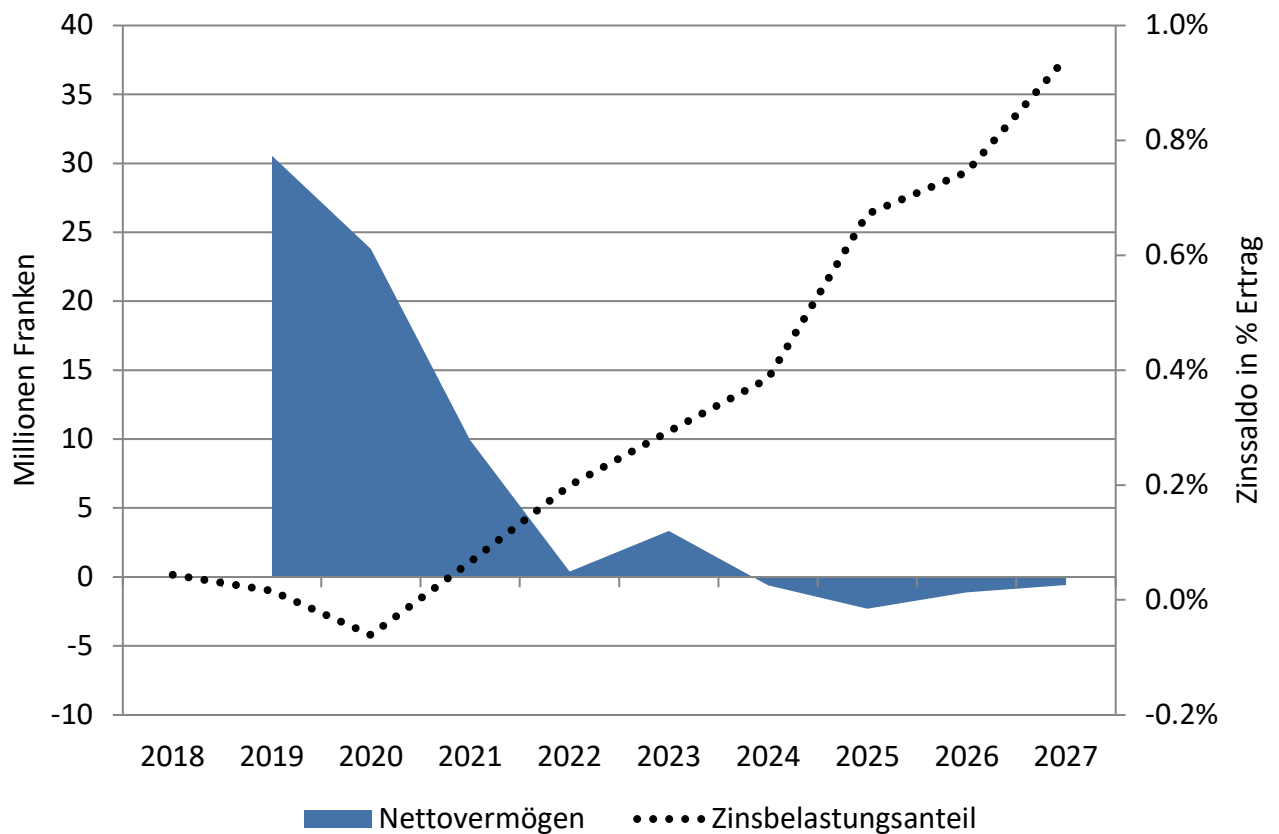
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



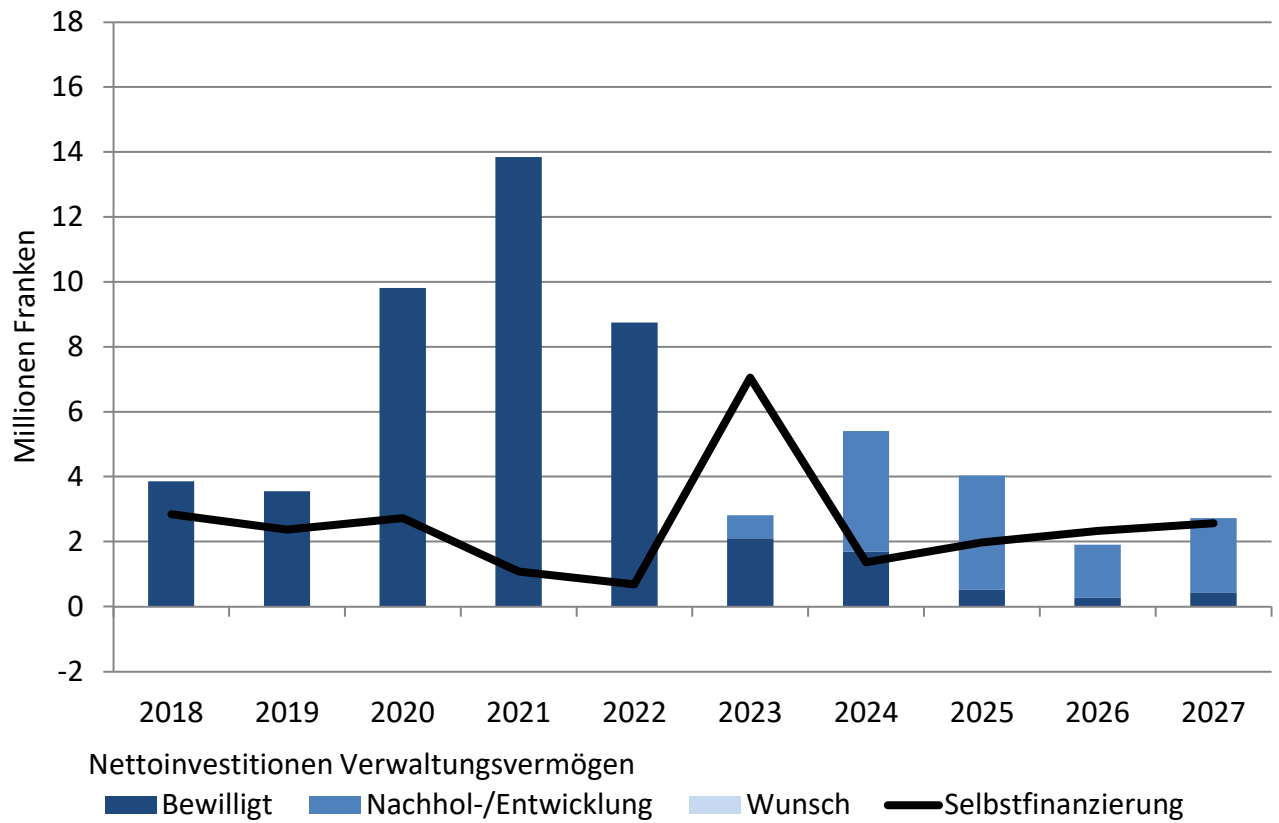
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



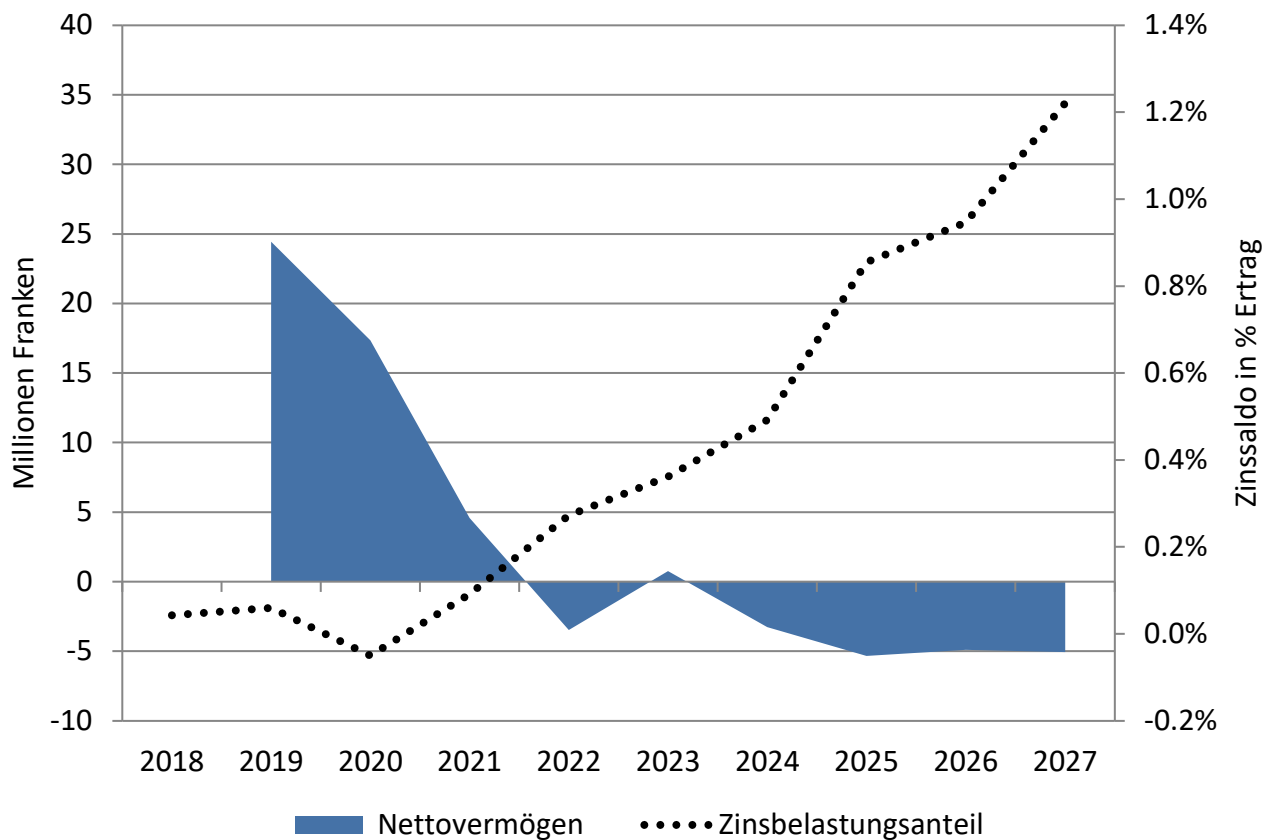
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



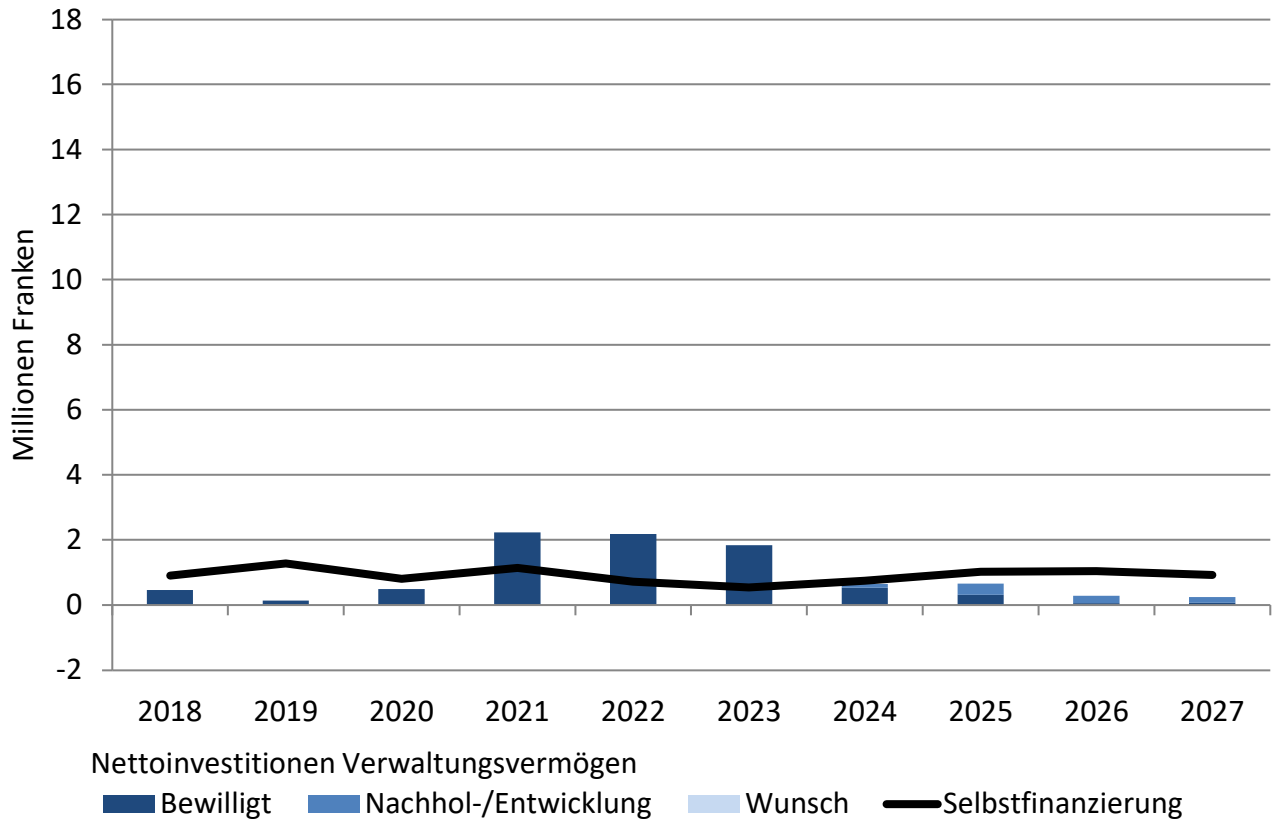
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



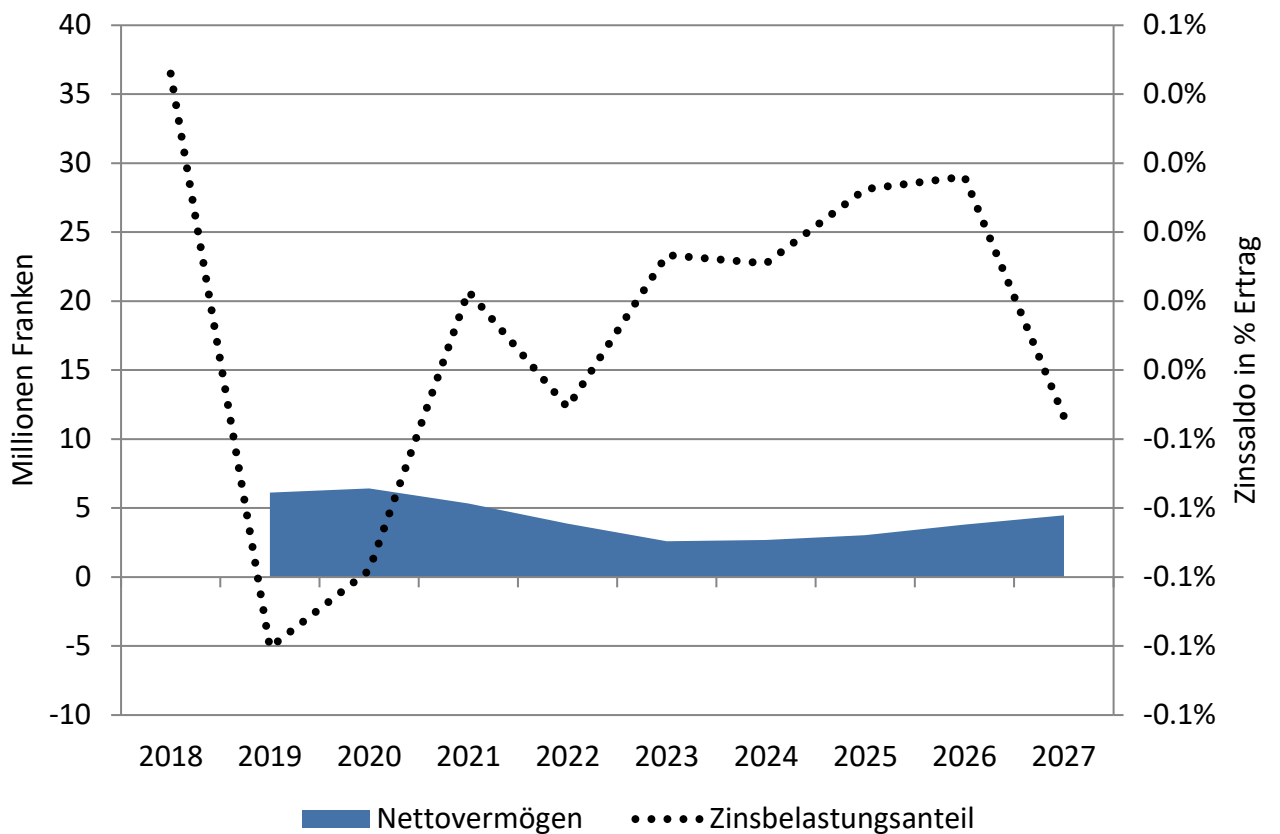
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Sekundarschulgemeinde



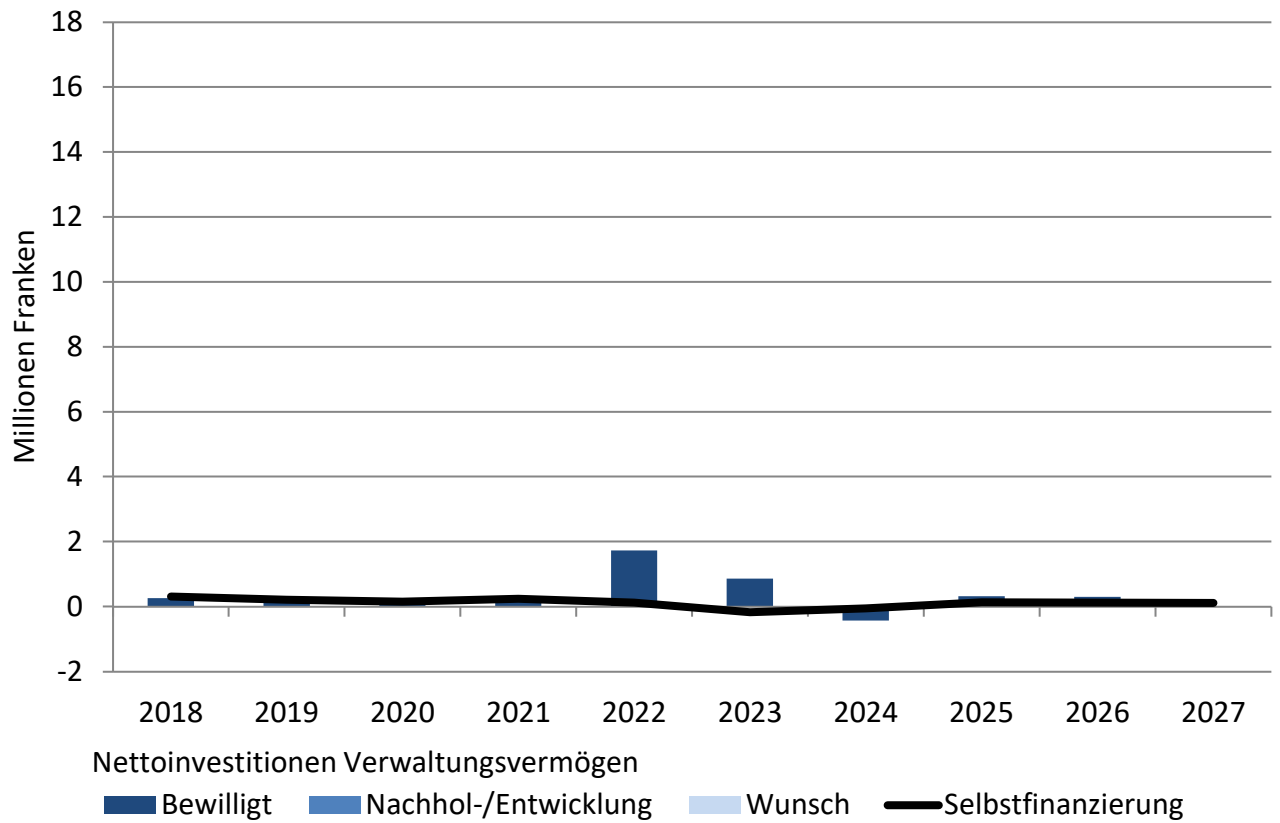
Nettovermögen und Zinsbelastung

Sekundarschulgemeinde



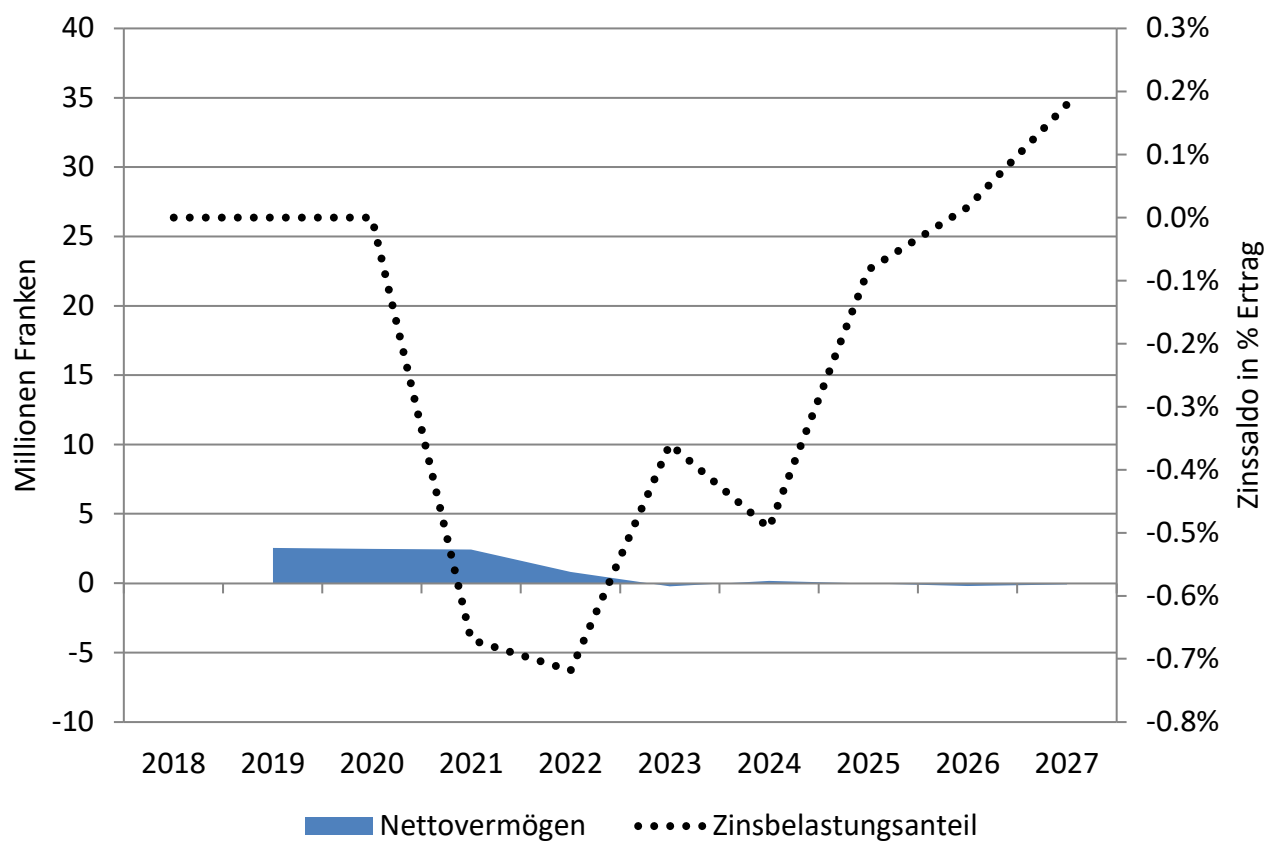
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2023 - 2027	20

Das Wichtigste in Kürze

Die Finanzkennzahlen auf Basis der Jahresrechnungen 2022 haben sich mehrheitlich weiter verbessert. Trotz zahlreicher Unsicherheiten wie Ukrainekrieg, Energiekrise und Pandemie präsentieren sich die Abschlüsse der Zürcher Gemeinden auf sehr solidem Niveau. Die Teuerung und das höhere Zinsniveau erhöhen allerdings die Dynamik auf der Ausgabenseite.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2022 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2022 zeigten sich (erneut) Kostenzunahmen in den Bereichen Bildung und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Kosten in der Allgemeinen Verwaltung an. Bei der Sozialen Sicherheit gab es grössere Verschiebungen: Der Solidarbeitrag gemäss Kinder- und Jugendheimgesetz belastet die Haushalte, höhere Staatsbeiträge für Zusatzleistungen AHV/IV und geringere Ausgaben in der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe entlasten. Insgesamt zeigte sich im Mittel beim Sozialen ein Rückgang der Kosten, ebenso beim Verkehr (Gemeindestrassen) und bei den Abschreibungen. Die Steuerkraft stieg bei 63 % der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) hat sich um 1,9 % erhöht. Mit 4'014 Fr./Einw. wird erstmals die 4'000-Franken-Marke geknackt. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 2,0 % zugenommen. Der Selbstfinanzierungsanteil ist wie bereits im Vorjahr angestiegen (+ 0,8 Prozentpunkte). Mit 12,0 % (Median) liegt er über dem seit 1990 erreichten langjährigen Mittelwert (11,4 %). Der Investitionsanteil ist im 2022 gegenüber dem Vorjahr (10,6 %) angestiegen. Er liegt mit 11,5 % ebenfalls über dem langjährigen Mittelwert (10,7 %). Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2022 122 %. Dieser liegt dank der höheren Selbstfinanzierung über dem Vorjahreswert von 115 %, obschon das Investitionsvolumen zugenommen hat. Der Bruttoverschuldungsanteil konnte um sieben Prozentpunkte auf 53 % verringert werden.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2022 1'765 Fr./Einw. Erwartungsgemäss zeigte sich gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme um 270 Fr./E, da auch der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 %

lag. Ungefähr vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich fünf Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Die höchstverschuldeten Haushalte können folgenden drei Typen zugewiesen werden: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenaberschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden eine solide Substanz aufweisen.

Das bis anfangs 2022 sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Abschlüssen 2022 erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die nach wie vor ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Durch den im Frühjahr 2022 erfolgten Zinsanstieg dürfte sich der Zinsbelastungsanteil mit zeitlicher Verzögerung erhöhen.

Der leichte Anstieg der Gesamtnote um 0,07 Punkte auf die Note 5,10 unterstreicht die mehrheitlich verbesserten Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Zürcher Gemeinden sich insgesamt über sehr solide Abschlüsse im Jahr 2022 freuen konnten. Die Rezession von 2020 im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie hinterliess kaum Spuren und die darauffolgenden Unsicherheiten und Krisen konnten den Zürcher Finanzhaushalten bislang nichts anhaben. Die Selbstfinanzierung und der Selbstfinanzierungsgrad erhöhten sich, obschon die Investitionen wie auch die laufenden Aufwendungen zugenommen haben. Sie konnten über höhere Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern) und Finanzausgleichszahlungen finanziert werden. Die Verschuldungssituation verbesserte sich und das Nettovermögen stieg weiter an. So reagierten fast 30 % der Gemeinden mit Steuerfussenkungen per 2023 und nur gerade 8 % beschlossen eine Erhöhung. Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um bei einem allfälligen Konjunkturunbruch ohne Hektik reagieren zu können.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2022 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

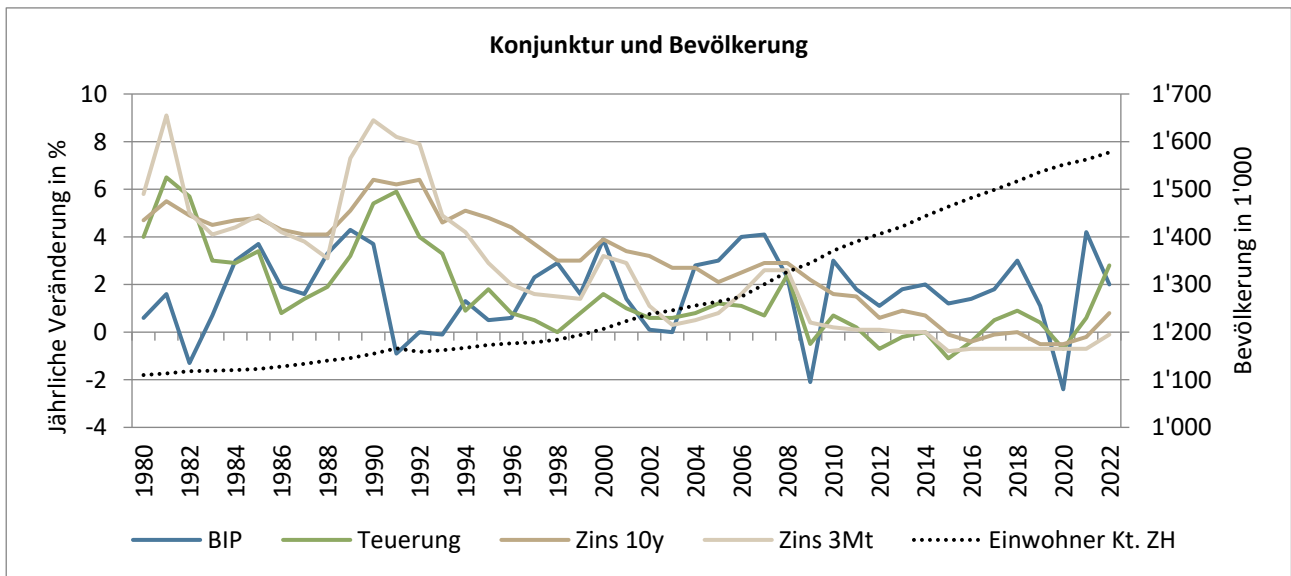
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 219 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2022. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2022 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfliessen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

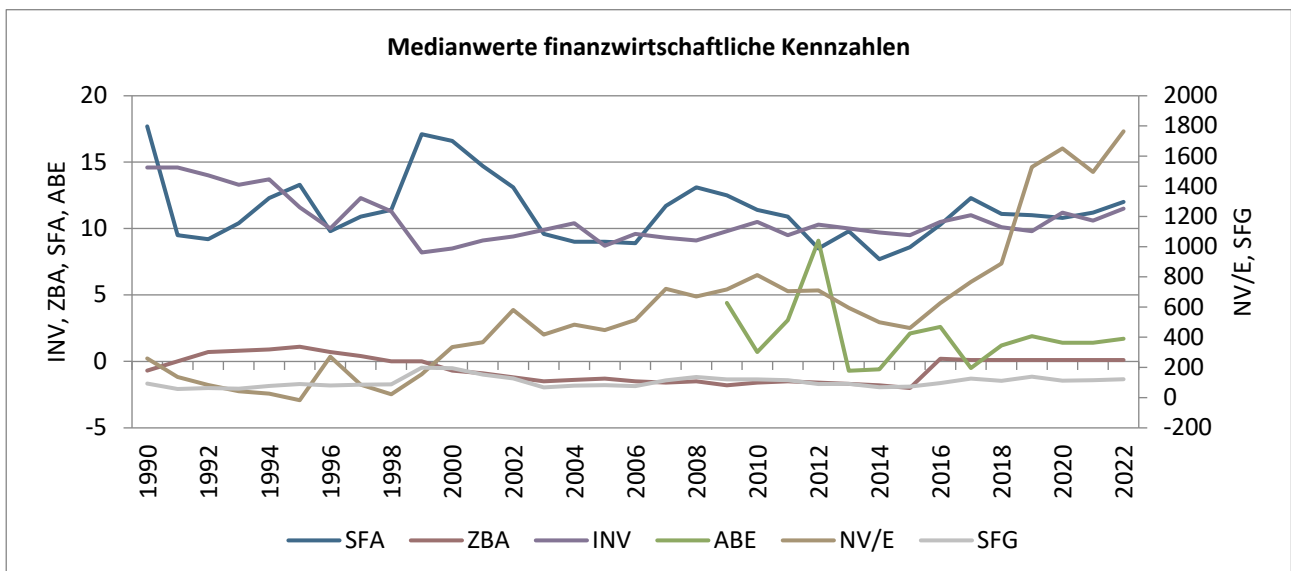
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



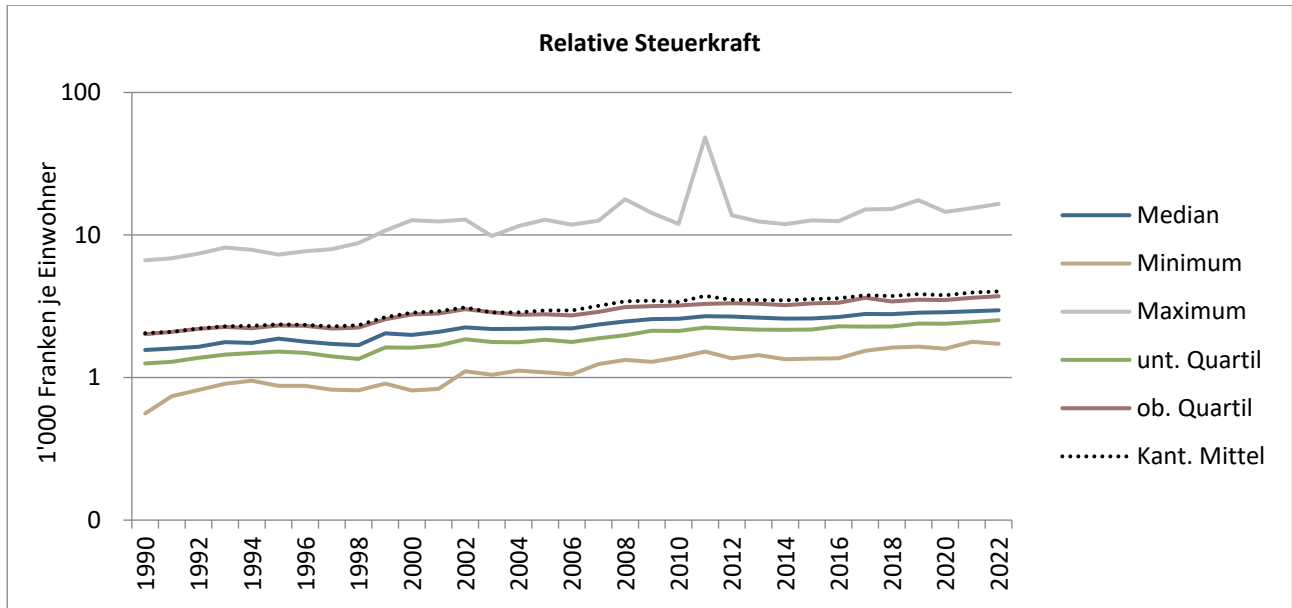
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag

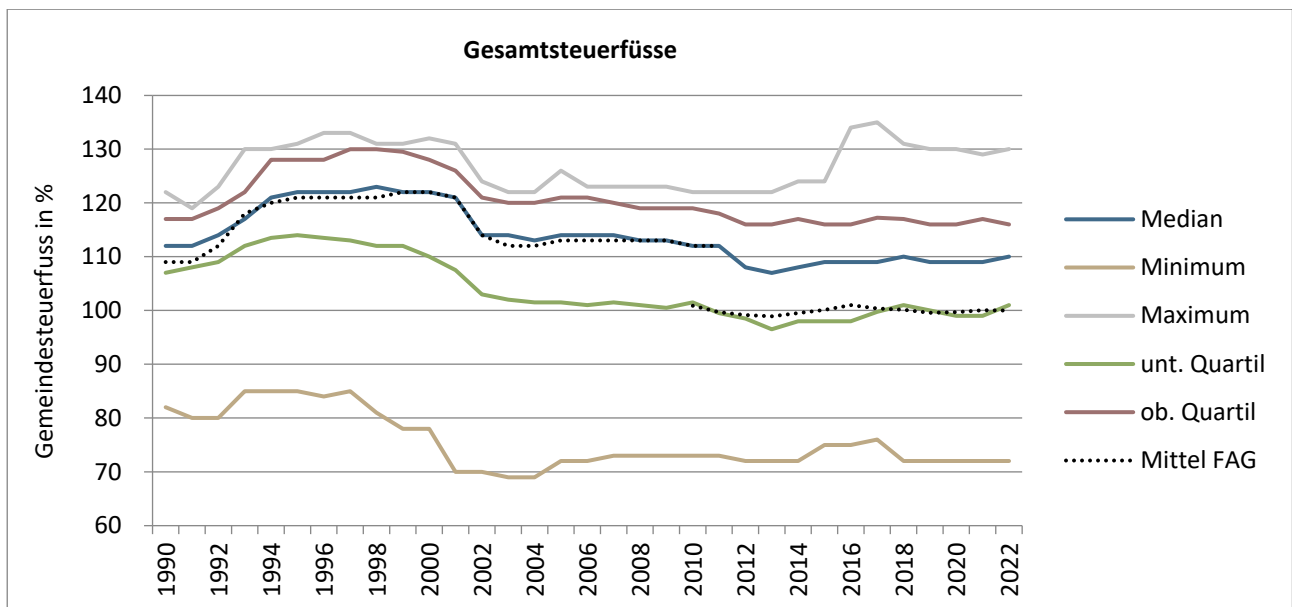
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2022 stieg das Kantonsmittel um 1,9 % weiter an.

Gesamtsteuerfüsse

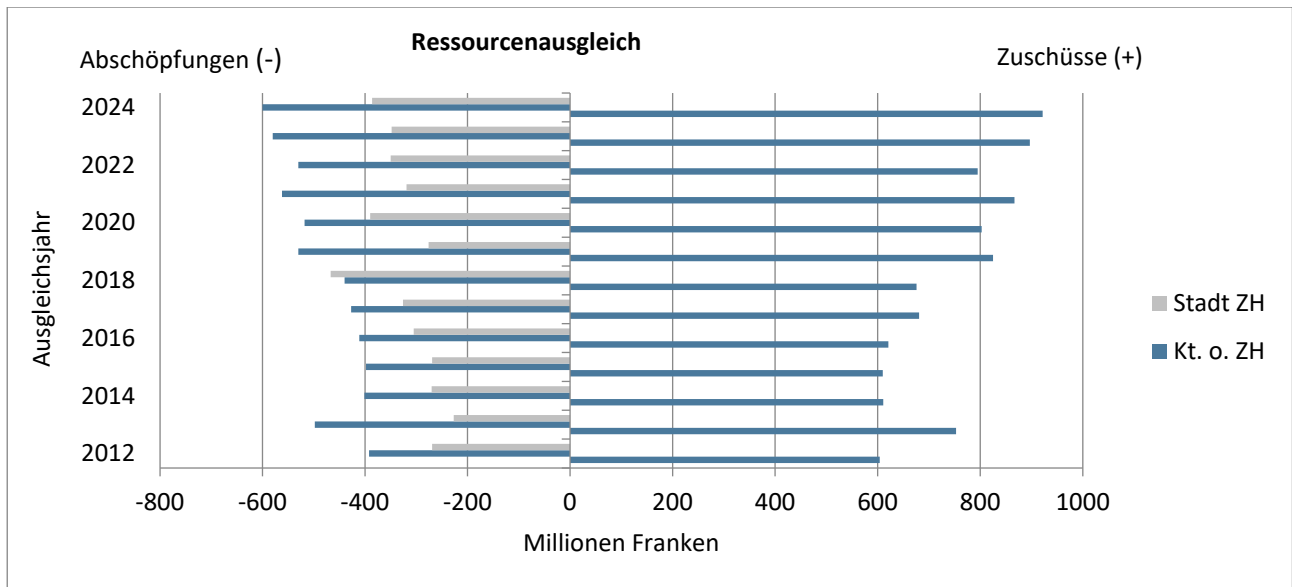


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2022 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2022 minim abgenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. Aktuell liegt er bei 130 %, das Minimum beträgt 72 %.

Finanzausgleich

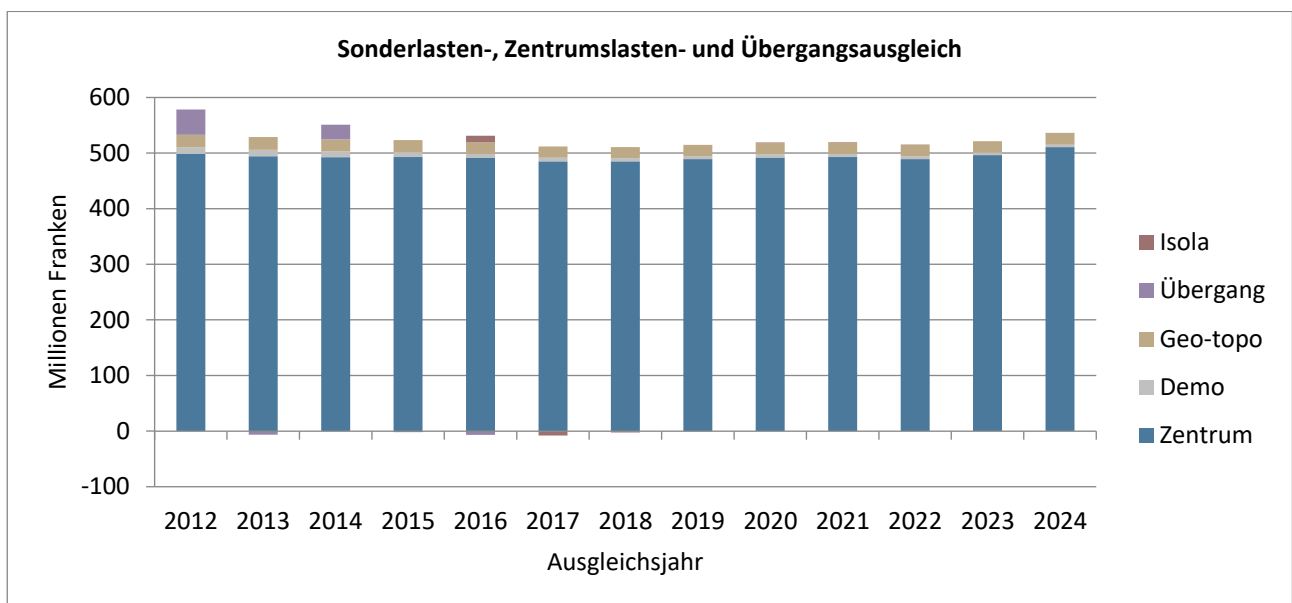
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2024 aufgrund Werte 2022). Für 2022 werden ohne Stadt Zürich 600 Mio. Franken abgeschöpft und 922 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 25 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 20 Mio. Franken zugenommen.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



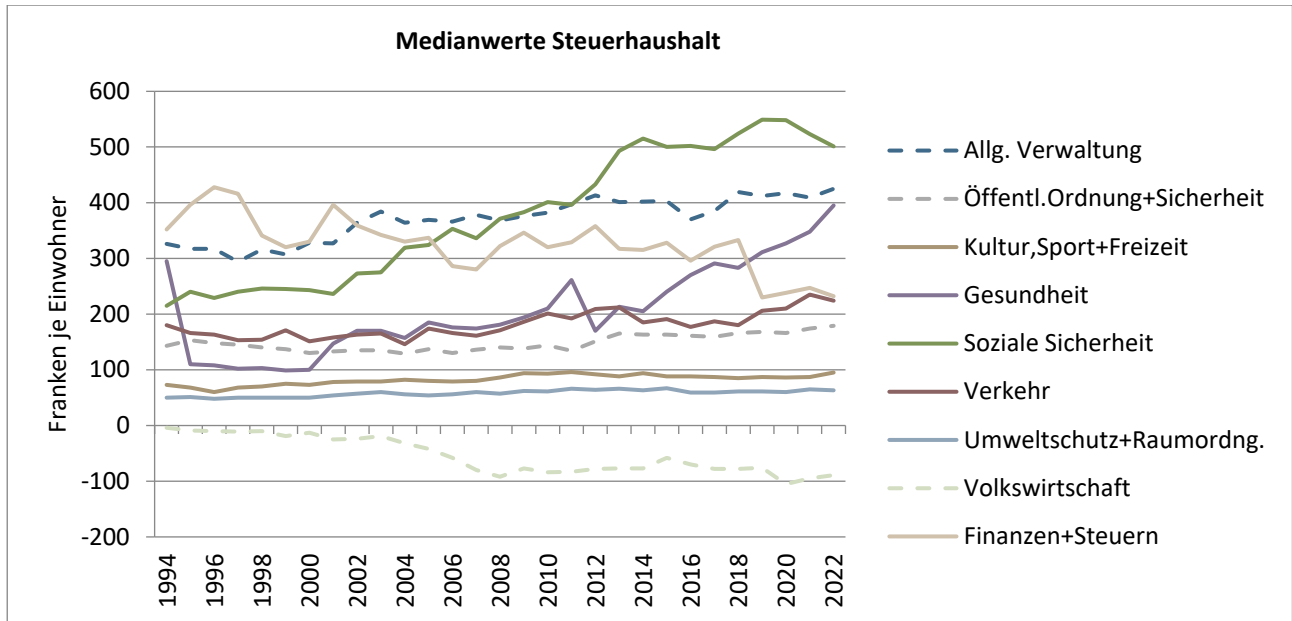
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2022

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 510 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (21 bzw. 4 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2022 lediglich 0,7 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,9 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

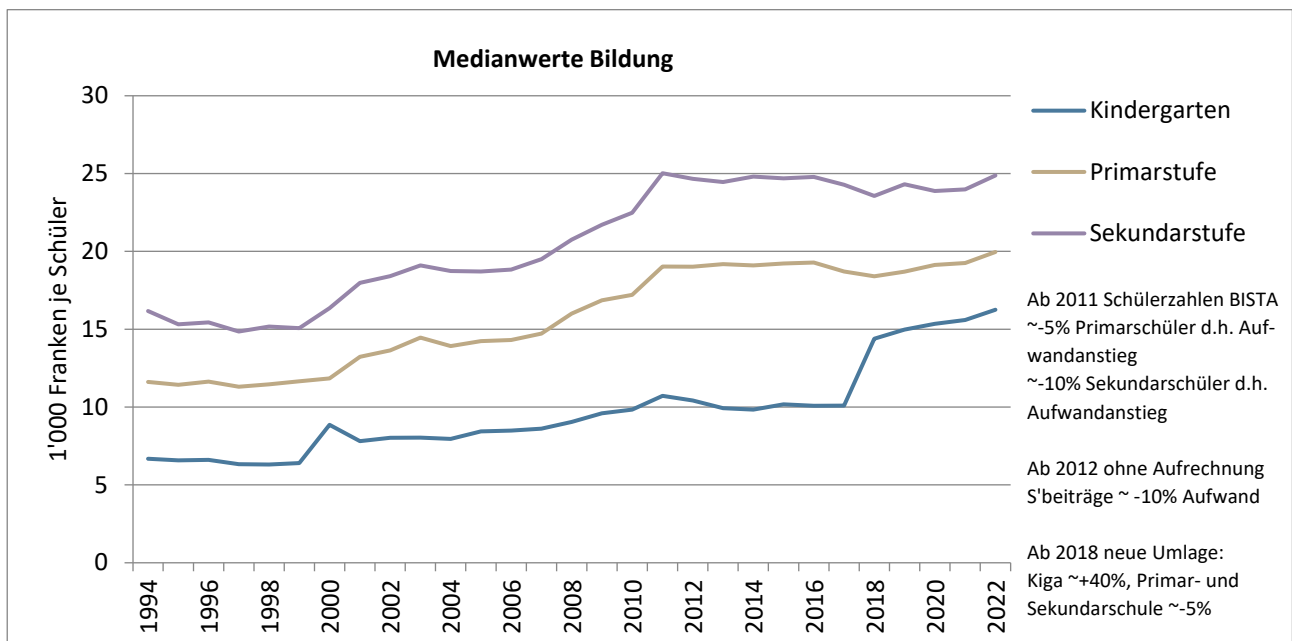
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank höheren Staatsbeiträgen (ZL) und tieferen Ausgaben Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, 2022 neu mit KJG-Solidarbeitrag. Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 gestiegene Beiträge ZKB, 2020 Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2022 Kostenanstieg. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), 2020/21 Abschreibungen zunehmend, 2022 sinkend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2022 Rückgang Gemeindestrassen.

Medianwerte Bildung



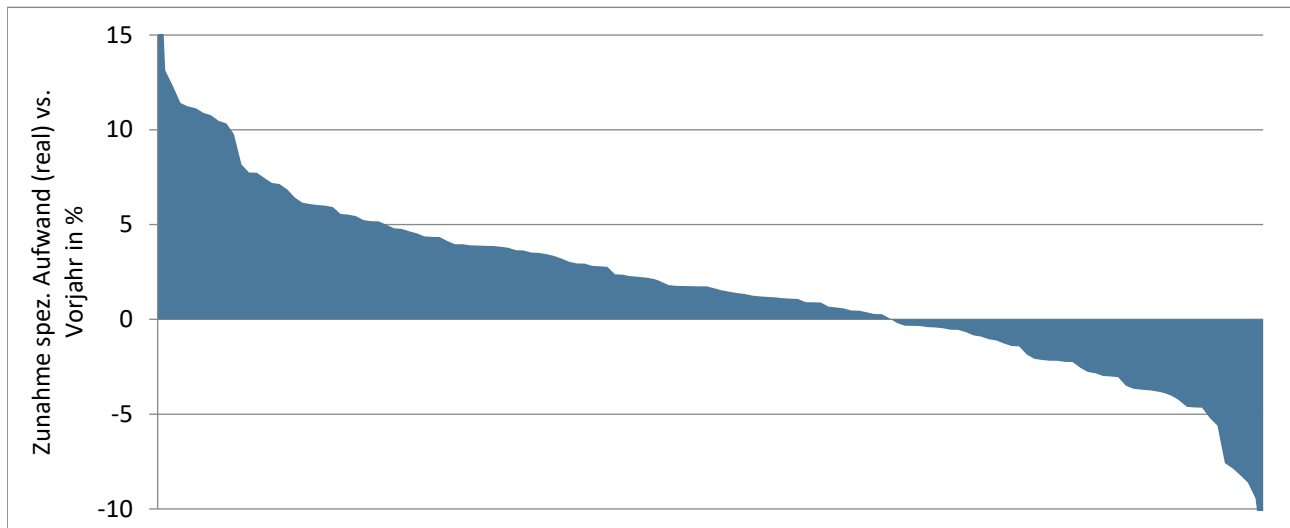
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2022 mit weiteren Zunahmen (v.a. Kindergarten und Primarstufe, 2022 auch Sekundarstufe).

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

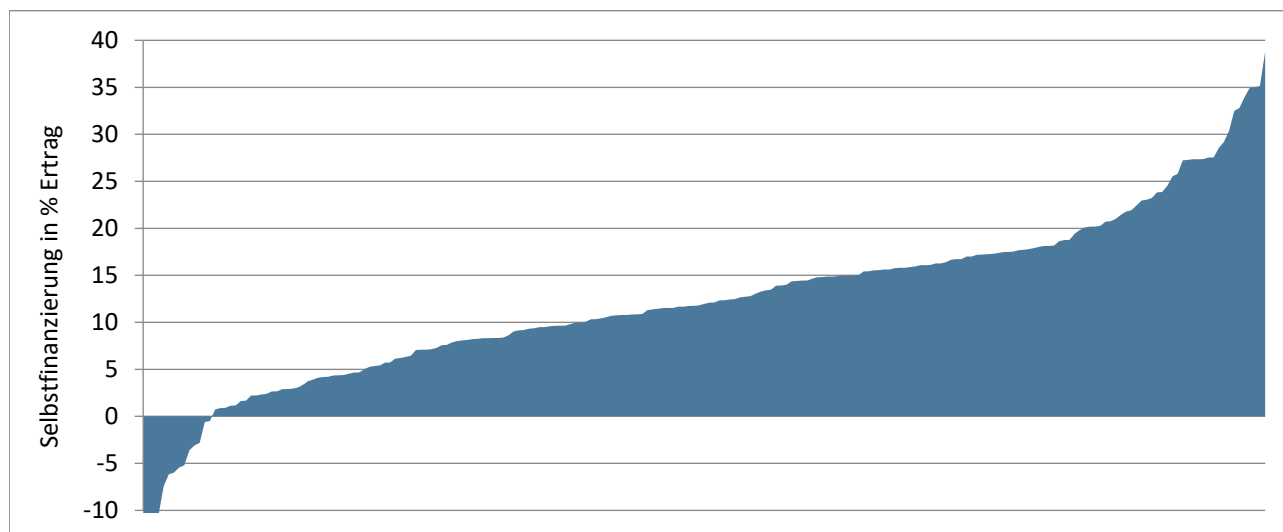
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,7 % liegt die Ausgabenbeherrschung 0,3 Prozentpunkte höher als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung). Beim konsolidierten Wert (Einheitsgemeinde) resultieren +1,4 %. Hinzu kommt die seit 1993 höchste Inflationsrate von 2,8 %. Dies verdeutlicht die zunehmende Dynamik auf der Aufwandseite. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule) und Gesundheit (Pflegefiananzierung) weiter deutlich. Zwei Drittel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei einem Fünftel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Künftige Sparpakete oder Steuerfusserhöhungen dürften nicht überraschen... Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



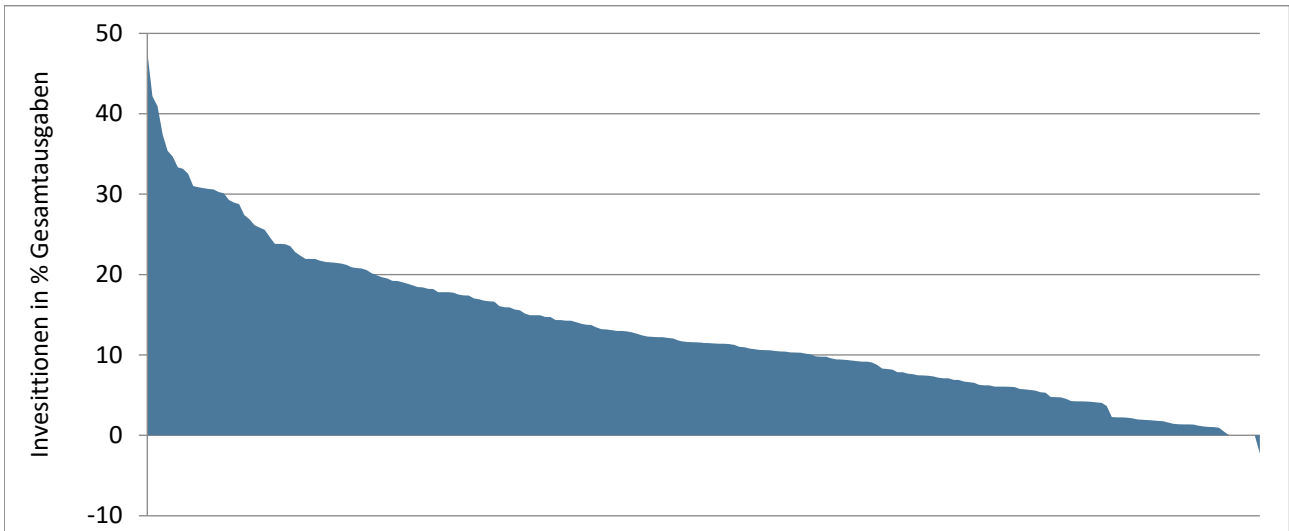
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 12,0 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,8 Prozentpunkte erneut recht deutlich angestiegen. Letztmals wurde im Jahr 2017 mit 12,3 % ein ähnlich hohes Niveau erreicht. Trotz gestiegener Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der weiter gestiegenen Steuerkraft (bei einer Mehrheit von 63 % der Gemeinden) und den in vielen Fällen «rekordhohen» Grundstückgewinnsteuern verbessert werden. Mit 12,0 % wird eine im Zeitvergleich leicht überdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Sechs Prozent der Haushalte zeigen negative Werte. Die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



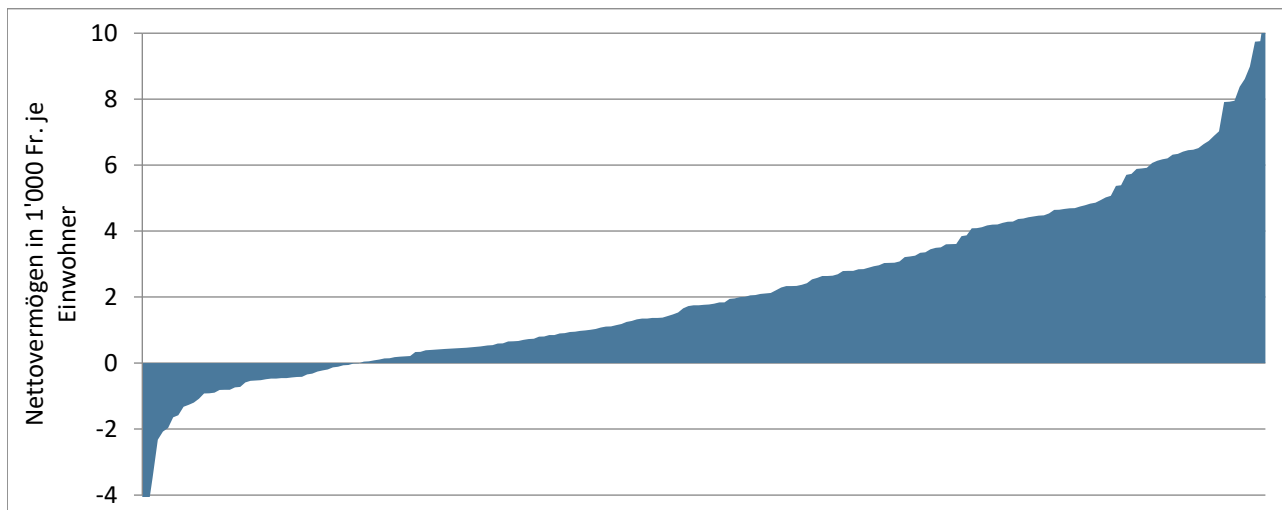
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2022 erreichten Niveau (11,5 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Gegenüber dem Vorjahr liegt der Investitionsanteil rund einen Prozentpunkt höher. Der langjährige Mittelwert (seit 1990) beträgt 10,7 %. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (19 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planansage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; lediglich fünf (Vorjahr sieben) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 270 auf 1'765 Fr./E angestiegen. Der Zuwachs steht im Einklang mit den mehrheitlich guten Abschlüssen, dem höheren Selbstfinanzierungsanteil und insbesondere dem über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden über 7'000 Fr./E aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Zwei mittelgrosse Städte folgen mit Nettoschulden über 3'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und eine steuerkräftige Gemeinde (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuererhebungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'765
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'117
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'245
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'237

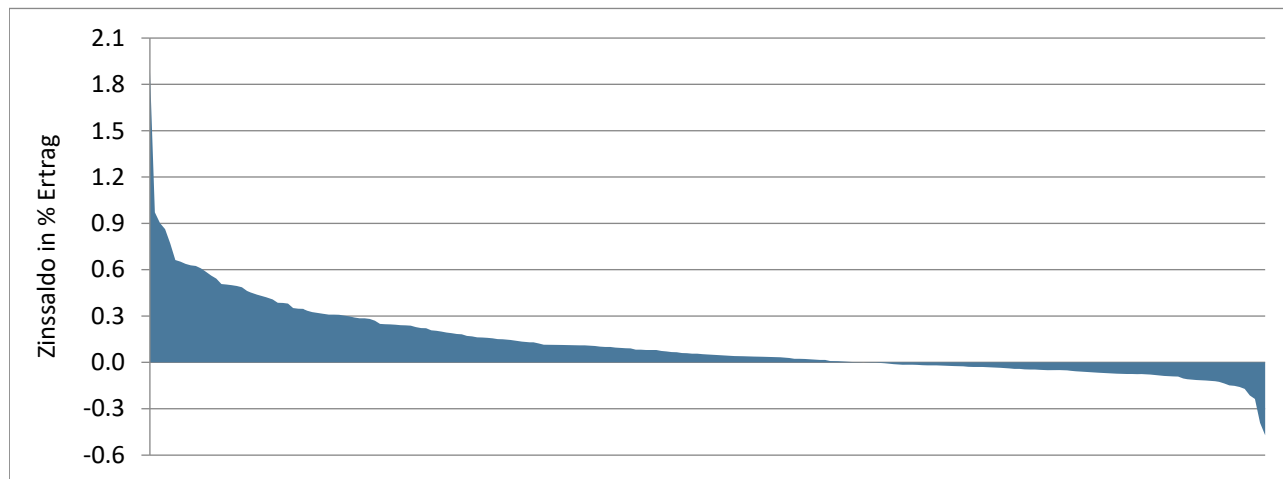
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'237 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine Zunahme um 194 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 70 % bzw. ca. 870 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr nochmals vergrössert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Es lassen sich Unterschiede feststellen, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und weisen so einen höheren finanziellen Spielraum aus, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies könnte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, künftig in einer höheren (Brutto)-Verschuldung münden.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim sehr tiefen Zinsniveau, welches den Jahresrechnungen 2022 zugrunde liegt, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

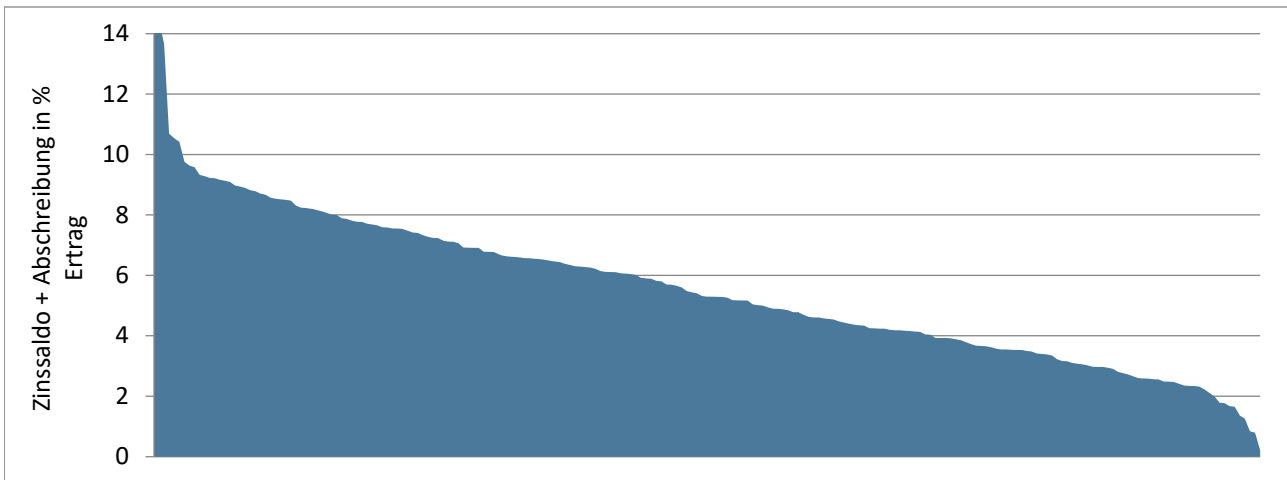
Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr. 36 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich ein Haushalt (0,5 % aller Werte) befindet sich über 1 % und liegt mit 1,9 % knapp unter der 2 %-Marke.

Weil in den letzten Jahren für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden konnten, befanden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität künftig durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte die Regel, was sich mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken dürfte. Die Jahresrechnungen 2022 waren von diesen Auswirkungen noch nicht namhaft betroffen.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

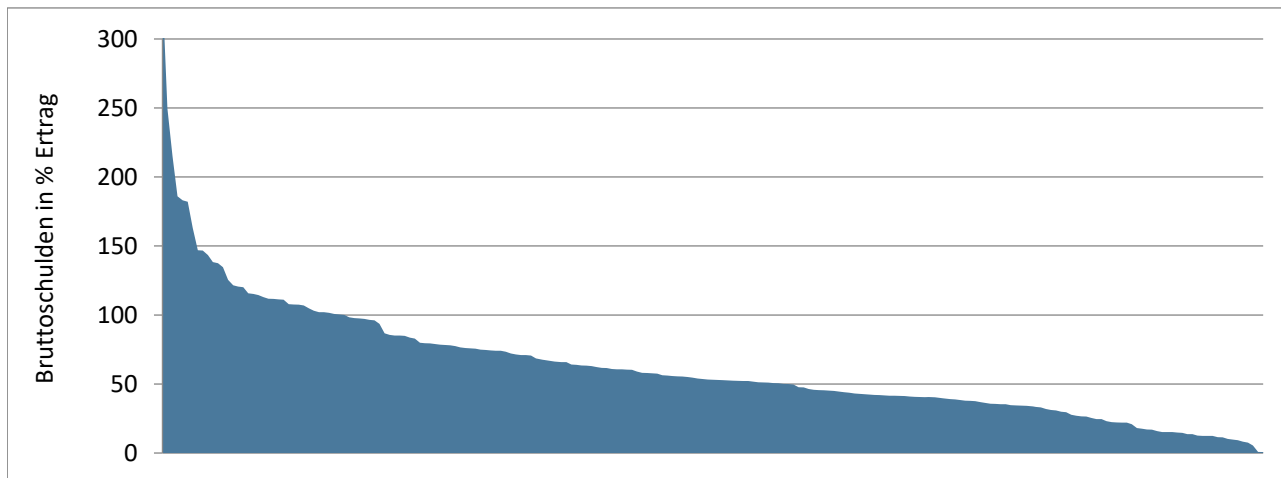
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Der Medianwert beträgt 5,3 % (Vorjahr 5,5 %). Lediglich drei (Vorjahr sechs) Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, 45 % der Haushalte liegt unter 5 %. Der ausgewiesene (leichte) Rückgang wird auch durch die deutliche Zunahme der Erträge (Nenner) beeinflusst. Seit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

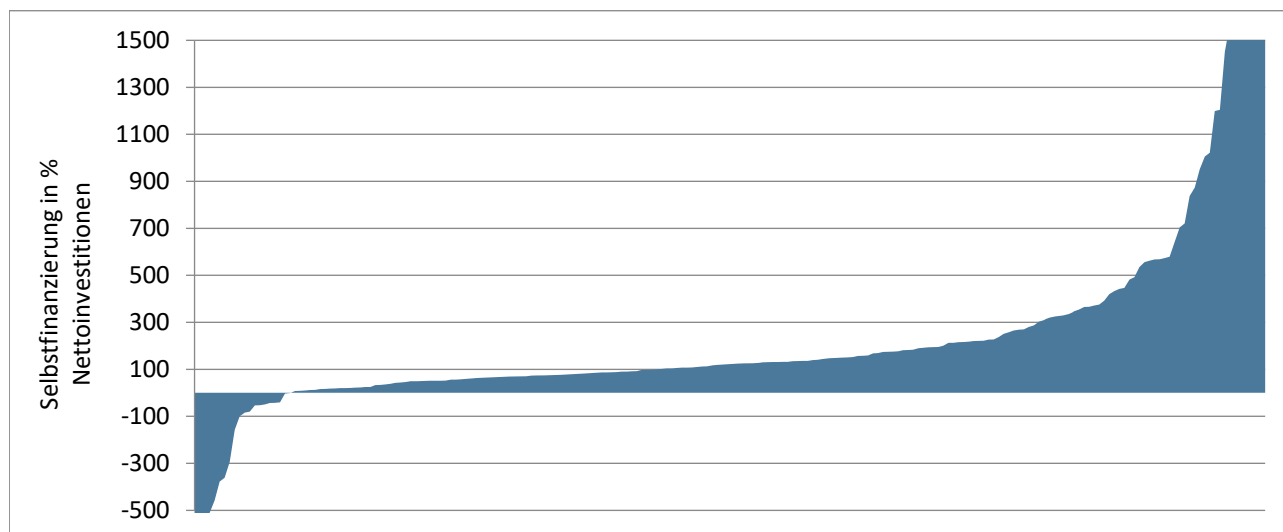
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

Der Medianwert liegt bei 53 %, sieben Prozentpunkte weniger als im Vorjahr. Über vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich drei (Vorjahr fünf) Prozent einen von über 150 % auf. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bzw. leicht sinkend bezeichnet werden. Eine starke Neuverschuldung durch die Auswirkungen der Pandemie, wie sie insbesondere beim Bund eintrat, ist bei den Zürcher Gemeindehaushalten nicht eingetroffen. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur zwei Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 104 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 122 % im Jahr 2022 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 115 % auf 122 % zugenommen. Die Abschlüsse weisen auch für 2022 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei fünf Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen 31 % Werte unter 70 % aus; eine Mehrheit von 57 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil blieb gegenüber dem Vorjahr stabil.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2022	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2022	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	4,4 %	1,7 %	-1,0 %	1,4 %
Bruttoverschuldungsanteil	79 %	53 %	36 %	53 %
Investitionsanteil	18,3 %	11,5 %	6,2 %	11,8 %
Kapitaldienstanteil	7,3 %	5,3 %	3,7 %	5,0 %
Nettovermögen je Einwohner	361 Fr.	1'765 Fr.	4'142 Fr.	3'237 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	7,1 %	12,0 %	17,2 %	12,7 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	58 %	122 %	235 %	122 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein über 80 % höherer Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

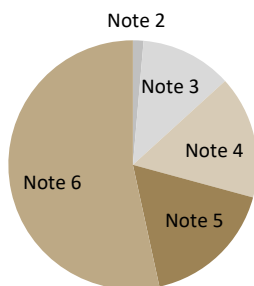
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2022 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,10. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,07 Punkte leicht zugenommen. Wie im Vorjahr erreichen über 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Lediglich 13 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 16 %. Note 6 erreichen 53 % der Gemeinden (Vorjahr 52 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben über 80 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei zwei Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2022

hoch über 16 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 9 bis 16 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 9 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 700 Fr/E	mittel 700 bis 3'000 Fr/E	hoch über 3'000 Fr/E
	NETTOVERMÖGEN		

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2022

hoch über 180 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 75 bis 180 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 75 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,1 %	mittel 0 bis 0,1 %	tief unter 0 %
	ZINSBELASTUNGSANTEIL		

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 122 % als Median bessere Werte gezeigt als im langjährigen Mittel. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im 2022 gestiegenen Zinsen dürfte diese Kennzahl künftig wieder eine grössere Bedeutung erhalten.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2023- 2027

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstand- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Berücksichtigung Ausgleich kalte Progression gemäss Steuergesetz Kanton Zürich alle zwei Jahre (2024, 2026...)
- Möglichkeit zur automatisierten Berücksichtigung der Teuerung im Investitionsplan
- Schulungsangebot für (neue) Behördenmitglieder und weitere Interessierte

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2024) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'765 Fr. Oberes Quartil: 4'142 Fr. Unteres Quartil: 361 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 12,0 % Oberes Quartil: 17,2 % Unteres Quartil: 7,1 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 122 % Oberes Quartil: 235 % Unteres Quartil: 58 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,2 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt